

# *Zuchtreport 2010*

*des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern*

## **- Pferdezucht -**

erstellt vom

Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei  
Mecklenburg-Vorpommern, Dezernat Tierzucht

gemeinsam mit

dem Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V.,

dem Verband der Züchter und Freunde des Ostpreußischen Warmblutpferdes  
Trakehner Abstammung e.V. - Zuchtbezirk Neue Bundesländer/Berlin

und

dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.

## **Vorwort**

*Die Tierproduktion stellt in Deutschland mit über 60% nach wie vor den wirtschaftlich bedeutsamsten Anteil in der landwirtschaftlichen Wertschöpfung dar. Dabei steht nicht mehr primär die Mengenproduktion, sondern zunehmend die Bereitstellung eines breiten Angebots qualitativ hochwertiger Produkte auf der Grundlage nachhaltiger Erzeugung im Vordergrund.*

*Neben der Produktion hochwertiger Nahrungsmittel unter intensiven Produktionsbedingungen spielen Nutztiere zunehmend auch eine wichtige Rolle in der Landschaftspflege, für Freizeit (z.B. Sport) und für die Erzeugung von Nischenprodukten.*

*Mit der Vorlage des nunmehr 20. Zuchtreports des Landes Mecklenburg-Vorpommern kann das Bestreben der Züchterinnen und Züchter unseres Landes nachvollzogen werden, sich trotz widriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen erfolgreich den Ansprüchen der Verbraucher zu stellen und diesen gerecht zu werden.*

*Züchter aller Tierarten können auf eine stabile Entwicklung ihrer Verbände und ein weiter gestiegenes Leistungsniveau verweisen. In den 20 Jahren seit Bestehen eigenständiger Interessenvertretungen sind auch im nationalen und internationalen Vergleich bedeutende züchterische Qualitäten erreicht worden, die wohl entscheidenden Vorleistungen, um den Forderungen der Gesellschaft nach tier- und umweltgerecht erzeugten und gesunden Produkten zu entsprechen.*

*Mit der Wahl von Dr. Manfred Köhler; Ranzow/Rügen, zu ihrem neuen Präsidenten wollen die Mitglieder des Verbandes der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern ihre mehr als 200-jährige Tradition unter Erhaltung der eigenen Identität fortsetzen.*

*Spitzenpferde im Springen, der Vielseitigkeit oder im Fahren, wie VbPrSt. CASSIOPEIA v. Cellestial/Godavari xx, DON DIEGO v. D'Olympic/Meerwirbel xx oder der Haflinger MOSES v. Midas-Hanja/Almwind bzw. die Lewitzer StPrSt. FANNI v. Flic-Flac/Passat im Fahren können als Erfolge auf diesem Weg gelten.*

*Die überragenden Ergebnisse der Leistungsprüfungen bei den Shetlandponys, den Haflingern und dem Rheinisch-Deutschen Kaltblut demonstrieren eindrucksvoll den realisierten Zuchtfortschritt.*

*Seit 1990, der Übernahme der Zucht in die eigene Verantwortung haben die Rinderzüchter in Mecklenburg-Vorpommern das züchterische Potenzial ihrer Zuchtbestände kontinuierlich verbessert und bestimmen heute national und international das Niveau in der Milch- und in der Fleischrindzucht.*

*In der Milchproduktion sind bei den Deutschen Holsteins Jahresleistungen von deutlich über 9.000 kg erreicht worden. Die Milchleistung lag dabei bei mehr als 13 kg je Lebenstag. Immer wieder ist der Rinderzuchtverband Mecklenburg-Vorpommern eG mit Zuchtbulln in den Top-Listen vertreten, aktuell mit dem Bullen OMEGA, der Nr. 1 in Deutschland und der Nr. 4 in der Welt.*

*Nach dem erfolgreichen Einstieg in die stationäre Eigenleistungsprüfung bei den Fleischrindbulln hat sich dieses System einer tiergerechten und marktorientierten Leistungsprüfung bewährt. Die hier geprüften Fleischrindbulln verkörpern mit täglichen Zunahmen bis zu 2.000 g hohen züchterischen Vorlauf.*

*Mit der praktischen Anwendung der genomischen Zuchtwertschätzung nutzen die Rinderzüchter den aktuellen Stand der Züchtungsforschung, die Potenziale der Zuchtbestände in Gesundheit, Langlebigkeit, Fruchtbarkeit und Mobilität in nachhaltige Selektionsentscheidungen zu integrieren.*

Seinen erfolgreichen Kurs im 20. Jahr seines Bestehens setzte auch der Hybridschweinezuchtverband Nord/Ost e.V. fort. Mit nunmehr 85 Mitgliedern in drei Bundesländern liegt neben dem Streben, den regionalen Schweinehaltern züchterischen Vorlauf für eine in allen Belangen qualitätsvolle und wirtschaftliche Produktion zu bieten, ein wesentliches Augenmerk auf der Erhaltung des Deutschen Sattelschweins.

In der Zucht der Mutterrassen konnte neben den Parametern für die Fruchtbarkeit auch das in der gegenwärtig angespannten Kostensituation bedeutsame Merkmal Futterverwertung verbessert werden.

Die Änderungen in den politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, Neustrukturierung der Förderung und steigende Betriebskosten, haben zu einem deutlichen Rückgang der Schafbestände geführt. In den vom Landesschaf- und Ziegenzuchtverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. betreuten Zuchtherden konnte dieser Rückgang abgeschwächt werden. Die Herdbuchbestände waren mit 3.995 Zuchtschafen und 456 Zuchtziegen sogar höher als im Vorjahr. Auf dieser Grundlage konnte an das hohe Leistungsniveau der Vorjahre angeknüpft werden.

So waren Züchter des Schwarzköpfigen Fleischschafes und der Suffolk auf der Elitebock-Auktion für die Fleischschafassen in Northeim erfolgreich. Die Agrargemeinschaft Lübstorf eG sowie Harald Hesse, Groß Grabow, stellten mit drei Böcken der Rasse Schwarzköpfiges Fleischschaf jeweils die Sieger ihrer Altersklasse sowie den Reservesieger bei den Nachzuchtsammlungen.

Zusätzlich zum Beitrag der Schäfer für die Landschaftspflege und den Naturschutz ist besonders das Engagement für das in seinem Bestand gefährdete Rohwollige Pommersche Landschaft zu würdigen.

Die Landesverbände der Rassegeflügelzüchter und der Rassekaninchenzüchter sowie der Imker unseres Landes leisten einen nicht hoch genug zu würdigenden Beitrag für den Erhalt und die Gestaltung unserer ländlichen Räume, der Wahrung und Pflege vom Aussterben bedrohter Haustierrassen sowie der Entwicklung des Verständnisses im Umgang mit Natur und Tier.

Im vergangenen Jahr stand die Biene im Mittelpunkt, die wegen der Bestäubung von 80 bis 90 % der Nutz- und Wildpflanzen in der volkswirtschaftlichen Bedeutung unter den Haustieren einen vorderen Platz einnimmt.

Den Tierzuchtverbänden in Mecklenburg-Vorpommern ist es gelungen, die 1991 formulierte Zielstellung, innovativ und wettbewerbsfähig zu agieren, Realität werden zu lassen. Allen Züchterinnen und Züchtern, die mit ihrer beruflichen oder ehrenamtlichen Arbeit ihren Beitrag für eine den künftigen Erfordernissen entsprechende Tierzucht, für die Erhaltung seltener Haustierrassen, für den Tierschutz und den nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen leisten, spreche ich meinen herzlichen Dank und meine besondere Anerkennung aus und wünsche ihnen viel Erfolg und Akzeptanz bei ihrer verantwortungsvollen Arbeit.

Till Backhaus

Dr. Till Backhaus  
Minister für Landwirtschaft,  
Umwelt und Verbraucherschutz

## **Inhaltsverzeichnis**

	<i>Seite</i>
1. <i>Entwicklung der Tierbestände</i>	5
2. <i>Pferdezucht</i>	6
3. <i>Landestierschau 2010</i>	50
4. <i>Adressen der Einrichtungen und Organisationen der Tierzucht</i>	53

## 1 Entwicklung der Tierbestände

Die Viehzählungen des Jahres 2010 weisen mit Ausnahme des Schweinebestandes für alle Tierarten leicht sinkende Bestände aus. Der Rückgang betrifft sowohl die Gesamt-, als auch die Mutterkuh- und Mutterschafbestände. Der Milchkuhbestand ist dagegen leicht gestiegen. Am deutlichsten wurden wiederum die Schafbestände reduziert. Sie sanken auf den niedrigsten Stand seit 1997.

Die Pferdebestände werden nur im Rahmen der allgemeinen Agrarstrukturerhebung statistisch ermittelt. Aufgrund der Systematik der Agrarstrukturerhebung werden nicht alle Pferde in der Zählung erfasst. Bei der Bewertung des für 2010 ausgewiesenen Bestandes muß beachtet werden, dass das Ergebnis nur eingeschränkt mit den vorherigen Erhebungen vergleichbar ist. Der Erfassungsbereich wurde von mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche auf 5 ha angehoben und in der Bestandskategorie Einhufer einschließlich Esel, Maultiere u. a. zusammengefasst.

**Tabelle 1.1**

**Entwicklung der Tierbestände in Mecklenburg-Vorpommern (1.000 St.)**

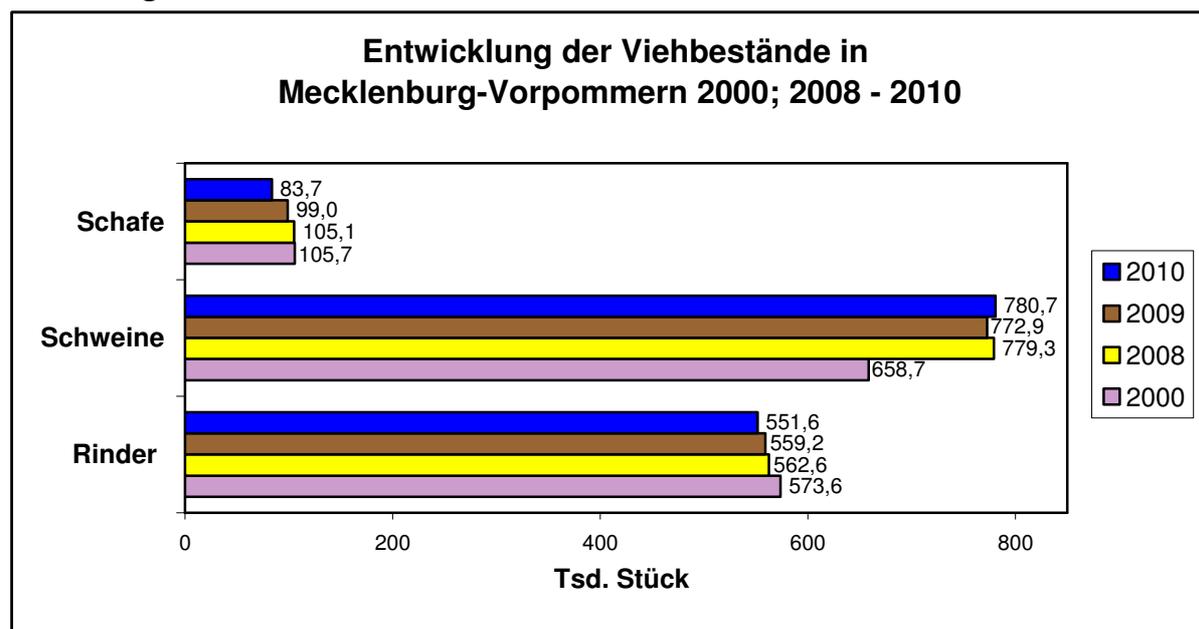
Tierart	November				Entwicklung %	
	2000	2008	2009	2010	10:09	10:00
Rinder gesamt	573,6	562,6	559,2	551,6	98,6	96,2
dar. Milchkühe	185,8	174,4	169,1	172,3	101,9	92,7
dar. Mutterkühe	76,0	72,1 <sup>3)</sup>	73,4 <sup>3)</sup>	71,1 <sup>3)</sup>	96,9	93,6
Schweine ges.	658,7	779,3	772,9	780,7	108,0	118,5
dar. Sauen	74,3	81,1	80,0	81,7	102,1	110,0
Schafe gesamt	105,7 <sup>1)</sup>	104,3 <sup>1)</sup>	99,0 <sup>1)</sup>	83,7 <sup>1)2)</sup>	84,5	79,2
dar. Muttern	66,2 <sup>1)</sup>	61,4 <sup>1)</sup>	57,7 <sup>1)</sup>	50,3 <sup>1)2)</sup>	87,2	76,0
Pferde gesamt	12,5 <sup>4)</sup>	15,4 <sup>5)</sup>	keine Zählung	13,9 <sup>6)</sup>	89,9 <sup>7)</sup>	110,5 <sup>8)</sup>

<sup>1)</sup> Zählung vom Mai; <sup>2)</sup> vorläufiges Ergebnis; <sup>3)</sup> sonstige Kühe (einschl. Schlacht- und Mastkühe);

<sup>4)</sup> 2001; <sup>5)</sup> 2007; <sup>6)</sup> Einhufer einschl. Esel, Maultiere u.a.; <sup>7)</sup> 2010:2007; <sup>8)</sup> 2010:2001

Quelle: Statistisches Amt M-V

**Abbildung 1.1**



## 2 Pferdezucht

Die Pferdebestände wurden im Rahmen der allgemeinen Agrarstrukturerhebung 2010 ermittelt (Tabelle 2.1). Aufgrund der Systematik der Agrarstrukturerhebung werden nicht alle Pferde in der Zählung erfasst. Gegenüber der Agrarstrukturerhebung 2007 wurden 2010 der Erfassungsbereich von mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche auf 5 ha angehoben und die Erfassungskategorie geändert auf Einhufer (einschließlich Esel, Maultiere u. a.). Der in der Agrarstrukturerhebung 2010 ermittelte Bestand ist daher nur eingeschränkt mit den vorherigen Zählungen vergleichbar.

Bei der Tierseuchenkasse Mecklenburg-Vorpommern waren Anfang 2011 insgesamt 20.401 Pferde von 4.018 Haltern gemeldet. Das entspricht einem Zuwachs von 3.577 Pferden (+21,2 %) in den zurückliegenden vier Jahren.

Nach Schätzungen des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V. und des Verbandes der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V. werden ca. 25.000 Pferde in Mecklenburg-Vorpommern gehalten, die bei etwa 5.000 Haltern stehen.

**Tabelle 2.1**

### Entwicklung des Pferdebestandes in Mecklenburg-Vorpommern

Kategorie	Pferde in Stück				
	2001	2003	2005 <sup>1)</sup>	2007 <sup>1)</sup>	2010 <sup>1) 2)</sup>
Großpferde	10.294	10.013	k.A.	k.A.	k.A.
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	2.255	2.467	k.A.	k.A.	k.A.
<b>Pferde insgesamt</b>	<b>12.549</b>	<b>12.480</b>	<b>14.087</b>	<b>15.420</b>	<b>13.869</b>
Betriebe	1.538	1.421	1 383	1.447	k.A.

Quelle: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

<sup>1)</sup> repräsentative Bestandserhebung <sup>2)</sup> Einhufer einschl. Esel, Maultiere u. a.

### Entwicklung in der Pferdezucht

Während die Zahl der Mitglieder im Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e. V. gegenüber dem Vorjahr insgesamt nur geringfügig von 2.153 auf 2.108 sank, verringerte sich die Anzahl der als aktive Züchter registrierten Mitglieder um 172 auf 1.275 (Tabelle 2.2).

**Tabelle 2.2**

### Mitglieder im Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e. V. (nach Rassegruppen)

Rassen	Mitgliederbestand (aktive Züchter) <sup>1)</sup>							
	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Mecklenburger	1.175	1.047	1.039	1.043	1.051	k. A.	k. A.	k. A.
Spezialrassen	9	9	8	8	8	k. A.	k. A.	k. A.
Kaltblut	71	77	82	81	75	k. A.	k. A.	k. A.
Ponys u. Kleinpferde	703	659	662	661	665	k. A.	k. A.	k. A.
<b>insgesamt</b>	<b>1.708</b>	<b>1.555</b>	<b>1.530</b>	<b>1.543</b>	<b>1.527</b>	<b>1.485</b>	<b>1.470</b>	<b>1.275</b>

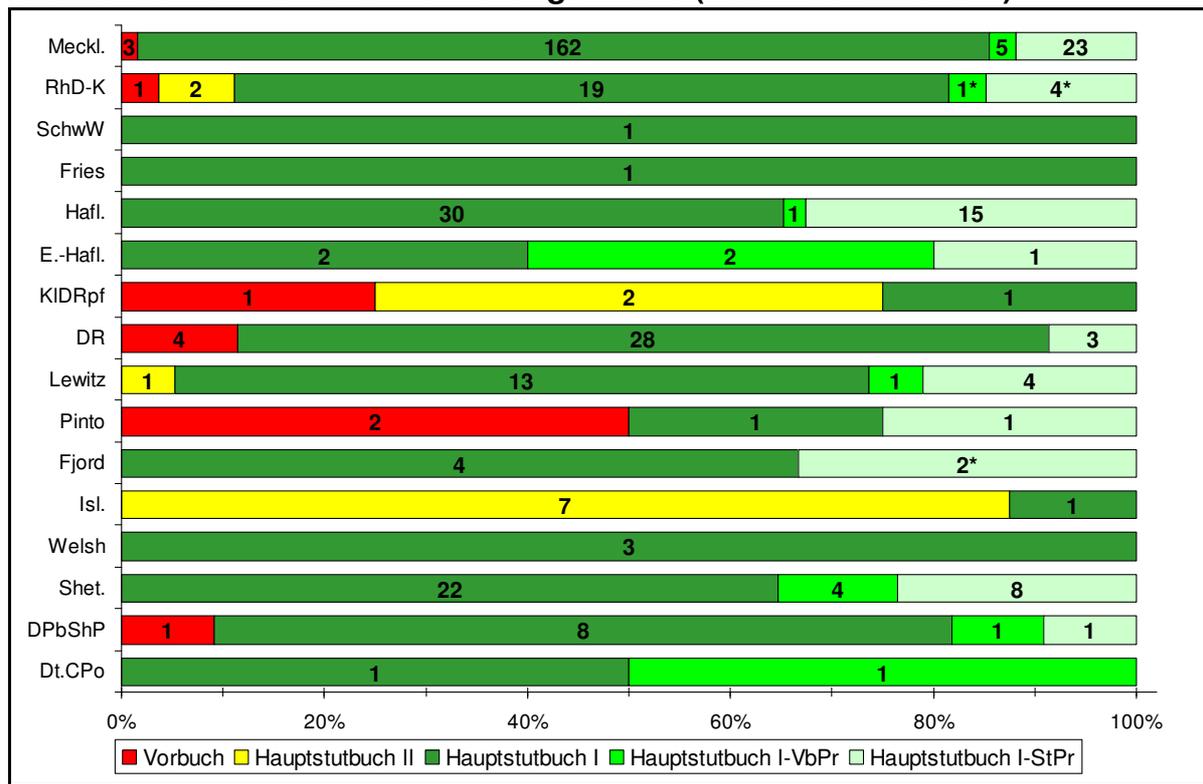
<sup>1)</sup> einzelne Züchter züchten zwei und mehr Rassen

Im Zuchtbuch Mecklenburger waren mit 1.178 Stuten 248 weniger (- 17,4 %) eingetragen als im Vorjahr (Tabelle 2.3, Abbildungen 2.1 bis 2.3). Das ist der stärkste Rückgang im Stutenbestand der Rasse seit Gründung des Verbandes. Erstmals zur Eintragung in das Mecklenburger Zuchtbuch wurden 193 Stuten vorgestellt, 59 weniger als 2009 (- 23,4 %) und die zweitniedrigste Anzahl neu eingetragener Stuten seit 1991.

**Tabelle 2.3 - Stutenbestand und Zuchtbuchaufnahmen (nach Zuchtbüchern)**

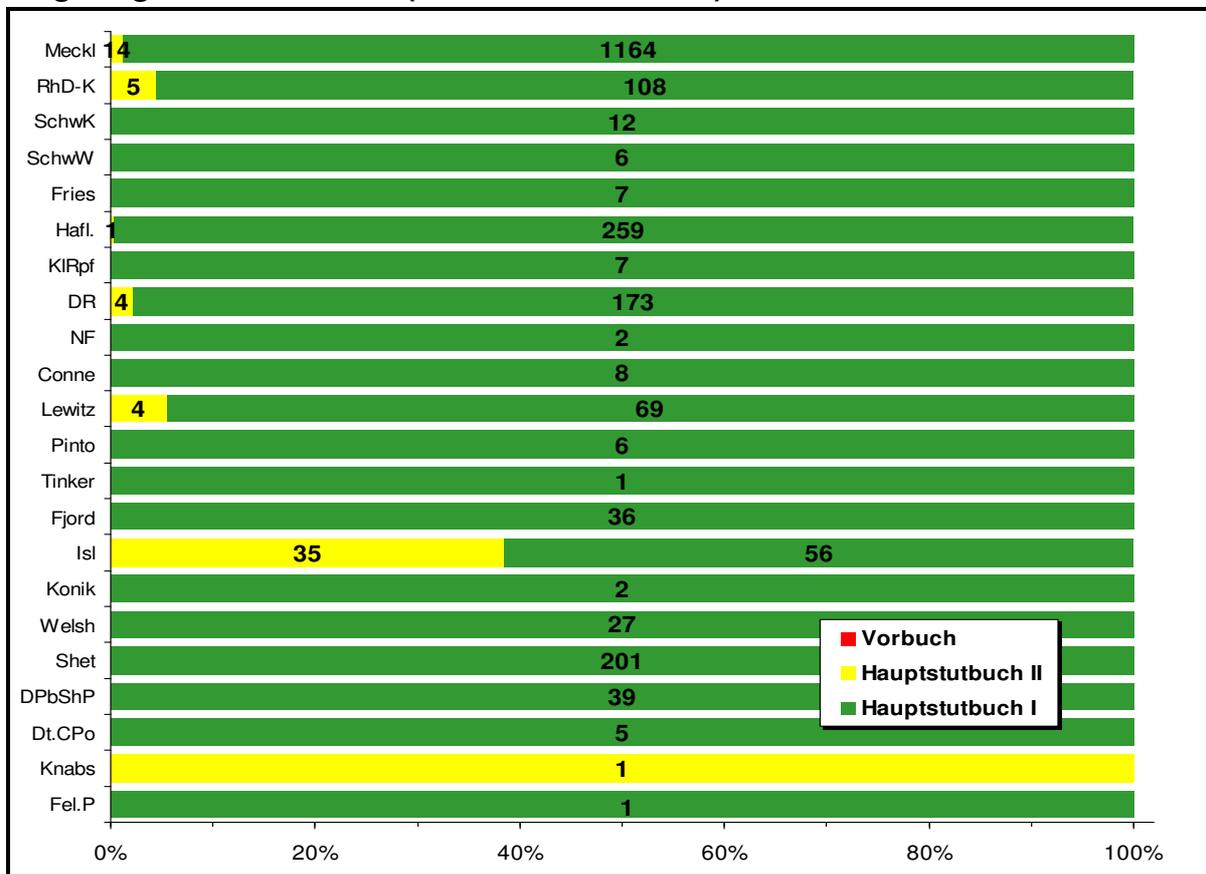
Rasse		Eingetragene Stuten								Zuchtbuchaufnahmen							
		gesamt		Hauptstutbuch I		Hauptstutbuch II		Vorbuch		gesamt		Hauptstutbuch I		Hauptstutbuch II		Vorbuch	
		2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010
Mecklenburger	Meckl	1.426	1.178	1.417	1.164	3	14	6	-	252	193	243	190	1	-	8	3
Rhein.-Deutsches Kaltblut	RhD-K	126	113	118	108	4	5	4	-	18	24	17	22	-	2	1	-
Schwarzwälder Kaltblut	SchwK	4	12	4	12	-	-	-	-	1	3	1	3	-	-	-	-
Schweres Warmblut	SchwW	3	6	3	6	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-
Friesen	Fries	5	7	5	7	-	-	-	-	3	1	3	1	-	-	-	-
Haflinger	Hafl.	259	260	243	259	16	1	-	-	49	46	48	46	1	-	-	-
Edelbluthaflinger	E.-Hafl.	9	-	9	-	-	-	-	-	7	5	7	5	-	-	-	-
Kleines Deutsches Reitpferd	KIRpf	9	7	8	7	-	-	1	-	-	4	-	1	-	2	-	1
Deutsches Reitpony	DR	217	177	203	173	6	4	8	-	50	35	34	31	-	-	16	4
New Forest	NF	1	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Connemara	Conne	8	8	7	8	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lewitzer	Lewitz	96	73	82	69	13	4	1	-	19	19	18	18	1	1	-	-
Pinto	Pinto	17	6	3	6	2	-	12	-	4	4	1	2	-	-	3	2
Tinker	IrishT	1	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Fjordpferd	Fjord	28	36	26	36	1	-	1	-	5	6	5	6	-	-	-	-
Islandpferd	Isl	55	91	43	56	12	35	-	-	21	8	11	1	10	7	-	-
Konik	Konik	2	2	2	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Welsh-Pony	Welsh	36	27	36	27	-	-	-	-	17	3	16	3	-	-	-	-
Shetlandpony	Shet	184	201	179	201	4	-	1	-	30	34	30	34	-	-	-	-
Dt. Partbred Shetland Pony	DPbShP	37	39	33	39	1	-	3	-	7	11	5	10	-	-	2	1
Deutsches Classic Pony	Dt.CPo	5	5	5	5	-	-	-	-	3	2	3	2	-	-	-	-
Knabstruper	Knabs	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fell Pony	Fel.P	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>insgesamt</b>		<b>2.528</b>	<b>2.253</b>	<b>2.427</b>	<b>2.189</b>	<b>63</b>	<b>64</b>	<b>38</b>	<b>-</b>	<b>489</b>	<b>399</b>	<b>444</b>	<b>376</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>30</b>	<b>11</b>
<b>Anteil (%)</b>				<b>96,0</b>	<b>97,2</b>	<b>2,5</b>	<b>2,8</b>	<b>1,5</b>	<b>0,0</b>			<b>90,8</b>	<b>94,2</b>	<b>3,1</b>	<b>3,0</b>	<b>6,1</b>	<b>2,8</b>

**Abbildung 2.1**  
**Stutbuchaufnahmen und Prämierungen 2010 (nach Zuchtbüchern)**

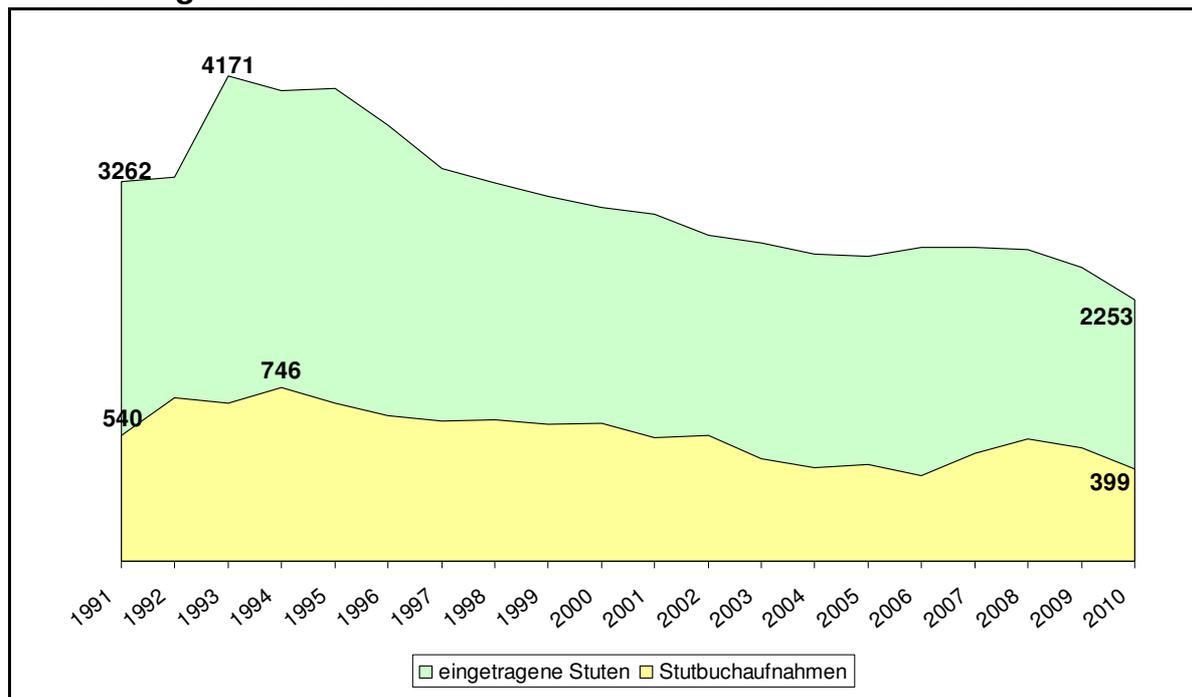


\* - Prämienanwärterinnen

**Abbildung 2.2**  
**Eingetragene Stuten 2010 (nach Zuchtbüchern)**



**Abbildung 2.3**  
**Entwicklung des Stutenbestandes und der Stutbuchaufnahmen 1991 – 2010**



Von den in das Zuchtbuch des Mecklenburger Warmblutes aufgenommenen 137 dreijährigen Mecklenburger Stuten erhielten 42 eine Prämienanwartschaft. Anlässlich der Landeselitestutenschau ist an 23 Stuten eine Staatsprämie (StPr) und an fünf Stuten eine Verbandsprämie (VbPr) vergeben worden.

Bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen (PKS) waren mit 1.075 Stuten 27 weniger zuchtaktiv gemeldet als 2009 (- 2,5 %). Die Zahl der neu eingetragenen Stuten sank um 31 (- 15,0 %) auf 206.

In den einzelnen Rassen waren unterschiedliche Bestandsentwicklungen zu beobachten. Gestiegen sind die Bestände der Islandpferde (+ 65,4 %) und der Fjordpferde (+ 28,6 %) sowie der Shetlandponys (+ 9,2 %) und der Deutschen Partbred Shetland Ponys (+ 5,4 %). Sinkende Bestandszahlen waren vor allem bei den Welsh-Ponys (- 25,0 %), den Lewitzern (- 24,0 %), den Deutschen Reitponys (- 18,4 %) und beim Rheinisch-Deutschen Kaltblut (- 10,3%) zu verzeichnen. Die Zahlen der Stutbuchaufnahmen bestätigten zumeist für die einzelnen Rassen diese Entwicklungen. Zum Teil gab es aber auch gegenläufige Tendenzen. So wurden z.B. beim Rheinisch-Deutschen Kaltblut 2010 deutlich mehr Stuten neu in das Zuchtbuch aufgenommen als im Vorjahr, während sich die Zahl der Zuchtbuchaufnahmen beim Islandpferd im Vergleich zu 2009 auf weniger als die Hälfte verringerte.

Die größte Population innerhalb der PKS-Rassen stellten wie in den Vorjahren die Haflinger mit insgesamt 259 zuchtaktiv gemeldeten Stuten (24,2 % aller PKS). Infolge des Bestandszuwachses stellten 2010 die Shetlandponys die zweitgrößte Population (18,7 % aller PKS) vor den Deutschen Reitponys (16,5 %) und dem Rheinisch-Deutschen Kaltblut (10,5 %).

Im Ergebnis der Beurteilung der äußeren Erscheinung bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen erhielten 55 der vorgestellten dreijährigen Stuten die Empfehlung zur Teilnahme an der Landeselitestutenschau. Unter Berücksichtigung der rassespezifischen Anforderungen wurde anlässlich der Landeselitestutenschau 33 Stuten die Staatsprämie zuerkannt. Sechs Stuten wurde die Staatsprämienanwartschaft zugesprochen mit der Bedingung eine Leistungsprüfung

mit dem erforderlichen Ergebnis zu absolvieren. Die Verbandsprämie wurde sechs Stuten zuerkannt und einer Stute die Anwartschaft auf die Verbandsprämie (Abbildung 2.1).

Über alle Rassen waren 2010 durchschnittlich 1,8 Stuten je Züchter eingetragen.

Die Zahl der für die Zucht der verschiedenen Rassen zugelassenen Hengste ging erneut zurück. Insgesamt waren 271 Hengste im Hengstbuch I registriert (- 28 zum Vorjahr), davon 53 Landbeschäler (19,6 %) und 218 in privaten Hengsthaltungen (80,4 %) (Tabelle 2.4, Abbildungen 2.4 bis 2.6).

Im Hengstbuch I des Mecklenburger Warmbluts waren insgesamt 117 Hengste eingetragen, darunter 75 (64,1 %) Privatbeschäler. Damit waren 31 Hengste weniger registriert als 2009 (- 21,0 %).

Bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen stieg die Zahl der im Hengstbuch I registrierten Hengste auf 155 (+ 2,0 %), von denen 92,9 % in privaten Hengsthaltungen standen.

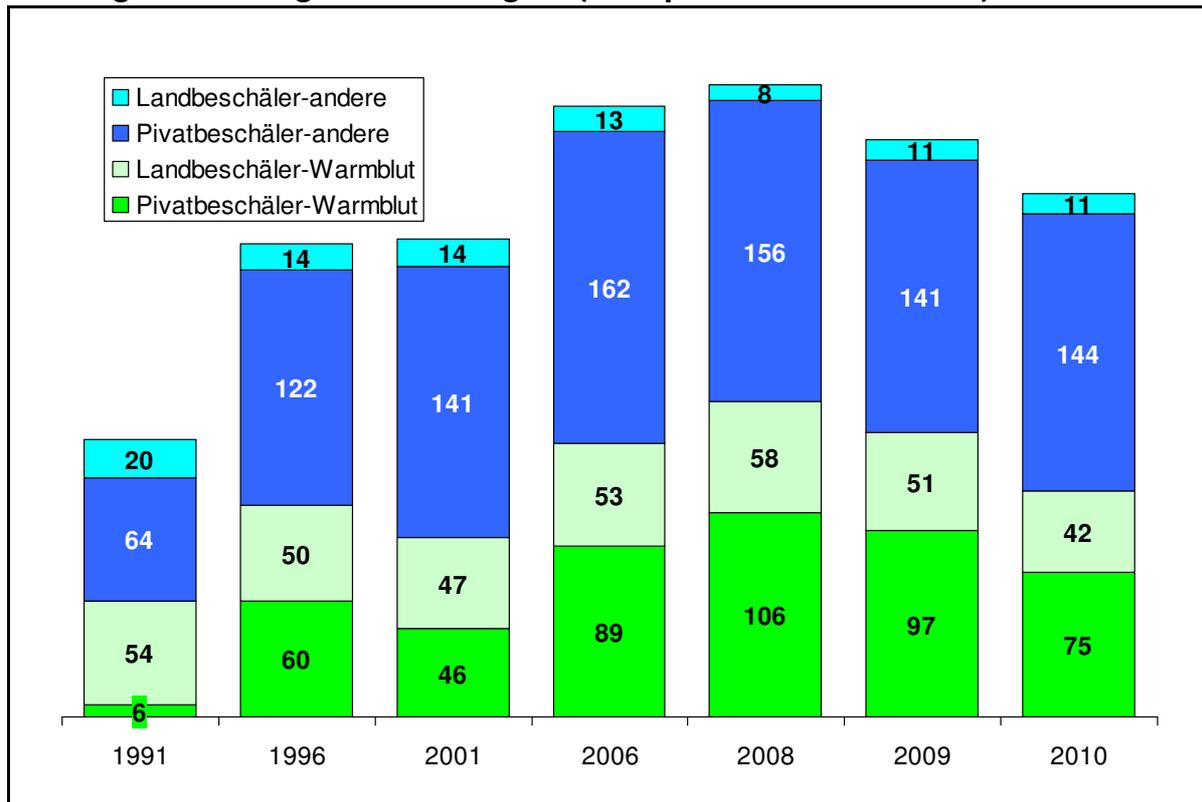
Das Hengst-Stuten-Verhältnis lag wie im Vorjahr bei den Mecklenburgern bei 1:10 und bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen bei 1:7.

**Tabelle 2.4**  
**Im Hengstbuch I registrierte Hengste**

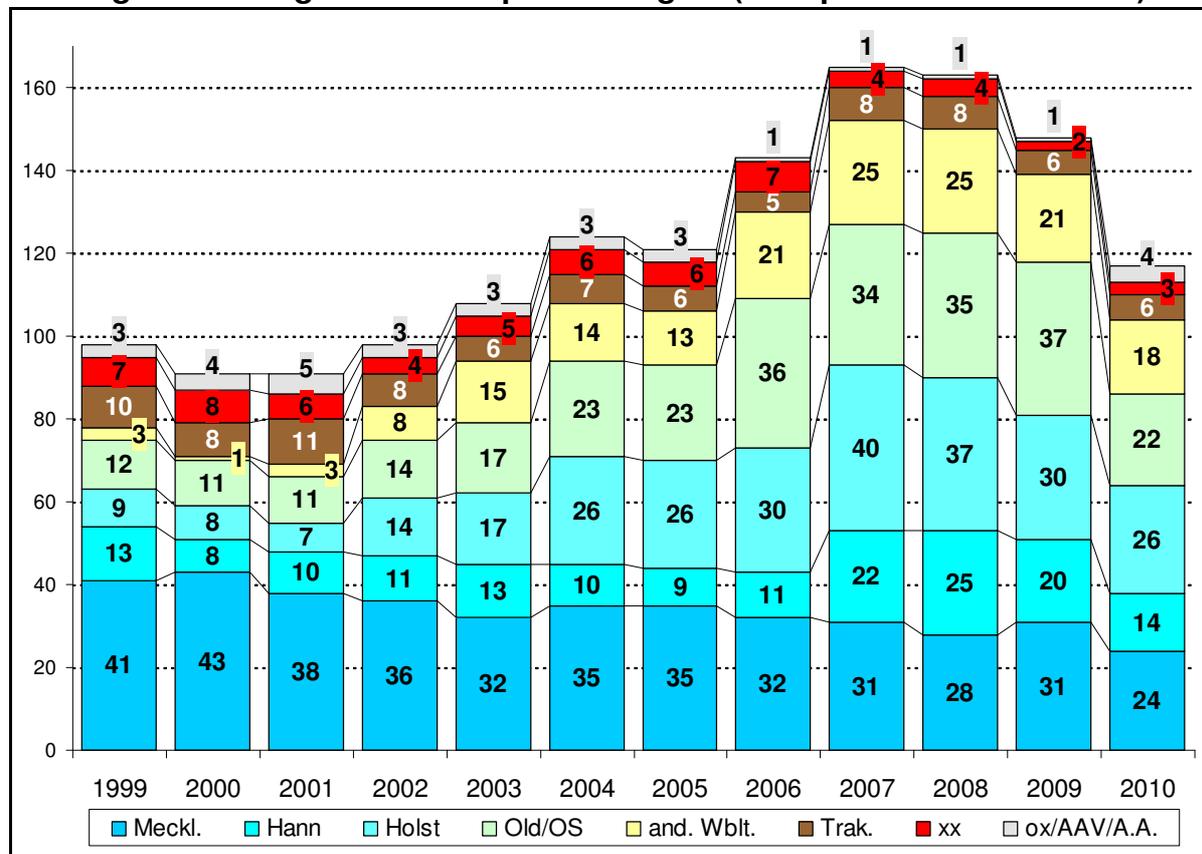
Rasse	Private Hengsthalter		Landgestüt	
	2009	2010	2009	2010
<b>für die Zucht des Mecklenburgers</b>				
Warmblut	94	70	51	40
Vollblut	2	2	-	1
Araber	1	3	-	1
<b>Gesamt</b>	<b>97</b>	<b>75</b>	<b>51</b>	<b>42</b>
<b>für die Zucht der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen</b>				
Araber	1	2	-	-
Kaltblut	14	14	3	3
Achal-Tekkiner	1	1	-	-
Haflinger	20	21	3	3
Dt. Reitpony	16	21	4	4
Connemara	1	2	-	-
New Forest	1	-	-	-
Lewitzer	14	14	1	1
Pinto	1	-	-	-
Fjordpferd	2	2	-	-
Islandpferd	4	5	-	-
Welsh-Pony ges.	8	11	-	-
Shetlandpony	55	48	-	-
Deutsches Partbred Shetland Pony	-	3	-	-
Deutsches Classic Pony	2	-	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>141</b>	<b>144</b>	<b>11</b>	<b>11</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>237<sup>1)</sup></b>	<b>218<sup>1)</sup></b>	<b>62</b>	<b>53</b>

<sup>1)</sup> ein Araber-Hengst war für die Zucht des Mecklenburgers und der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen zugelassen

**Abbildung 2.4**  
**Im Hengstbuch I registrierte Hengste (Deckperioden 1991 - 2010)**

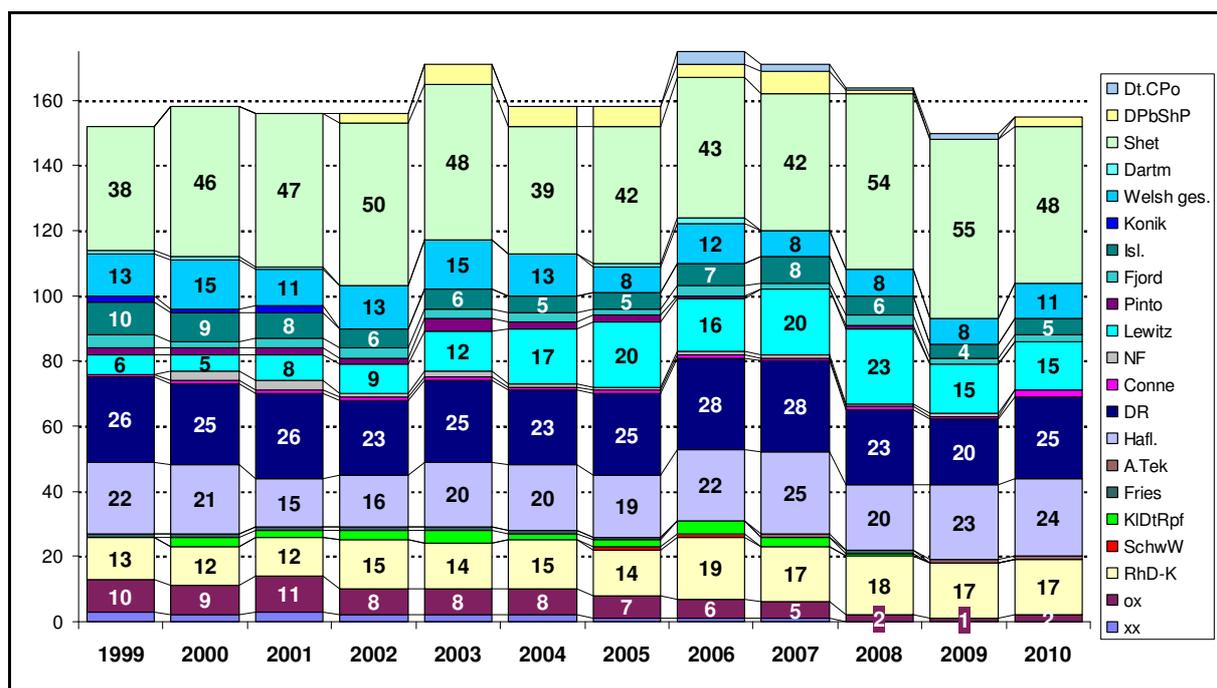


**Abbildung 2.5**  
**Im Hengstbuch I registrierte Reitpferdehengste (Deckperioden 1999 - 2010)**



**Abbildung 2.6**

**Im Hengstbuch I registrierte Hengste der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen (Deckperioden 1999 - 2010)**



31 der insgesamt 57 zu den Mecklenburger Körtagen vorgestellten Junghengste erhielten die Zulassung zur Zucht im Zuchtbuch Mecklenburger Warmblut, darunter vier der 10 vorgestellten Mecklenburger Junghengste. Von den zu anderen Körtermen im Zuchtjahr insgesamt vorgestellten 12 Reitpferdehengsten erhielten sechs die Zuchtzulassung, darunter einer von zwei vorgestellten Mecklenburgern.

Bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen sind neun Junghengste und sechs Althengste neu in das Hengstbuch I aufgenommen worden (Tabelle 2.5 und Abbildung 2.7).

Auch im Zuchtjahr 2010 sind vom Verband der Pferdezüchter weniger Belegungen registriert worden als im Vorjahr. Die insgesamt registrierten 1.373 Belegungen bedeuten einen Rückgang um 21,2 %, darunter 27,0 % bei den Mecklenburgern und 14,0 % bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen (Tabelle 2.6, Abbildungen 2.8 bis 2.10).

Sowohl die privaten Hengsthalter (- 36,1 % bei den Reitpferden und -9,2 % bei den PKS) als auch das Landgestüt Redefin (- 16,2 % bei den Reitpferden und -30,8 % bei den PKS) meldeten weniger Belegungen als im Vorjahr. In der Reitpferdezucht wurden 47,5 % der Stuten von Privatbeschälern belegt gegenüber 54,3 % im Vorjahr. Bei den PKS waren es 87,8 % gegenüber 83,2 % im Vorjahr.

Über alle Rassen stieg der Anteil der Besamungen an den Belegungen weiter auf 49,5 %. Bei den Reitpferden erhöhte sich der Anteil der besamten Stuten deutlich von 64,0 % im Vorjahr auf 82,7 %.

Der Anteil der belegten Stuten an den zuchtaktiv gemeldeten betrug 60,9 % und war damit wiederum deutlich niedriger als im Vorjahr (68,9 %). Bei den Reitpferden sank dieser Anteil von 68,1 % auf 60,2 %, bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen von 70,0 % auf 61,8 %.

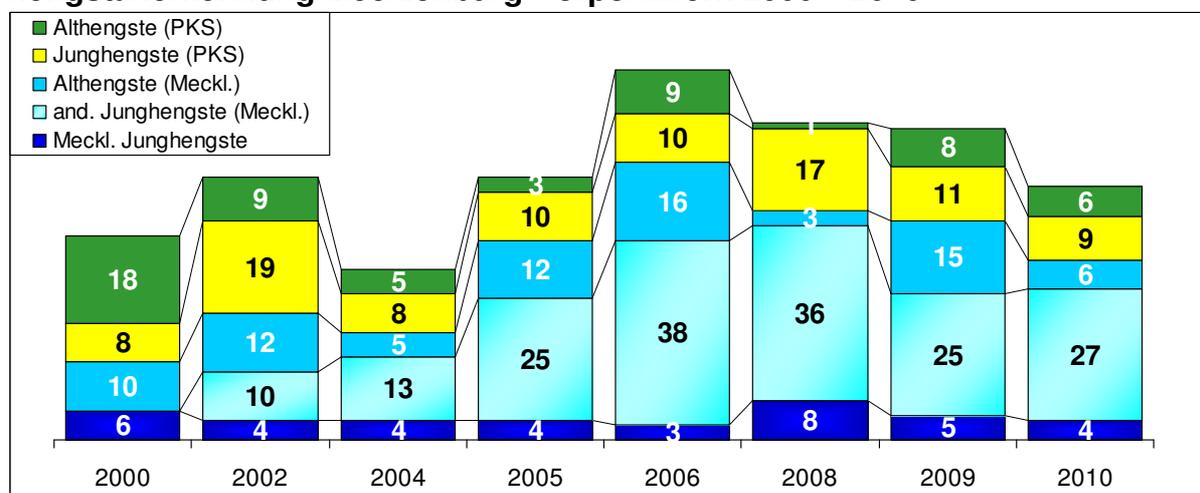
**Tabelle 2.5**  
**Hengstanerkennung**

	vorgestellt				anerkannt			
	Junghengste		Althengste		Junghengste		Althengste	
	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010
<b>für die Zucht des Mecklenburgers<sup>1)</sup></b>								
Mecklenburger	10	10	5	2	5	4	2	1
Hannoveraner	22	15	6	4	10	9	3	1
Oldenburger	12	12	3	-	7	8	1	-
Oldenburger Springpferd	6	8	3	1	2	5	2	1
Holsteiner	8	7	2	4	3	2	2	2
Rheinländer	-	1	-	-	-	1	-	-
Deutsches Sportpferd	1	1	3	-	1	-	3	-
Westfale	3	2	1	1	2	1	1	1
Schwedisches Warmblut	-	-	1	-	-	-	1	-
KWPN	-	1	-	-	-	1	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>62</b>	<b>57</b>	<b>24</b>	<b>12</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	<b>15</b>	<b>6</b>
<b>für die Zucht der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen</b>								
Schweres Warmblut	-	-	-	1	-	-	-	1
Rheinisch-Deutsches Kaltblut	-	-	1	1	-	-	-	-
Schwarzwälder Kaltblut	-	1	-	-	-	1	-	-
Hafflinger	5	5	-	1	2	1	-	-
Deutsches Reitpony	14	8	3	3	7	4	1	3
Lewitzer	4	1	1	-	1	-	1	-
Pinto	-	1	-	-	-	1	-	-
Welsh Pony	-	1	-	-	-	-	-	-
Shetlandpony	-	3	6	3	-	1	3	1
Dt. Partbred Shetland Pony	-	-	3	1	-	-	2	1
American Classic Shetland Pony	-	-	1	-	-	-	-	-
Connemara	-	-	1	-	-	-	1	-
Fjordpferd	1	-	-	-	1	-	-	-
Fell Pony	-	-	1	-	-	-	-	-
Oldenburger <sup>2)</sup>	-	1	-	-	-	1	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>25</b>	<b>21</b>	<b>17</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>6</b>

<sup>1)</sup> Junghengste nach Vorauswahl

<sup>2)</sup> gekört für KIDRpf und DR

**Abbildung 2.7**  
**Hengstanerkennung Mecklenburg-Vorpommern 2000 – 2010**



Hengste der Warmblutrassen belegten in der Reitpferdezucht 97,0 % der Stuten. Der Anteil der Anpaarungen mit den Veredlerrassen Englisches bzw. Arabisches Vollblut hat sich damit auf 3,0 % mehr als verdoppelt.

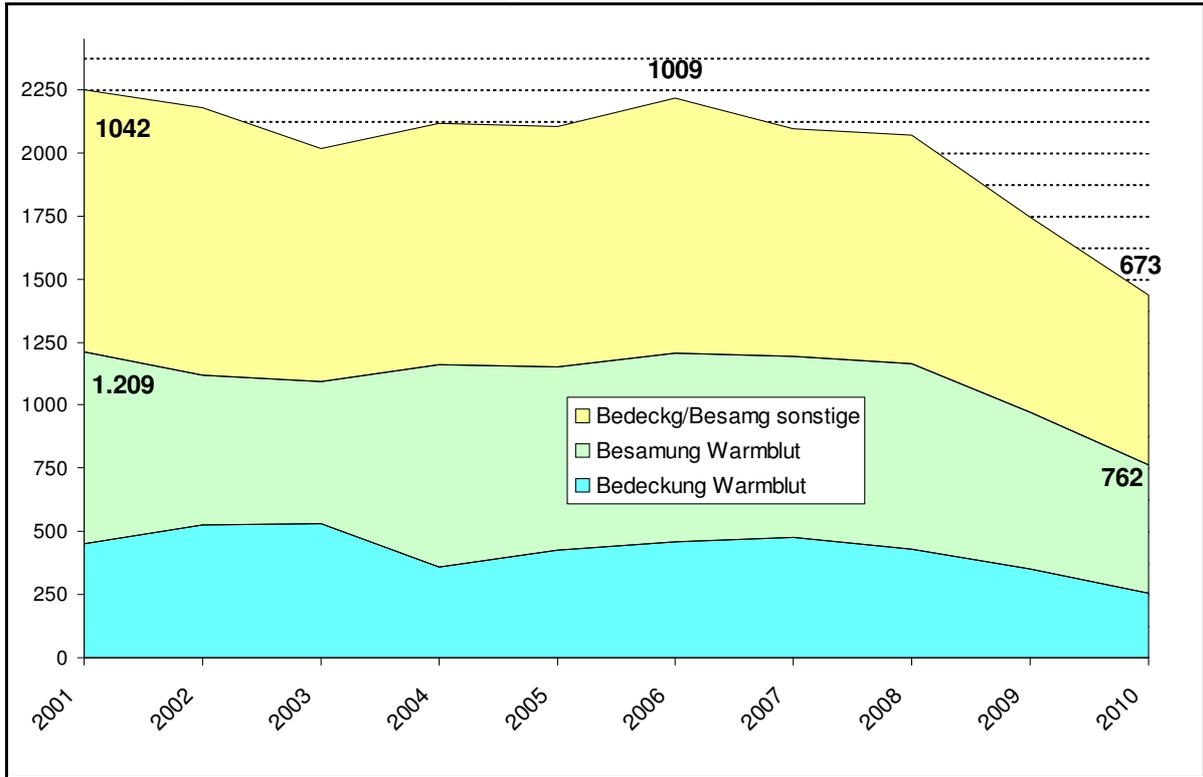
In der Gruppe der Pony-, Kleinpferde- und Spezialassen waren beim Rheinisch-Deutschen Kaltblut (- 24,7 %), dem Lewitzer (- 21,7 %), dem Deutschen Reitpony (- 19,7 %) und dem Haflinger (- 15,3 %) der größte Rückgang zu verzeichnen. Deutlich mehr Stuten wurden bei den Islandpferden bedeckt (+ 173,3 %).

**Tabelle 2.6**  
**Stutenbedeckungen und -besamungen**

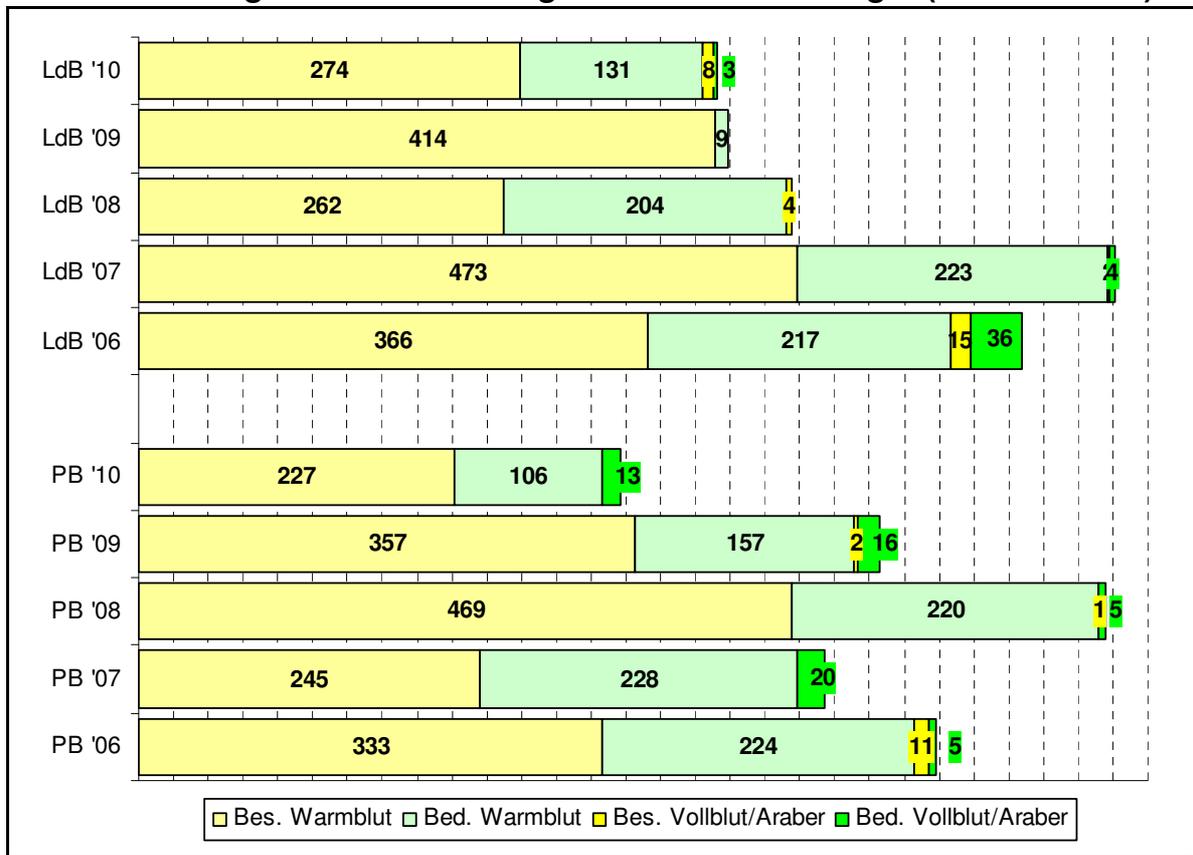
Rasse der Hengste	Private Hengsthalter		Landgestüt		gesamt	
	2009	2010	2009	2010	2009	2010
Warmblut gesamt	515	333	444	405	959	688
dar. Besamungen	357 <sup>1)</sup>	227 <sup>2)</sup>	262	274	619	586
Vollblut gesamt	11	13	-	8	11	17
dar. Besamungen	2	-	-	8	2	4
Araber	1	-	-	3	1	4
<b>Reitpferde gesamt</b>	<b>527</b>	<b>346</b>	<b>444</b>	<b>416</b>	<b>971</b>	<b>762</b>
<b>dar. Besamung</b>	<b>359<sup>1)</sup></b>	<b>227<sup>2)</sup></b>	<b>262</b>	<b>282</b>	<b>621<sup>1)</sup></b>	<b>512<sup>2)</sup></b>
Rheinisch Deutsches Kaltblut	41	45	44	25	85	70
Schwarzwälder Kaltblut	4	3	-	-	4	3
Achal-Tekkiner	8	3	-	-	8	3
Haflinger	161	144	22	6	183	150
Edelbluthaflinger	-	-	-	-	-	-
Deutsches Reitpony	74	64	48	41	122	105
Araber in Ponyzucht	8	-	-	-	8	-
Kleines Deutsches Reitpferd	4	-	-	-	4	-
Lewitzer	53	42	16	13	69	55
Pinto	5	3	-	-	5	3
Connemara	-	3	-	-	-	3
Fjordpferd	5	8	-	-	5	8
Islandpferd	15	41	-	-	15	41
Welsh-Pony ges.	47	35	-	-	47	35
Shetlandpony	193	185	-	-	193	185
Deutsches Partbred Shetland Pony	22	8	-	-	22	8
Deutsches Classic Pony	-	4	-	-	-	4
Paso Peruano	2	-	-	-	2	-
<b>PKS gesamt</b>	<b>642</b>	<b>583</b>	<b>130</b>	<b>90</b>	<b>772</b>	<b>673</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1.169</b>	<b>920</b>	<b>574</b>	<b>453</b>	<b>1.743</b>	<b>1.435</b>
<b>dar. Besamung insgesamt</b>	<b>388<sup>1)</sup></b>	<b>235<sup>2)</sup></b>	<b>372</b>	<b>440</b>	<b>760<sup>1)</sup></b>	<b>615<sup>2)</sup></b>

<sup>1)</sup> einschließlich drei Embryotransfer; <sup>2)</sup> einschließlich zehn Embryotransfer

**Abbildung 2.8**  
**Entwicklung der Stutenbedeckungen und –besamungen 2001 - 2010**

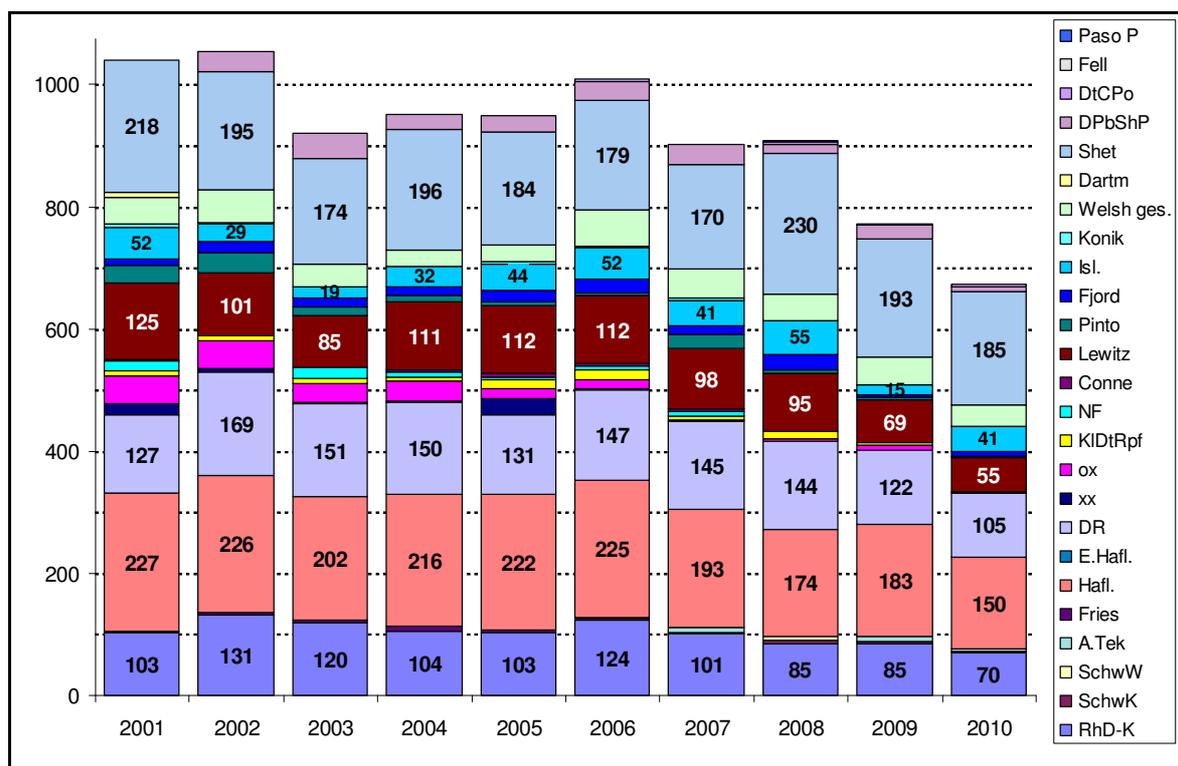


**Abbildung 2.9**  
**Stutenbedeckungen und –besamungen beim Mecklenburger (2006 bis 2010)**



LdB - Landbeschäler; PB - Privatbeschäler

**Abbildung 2.10**  
**Stutenbedeckungen und –besamungen bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen (2001 bis 2010)**



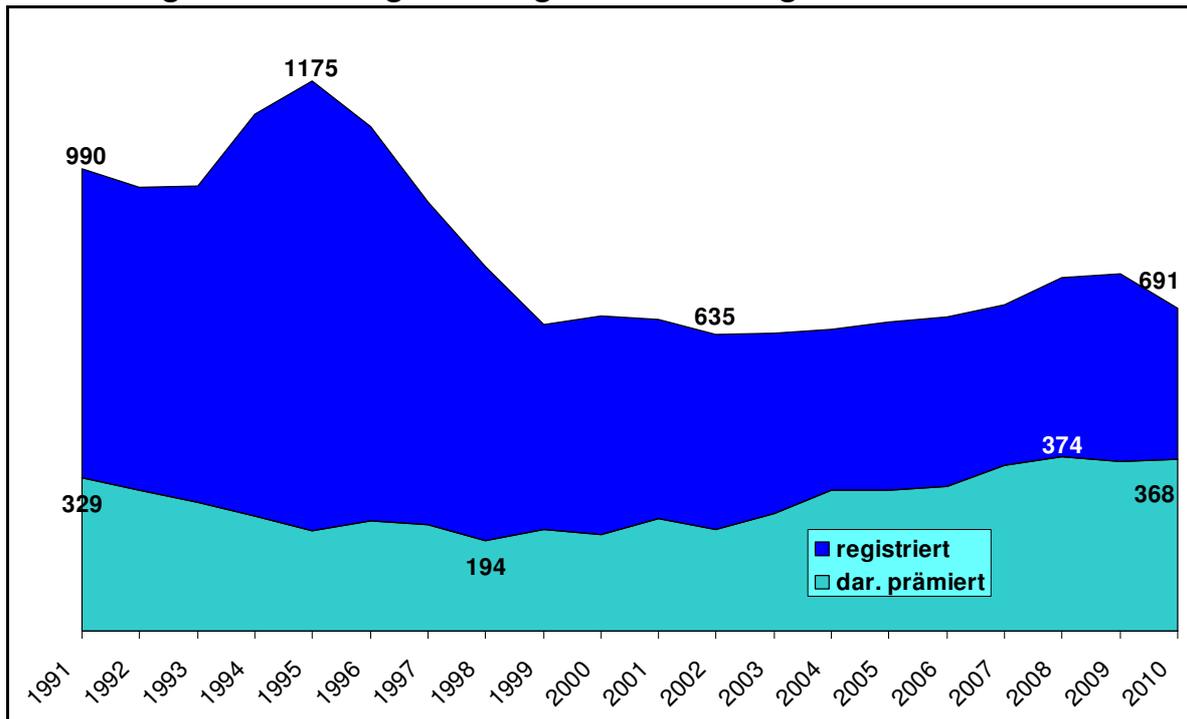
Die Zahl der vom Verband der Pferdezüchter im Zuchtbuch Mecklenburger registrierten Fohlen sank um - 9,7 % auf 691. Damit war der Rückgang nicht so hoch wie bei den Belegungen des Jahres 2009 (- 16,7 %) (Tabelle 2.7, Abbildungen 2.11 und 2.12). Unter den insgesamt 194 Vätern waren 33 Mecklenburger Hengste, acht Trakehner, 25 Hannoveraner, 33 Oldenburger, 41 Holsteiner sowie vier Hengste des Englischen Vollblutes. Die größten Anteile der registrierten Fohlen stammten von Oldenburger (28,7 %), Mecklenburger (22,4 %) bzw. Holsteiner Hengsten (19,1 %) ab. Durchschnittlich wurden 3,6 Fohlen je Hengst registriert (Vorjahr 3,7).

Bezogen auf die im Jahr 2009 gemeldeten Bedeckungen wurden 0,71 Fohlen je Bedeckung registriert (Vorjahr 0,67).

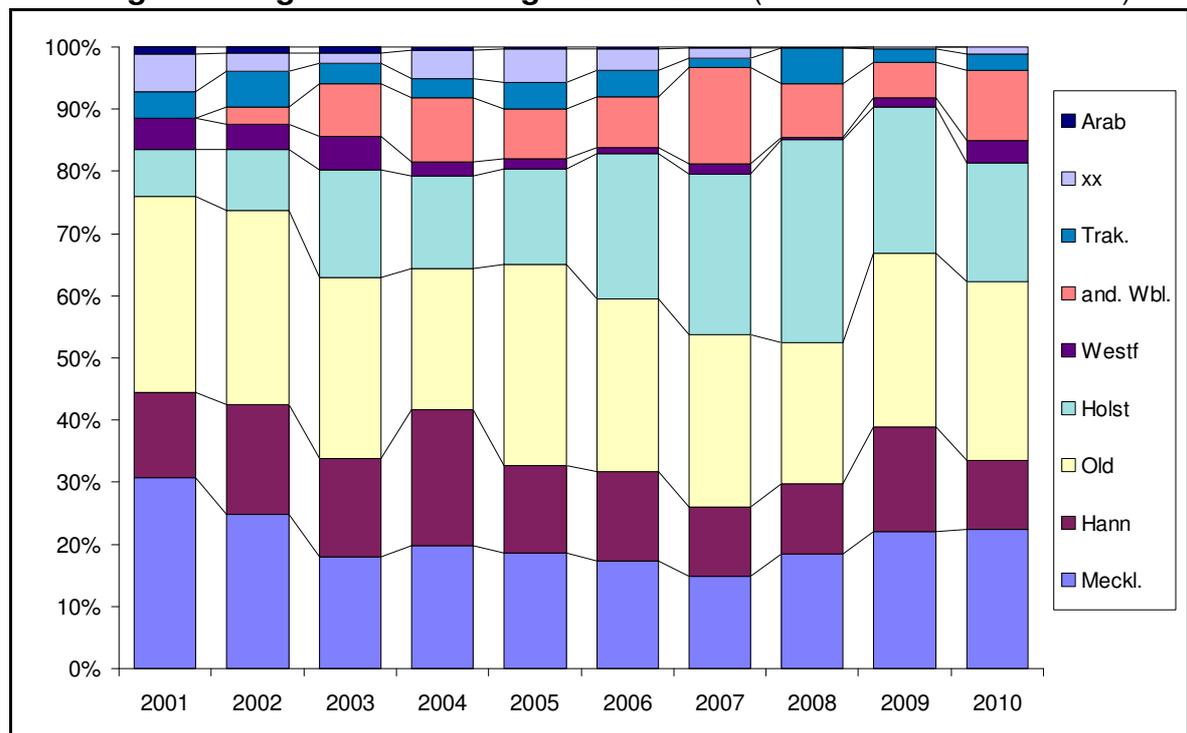
**Tabelle 2.7**  
**Fohlenregistrierungen Mecklenburger**

Vaterrasse	registriert		darunter prämiert			
	2009	2010	2009		2010	
Englisches Vollblut	3	8	1	(33,3 %)	6	(75,0 %)
Araber	-	-	-	-	-	-
Trakehner	16	18	4	(25,0 %)	7	(38,9 %)
Warmblut gesamt	746	665	359	(46,1 %)	355	(53,4 %)
davon: Mecklenburger	169	155	69	(40,8 %)	70	(45,2 %)
Hannoveraner	129	77	68	(52,7 %)	39	(50,6 %)
Oldenburger	213	198	116	(54,5 %)	120	(60,6 %)
Oldenburger Springpferd	18	20	4	(22,2 %)	6	(30,0 %)
Holsteiner	180	132	81	(45,0 %)	70	(53,0 %)
Westfale	12	25	8	(66,7 %)	15	(60,0 %)
and. Warmblut	25	58	13	(45,5 %)	35	(60,3 %)
<b>Gesamt</b>	<b>765</b>	<b>691</b>	<b>364</b>	<b>(47,6 %)</b>	<b>368</b>	<b>(53,3 %)</b>

**Abbildung 2.11**  
**Entwicklung der Fohlenregistrierungen Mecklenburger**



**Abbildung 2.12**  
**Fohlenregistrierungen Mecklenburger 2001- 2010 (Anteile nach Vaterrassen)**



Von sechs Hengsten wurden 15 und mehr Nachkommen registriert. 20,4 % aller registrierten und 25,5 % aller prämierten Fohlen stammten von diesen Hengsten ab.

In der Rangierung nach der Gesamtzahl registrierter Fohlen steht der Oldenburger Hengst CELLESTIAL mit 29 registrierten, darunter 17 prämierten Fohlen, an erster Stelle. Es folgen im Weiteren die Hengste SANCISCO (Old; 28/18), SERGEANT PEPPER (Old; 27/22), LEVISONN (Holst; 21/14), COUNT UP (Hann; 19/14) sowie D'OLYMPIC (Old;17/9).

Bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen sind mit 642 Fohlen 37 weniger registriert worden als 2009. Die registrierten Fohlen je Bedeckung waren mit 0,83 deutlich höher als im Vorjahr (0,75).

Auf den Fohlenschauen konnte an insgesamt 349 Fohlen der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen eine Fohlenprämie vergeben werden. Das entsprach einem Anteil von 51,4 % prämiierter Fohlen über alle Rassen (Tabelle 2.8, Abbildung 2.13).

Die Fohlen stammten von insgesamt 234 verschiedenen Vätern ab (2,7 Fohlen je Hengst vs. 3,2 im Vorjahr). Von zehn Hengsten wurden zehn und mehr Fohlen registriert. Das waren 21,8 % der registrierten und 26,1 % der prämierten Fohlen.

Vom Haflinger Hengst STEIGERWALD sind mit 23 bzw. 15 die meisten Fohlen registriert bzw. prämiert worden. In der Reihe nach registrierten Fohlen folgt DANCE ON TOP (DR; 19/15), PUTZ (Shet; 17/8), STRADINO (Hafl.; 15/11), ASTRAL II (Hafl.; 14/10) sowie ASKHAN (Hafl.; 12/12).

**Abbildung 2.13**  
**Entwicklung der Fohlenregistrierungen Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen**

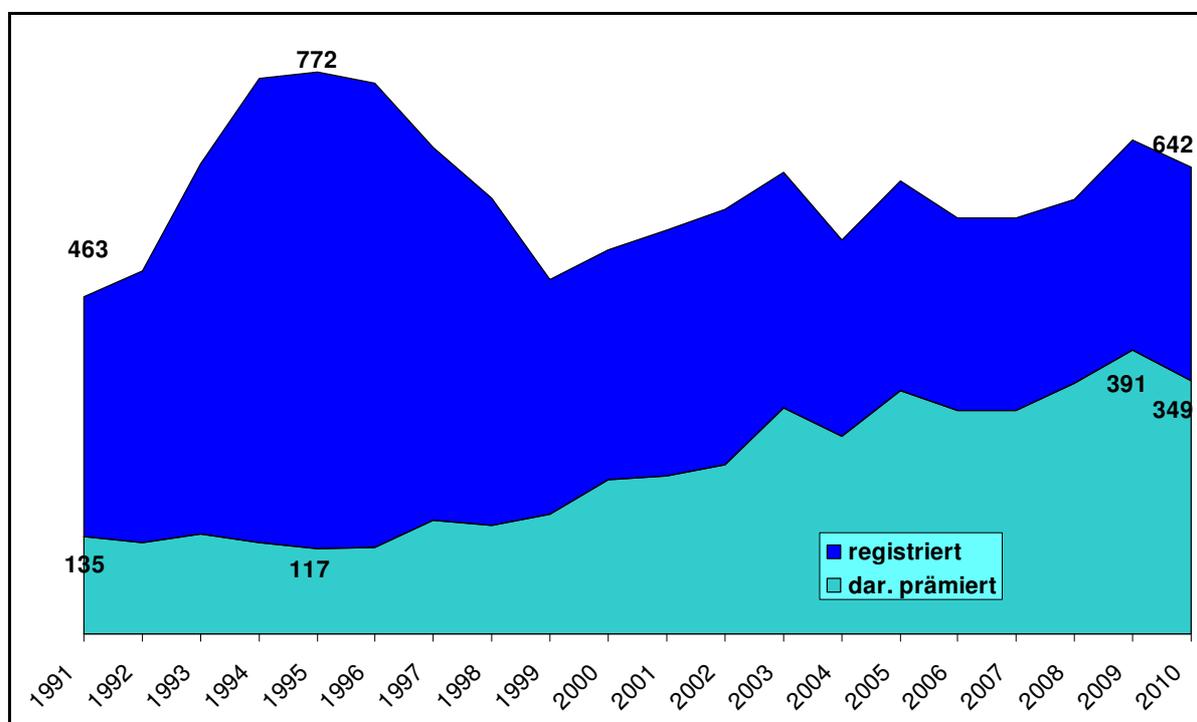


Tabelle 2.8

## Fohlenregistrierungen - Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen

Rasse des Fohlens Vaterrasse	registriert		dar. prämiert			
	2009	2010	2009		2010	
Rheinisch-Deutsches Kaltblut	52	41	22	(42,3 %)	18	(43,9 %)
Schwarzwälder Kaltblut	5	9	1	(20,0 %)	3	(33,3 %)
Schweres Warmblut	1	2	1	(100,0 %)	-	
Ostfrieze/Alt-Oldenburger	-	3	-		1	(33,3 %)
Aegidienberger	-	2	-		-	
Lippizzaner	-	3	-		-	
Friesen	2	1	-		-	
Haflinger	125	140	95	(76,0 %)	86	(61,4 %)
Edelblut-Haflinger	18	12	9	(50,0 %)	6	(50,0 %)
Kleines Deutsches Reitpferd	12	13	3	(25,0 %)	3	(23,1 %)
Davon Araber/Achal Tekkiner	2	4	-		-	
Kleines Deutsches Reitpferd	1	-	-		-	
Deutsches Reitpony	1	-	-		-	
Lewitzer	1	1	-		-	
Warmblut	7	8	3		3	
Deutsches Reitpony	139	126	86	(61,9 %)	86	(68,3 %)
darunter Araber	5	8	1		5	
Deutsches Reitpony	111	102	71		69	
Lewitzer/Pinto	6	2	2		1	
NF/Welsh	11	10	7		9	
Warmblut	6	1	5		1	
New Forest	-	1	-		1	(100,0 %)
Lewitzer	56	51	27	(48,2 %)	21	(41,2 %)
Davon Araber	1	-	1		-	
Deutsches Reitpony	3	-	3		-	
Lewitzer	51	51	23		21	
Kleines Deutsches Reitpferd	1	-	-		-	
Pinto	14	18	3	(21,4 %)	5	(27,8 %)
Davon Araber	1	1	1		1	
Lewitzer	9	11	2		2	
Pinto	2	3	-		1	
Kleines Deutsches Reitpferd	1	-	-		-	
DR	-	1	-		-	
Irish Tinker	-	1	-		1	
Warmblut	1	1	-		-	
Fjordpferd	13	13	12	(92,3 %)	7	(53,8 %)
Islandpferd	50	30	33	(66,0 %)	25	(75,8 %)
Welsh-Pony ges.	22	28	17	(77,2 %)	11	(39,3 %)
Shetlandpony	124	119	69	(55,6 %)	61	(51,3 %)
Deutsches Partbred Shetlandpony	37	23	12	(32,4 %)	14	(60,9 %)
davon Dt. Partbred Shetlandpony	8	4	-		4	
Dt. Classic Pony	2	-	-		-	
Shetlandpony	27	19	12		10	
Deutsches Classic Pony	8	6	1	(12,5 %)	1	(16,7 %)
davon Dt. Partbred Shetlandpony	4	5	-		-	
Dt. Classic Pony	2	-	1		-	
Shetlandpony	2	1	-		1	
Fellpony	-	1	-		-	
<b>Gesamt</b>	<b>679</b>	<b>642</b>	<b>391</b>	<b>(57,6 %)</b>	<b>349</b>	<b>(51,4 %)</b>
ohne Rasse	-	1	-		-	

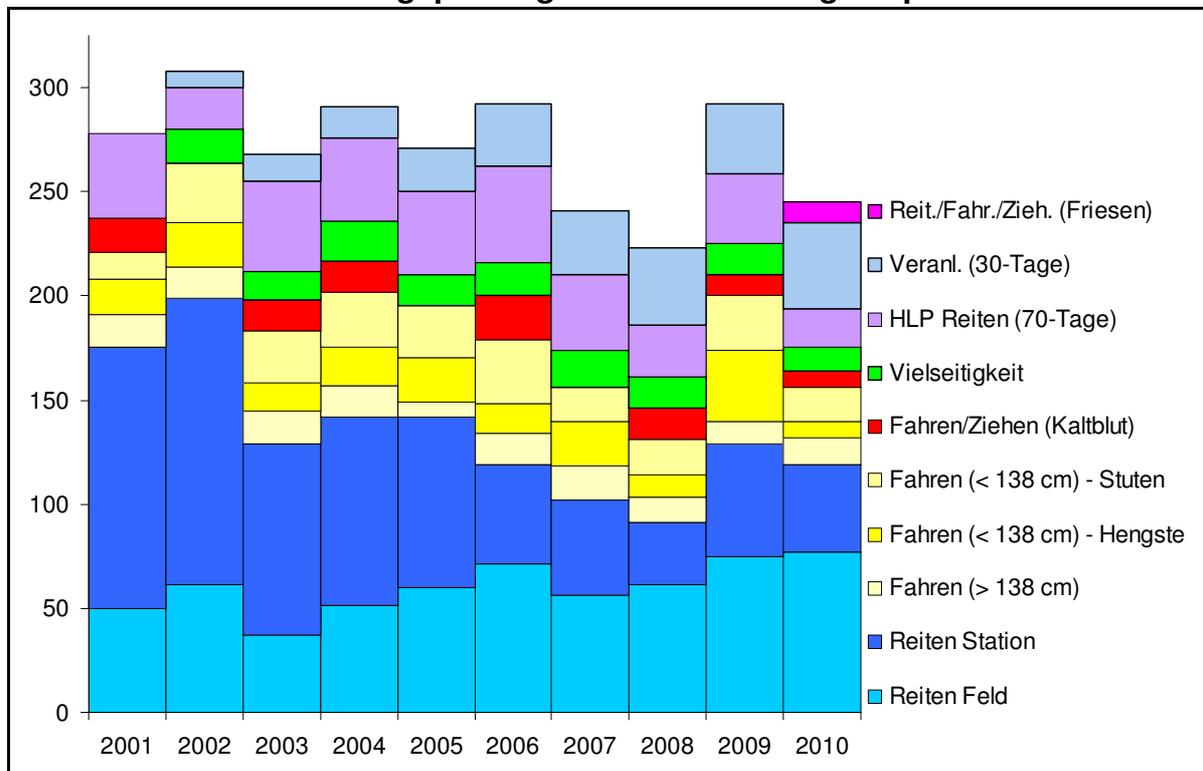
## Leistungsprüfungen

Seit dem Jahr 1991 haben sich die Leistungsprüfungen in der Pferdezucht qualitativ kontinuierlich entwickelt. Nachdem zunächst nahezu ausschließlich Reitpferde in der Zuchtrichtung Reiten und Hengste in der Zuchtrichtung Fahren zu Leistungsprüfungen vorgestellt wurden, wurden sukzessive auch Leistungsprüfungen für Stuten, Hengste und Wallache in den Zuchtrichtungen Fahren, Fahren und Ziehen sowie der Vielseitigkeit entwickelt und angeboten.

Seit Einführung der jeweiligen Prüfungen haben 3.750 Pferde, darunter 3.136 Warmblutpferde und 614 Ponys und Kleinpferde, eine Reiteignungsprüfung, 317 Hengste und 296 Stuten eine Fahrprüfung für Pferde unter 138 cm Widerristhöhe und 155 Stuten für Pferde ab 138 cm Widerristhöhe, 147 Pferde in der Zuchtrichtung Fahren und Ziehen sowie 139 Pferde in der Vielseitigkeit für junge Pferde einen Leistungstest absolviert.

Die Abbildung 2.14 gibt einen Überblick über die in Mecklenburg-Vorpommern seit 2001 durchgeführten Pferdeleistungsprüfungen.

**Abbildung 2.14**  
**Struktur der Pferdeleistungsprüfungen in Mecklenburg-Vorpommern**



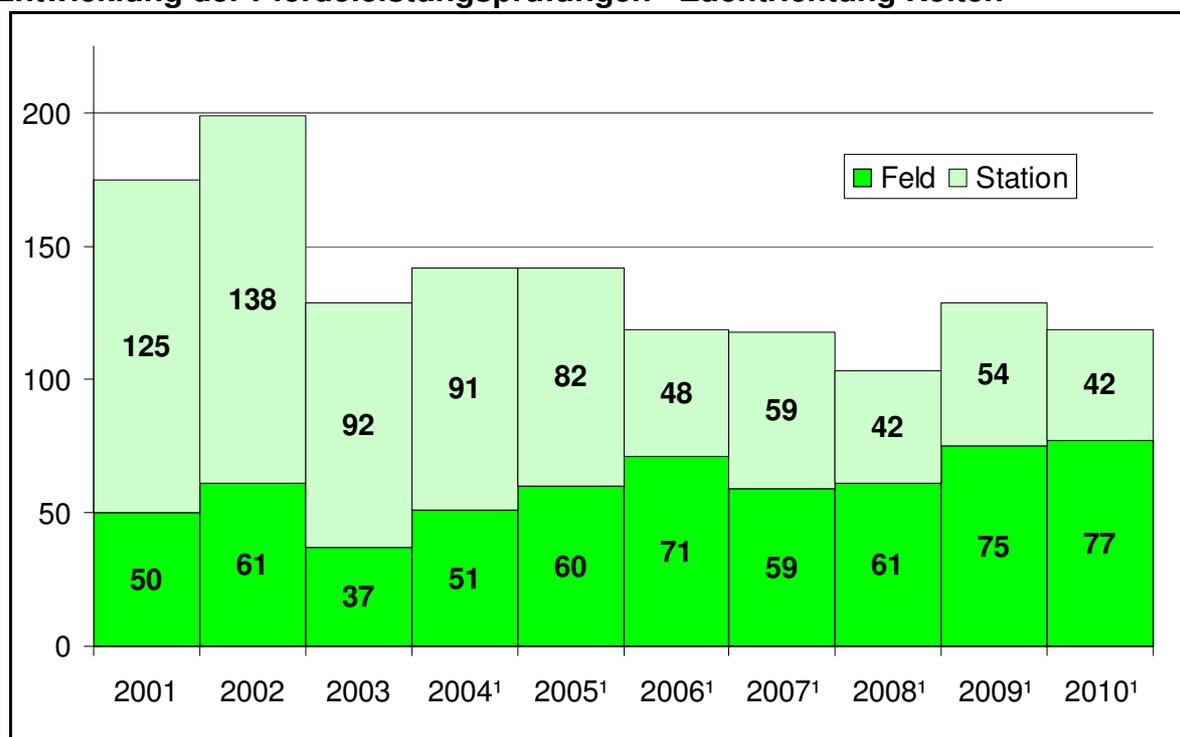
## Zuchtrichtung Reiten

Zu den Pferdeleistungsprüfungen für Reitpferde wurden insgesamt 77 Pferde der Warmblutrassen vorgestellt, 29 weniger als 2009. Darunter waren 32 Pferde bei zwei Stations- und 45 Pferde bei fünf Feldprüfungen (Tabelle 2.9, Abbildung 2.15). Darüber hinaus wurden 10 Haflinger Stuten in der Zuchtrichtung Reiten unter Stationsbedingungen und 32 Stuten verschiedener PKS-Rassen im Rahmen von Feldprüfungen geprüft. Infolge der neuen Bedingungen für die Vergabe der Staatsprämie, die seit 2010 für alle Rassen das Ergebnis einer Leistungsprüfung fordern, nahm die Zahl der geprüften Stuten der PKS-Rassen deutlich zu.

Die besten Ergebnisse über alle Prüfungen und Rassen sind in Tabelle 2.10 dargestellt.

### Abbildung 2.15

#### Entwicklung der Pferdeleistungsprüfungen - Zuchtrichtung Reiten



<sup>1</sup> Feldprüfungen: 2004 sechs, 2005 und 2008 jeweils fünf, 2006, 2007 und 2009 jeweils 12, 2010 acht anl. Stationsprüfungen vorgestellt

**Tabelle 2.9****Durchschnittsergebnisse der Pferdeleistungsprüfungen – Reiten 2010**

(Durchschnittsbewertungen der Trainingsleiter und/oder Sachverständigen)

Ort		Interieur	Grundgangarten				Rittigkeit	Freispringen			Endnote
			Trab	Galo	Schr	ges.		Man	Verm	ges.	
Ganschow (n=22)	$\bar{x}$	<b>8,77</b>	<b>7,05</b>	<b>7,19</b>	<b>7,27</b>	<b>7,17</b>	<b>7,51</b>	<b>7,45</b>	<b>7,65</b>	<b>7,55</b>	<b>7,47</b>
	s%	4,85	7,29	7,41	5,58	6,26	7,85	11,06	12,08	11,49	6,34
Redefin (n=10)	$\bar{x}$	<b>8,30</b>	<b>6,54</b>	<b>7,04</b>	<b>7,03</b>	<b>6,87</b>	<b>7,45</b>	<b>7,38</b>	<b>7,70</b>	<b>7,54</b>	<b>7,34</b>
	s%	7,26	7,33	6,96	11,86	7,35	5,88	7,37	8,56	7,65	6,06
<b>Station (n=32)</b>	$\bar{x}$	<b>8,62</b>	<b>6,89</b>	<b>7,14</b>	<b>7,20</b>	<b>7,08</b>	<b>7,49</b>	<b>7,43</b>	<b>7,67</b>	<b>7,55</b>	<b>7,43</b>
Redefin (n=8 <sup>1)</sup> )	$\bar{x}$		<b>6,88</b>	<b>7,03</b>	<b>7,09</b>	<b>7,00</b>	<b>7,75</b>	<b>8,00</b>	<b>7,88</b>	<b>7,94</b>	<b>7,53</b>
	s%		8,25	6,70	18,45	9,35	9,75	8,01	7,40	7,43	7,59
Plaaz (n=21 <sup>2)</sup> )	$\bar{x}$		<b>6,76</b>	<b>6,92</b>	<b>7,30</b>	<b>6,99</b>	<b>7,67</b>	<b>7,07</b>	<b>7,01</b>	<b>7,04</b>	<b>7,27</b>
	s%		9,31	9,38	6,47	7,72	9,30	13,47	14,68	13,95	6,60
Tentzerow (n=18 <sup>3)</sup> )	$\bar{x}$		<b>6,69</b>	<b>7,07</b>	<b>6,86</b>	<b>6,88</b>	<b>7,75</b>	<b>7,65</b>	<b>7,99</b>	<b>7,82</b>	<b>7,48</b>
	s%		10,84	8,98	13,87	7,77	3,99	7,77	10,04	8,45	3,84
Göhren Lebbin (n=18 <sup>4)</sup> )	$\bar{x}$		<b>6,88</b>	<b>7,25</b>	<b>7,28</b>	<b>7,13</b>	<b>7,78</b>	<b>7,65</b>	<b>7,61</b>	<b>7,63</b>	<b>7,53</b>
	s%		9,68	8,02	11,05	7,90	8,32	10,03	9,64	9,44	5,38
Friedrichsruhe (n=10 <sup>5)</sup> )	$\bar{x}$		<b>6,55</b>	<b>6,65</b>	<b>6,75</b>	<b>6,63</b>	<b>6,75</b>	<b>7,91</b>	<b>8,03</b>	<b>7,97</b>	<b>7,08</b>
	s%		16,03	12,78	13,03	12,72	9,85	9,50	11,60	10,06	9,80
Ganschow-PKS (n=2)	$\bar{x}$		<b>6,75</b>	<b>7,13</b>	<b>7,63</b>	<b>7,17</b>	<b>7,25</b>	<b>7,25</b>	<b>6,88</b>	<b>7,06</b>	<b>7,17</b>
	s%		5,24	2,48	6,96	4,93	4,88	4,88	7,71	6,26	5,30
<b>Feld (n=77)</b>	$\bar{x}$		<b>6,76</b>	<b>7,01</b>	<b>7,11</b>	<b>6,96</b>	<b>7,59</b>	<b>7,55</b>	<b>7,60</b>	<b>7,58</b>	<b>7,38</b>
<b>2010 gesamt (n=109)</b>		<b>(8,62)</b>	<b>6,80</b>	<b>7,05</b>	<b>7,13</b>	<b>6,99</b>	<b>7,56</b>	<b>7,52</b>	<b>7,62</b>	<b>7,57</b>	<b>7,39</b>
<b>2009 gesamt (n=117)</b>	$\bar{x}$	<b>(8,32)</b>	<b>6,93</b>	<b>7,20</b>	<b>7,16</b>	<b>7,10</b>	<b>7,52</b>	<b>7,50</b>	<b>7,62</b>	<b>7,56</b>	<b>7,41</b>
<b>2008 gesamt (n=103)</b>	$\bar{x}$	<b>(8,40)</b>	<b>6,82</b>	<b>7,03</b>	<b>7,13</b>	<b>6,99</b>	<b>7,50</b>	<b>7,46</b>	<b>7,73</b>	<b>7,60</b>	<b>7,37</b>
<b>2007 gesamt (n=118)</b>	$\bar{x}$	<b>(8,41)</b>	<b>6,88</b>	<b>7,15</b>	<b>7,24</b>	<b>7,08</b>	<b>7,40</b>	<b>7,43</b>	<b>7,58</b>	<b>7,50</b>	<b>7,37</b>
<b>2006 gesamt (n=119)</b>	$\bar{x}$	<b>(8,52)</b>	<b>6,71</b>	<b>6,93</b>	<b>7,22</b>	<b>6,95</b>	<b>7,58</b>	<b>7,35</b>	<b>7,45</b>	<b>7,40</b>	<b>7,36</b>
<b>2005 gesamt (n=142)</b>	$\bar{x}$	<b>(8,41)</b>	<b>6,66</b>	<b>6,89</b>	<b>6,97</b>	<b>6,84</b>	<b>7,50</b>	<b>7,34</b>	<b>7,53</b>	<b>7,44</b>	<b>7,35</b>
Ganschow-PKS (n=10)	$\bar{x}$	<b>8,72</b>	<b>7,03</b>	<b>7,23</b>	<b>7,20</b>	<b>7,15</b>	<b>7,68</b>	<b>7,56</b>	<b>7,53</b>	<b>7,54</b>	<b>7,83</b>
	s%	6,63	7,86	7,90	5,74	6,65	5,76	7,02	6,11	6,48	5,17

<sup>1)</sup> darunter drei PKS<sup>2)</sup> darunter fünf PKS<sup>3)</sup> darunter 11 PKS<sup>4)</sup> darunter fünf PKS<sup>5)</sup> darunter acht PKS

**Tabelle 2.10**
**Spitzenergebnisse der Pferdeleistungsprüfungen – Zuchtrichtung Reiten**

(Durchschnittsbewertungen der Trainingsleiter und/oder Sachverständigen)

Rangierung nach Endnote Name Vater/Muttervater/MMVater	Grundgangarten				Ritt.	Freispringen			Endnote
	Trab	Galo.	Schr.	ges.		Man.	Verm.	ges.	
<b>Dance on Top II</b> DE 427270095807 (DR) v. Day Light/Top Nordpol/Lydstep Reward Liverpool (Z.: Kristin Romanowski, Stülow)	8,75	8,50	9,00	8,75	8,50	9,25	10,00	9,63	<b>8,91</b>
StPrSt. <b>Montana</b> DE 427270042707 (Hafl.) v. Anis/Steinalm/Almwind (Z.: Horst Dobbratz, Sietow)	8,00	8,25	7,63	7,96	8,25	7,75	7,75	7,75	<b>8,41</b>
StPrSt. <b>Queen Jewel</b> DE 427270376506 (Meckl.) v. Quintender/Juventus/Airport (Z.: Hasselmann GbR, Pelsin)	7,50	7,50	7,75	7,58	8,50	9,00	9,00	9,00	<b>8,30</b>
StPrSt. <b>Askhona</b> DE 427270103107 (Hafl.) v. Askhan/Arthos/Midas-Hanja (Z.: Haflingergestüt Reimer, Zarnewan)	7,75	7,75	7,13	7,54	8,00	8,25	8,13	8,19	<b>8,26</b>
StPrSt. <b>Bisquit W</b> DE 427270607307 (DR) v. Beckenbauer/Don Joshi I AT I/Legat (Z.: Frank Wegner, Trinwillershagen)	7,50	7,00	6,75	7,08	8,00	9,25	10,00	9,63	<b>8,21</b>
<b>Bellevue</b> DE 431318323606 (Hann) v. Brentano II/Weltmeyer/Hill Hawk xx (Z.: Erich Bünthe, Bramsche)	8,50	8,75	8,00	8,42	9,00	6,75	6,50	6,63	<b>8,20</b>
StPrSt. <b>Daydreams Merri Legs</b> DE 427270038407 (DR) v. Friedrichshof Daydream/Eldorado/Downl. Chorister (Z.: Zuchtgemeinschaft Tack & Lison, Jabel)	7,00	7,50	7,00	7,17	8,50	9,25	9,00	9,13	<b>8,19</b>
StPrSt. <b>Sambafee</b> DE 427270108707 (Meckl.) v. Samba Hit I/Wolkentanz II/Lord Kemm (Z.: Rüdiger Tremp, Stülow)	8,00	7,50	8,50	8,00	8,50	8,00	7,50	7,75	<b>8,14</b>
<b>Sonny</b> DE 427270117507 (Meckl.) v. Sancisco/Duros 3471/Remus (Z.: Gut Hohen Luckow, Hohen Luckow)	7,00	7,50	9,00	7,83	8,50	8,00	7,50	7,75	<b>8,08</b>
StPrSt. <b>Skala</b> DE 427270011807 (Hafl.) v. Nordlicht/Stromer/Stabil 446 (Z.: Georg Wolter, Burg Stargard)	7,00	7,25	7,50	7,25	8,00	7,75	7,50	7,63	<b>8,08</b>
StPrSt. <b>Fyorella</b> DE 402980003707 (Hafl.) v. Wolfgang/Amadeus/Mangon (Z.: Ausland)	6,50	6,75	7,25	6,83	7,50	8,38	8,00	8,19	<b>8,00</b>
Rangierung nach Grundgangarten Name Vater/Muttervater/MMVater	Grundgangarten				Ritt.	Freispringen			Endnote
Trab	Galo.	Schr.	ges.	Man.		Verm.	ges.		
<b>Dance on Top II</b> DE 427270095807 (DR) v. Day Light/Top Nordpol/Lydstep Reward Liverpool (Z.: Kristin Romanowski, Stülow)	8,75	8,50	9,00	<b>8,75</b>	8,50	9,25	10,00	9,63	8,91
<b>Bellevue</b> DE 431318323606 (Hann) v. Brentano II/Weltmeyer/Hill Hawk xx (Z.: Erich Bünthe, Bramsche)	8,50	8,75	8,00	<b>8,42</b>	9,00	6,75	6,50	6,63	8,20
StPrSt. <b>Sambafee</b> DE 427270108707 (Meckl.) v. Samba Hit I/Wolkentanz II/Lord Kemm (Z.: Rüdiger Tremp, Stülow)	8,00	7,50	8,50	<b>8,00</b>	8,50	8,00	7,50	7,75	8,14
Rangierung nach Rittigkeit Name Vater/Muttervater/MMVater	Grundgangarten				Ritt.	Freispringen			Endnote
Trab	Galo.	Schr.	ges.	Man.		Verm.	ges.		
StPrSt. <b>Queen Jewel</b> DE 427270376506 (Meckl.) v. Quintender/Juventus/Airport (Z.: Hasselmann GbR, Pelsin)	7,50	7,50	7,75	7,58	<b>9,00</b>	9,00	9,00	9,00	8,30
<b>Bellevue</b> DE 431318323606 (Hann) v. Brentano II/Weltmeyer/Hill Hawk xx (Z.: Erich Bünthe, Bramsche)	8,50	8,75	8,00	8,42	<b>9,00</b>	6,75	6,50	6,63	8,20

## Fortsetzung Tabelle 2.10

Rangierung nach Freispringen Name Vater/Muttervater/MMVater	Grundgangarten				Ritt.	Freispringen			End- note
	Trab	Galo	Schr	ges.		Man.	Verm.	ges.	
<b>Dance on Top II</b> DE 427270095807 (DR) v. Day Light/Top Nordpol/Lydstep Reward Liverpool (Z.: Kristin Romanowski, Stülow)	8,75	8,50	9,00	8,75	8,50	9,25	10,00	<b>9,63</b>	8,91
StPrSt. <b>Sarina</b> DE 427270142707 (Meckl.) v. Sergeant Pepper/Altan II/Amor II (Z.: Horst Günter Kruse, Zingst)	7,00	7,00	7,75	7,25	7,50	9,00	9,50	<b>9,25</b>	7,85
StPrSt. <b>Daydreams Merri Legs</b> DE 427270038407 (DR) v. Friedrichshof Daydream/ Eldorado/Downland Chorister (Z.: Zuchtgemeinschaft Tack&lison, Jabel)	7,00	7,50	7,00	7,17	8,50	9,25	9,00	<b>9,13</b>	8,19
<b>Corade</b> DE 427270164905 (Meckl.) v. Celestial/Monsum/Kobold I 3378 (Z.: Mario Mühlenberg, Friedrichsruhe-Hof)	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	9,00	9,25	<b>9,13</b>	7,64
<b>Zenia</b> DE 421000613307 (Holst) v. Colman/Cascavelle/Lord Calando (Z.: Frank Gutezeit, Groß Jasedow)	8,00	8,00	4,75	6,92	7,00	9,00	9,25	<b>9,13</b>	7,50
StPrSt. <b>Queen Jewel</b> DE 427270376506 (Meckl.) v. Quintender/Juventus/Airport (Z.: Hasselmann GbR, Pelsin)	7,50	7,50	7,75	7,58	9,00	9,00	9,00	<b>9,00</b>	8,30

Im Landgestüt Redefin fand vom 04. August bis 12. Oktober 2010 eine Hengstleistungsprüfung in der Zuchtrichtung Reiten statt (Tabelle 2.11). Zu dieser Prüfung wurden insgesamt 19 Hengste eingestallt, darunter fünf Oldenburger, vier Holsteiner, je zwei Mecklenburger, Hannoveraner und Trakehner sowie ein Westfale, ein Deutsches Sportpferd und je ein Hengst des Schwedischen und des Belgischen Warmblutes. Prüfungssieger wurde der doppelveranlagte Holsteiner Catoki/Calido-Sohn CATALIDO vor dem springveranlagten Hannoveraner AUGUST DER DRITTE (v. Argentinus/Landadel) und dem dressurveranlagten Deutschen Sportpferd DON GIROVANNI (v. Diamond Hit/Lord Sinclair I).

Ebenfalls im Landgestüt Redefin sind zwei Veranlagungstests für Junghengste der Zuchtrichtung Reiten durchgeführt worden. Im ersten Veranlagungstest wurden den Sachverständigen insgesamt 22 Hengste vorgestellt, darunter 19 Junghengste aus der Aufzucht des Landgestütes und drei Hengste anderer Besitzer. Die Prüfungsgruppe setzte sich aus 15 Mecklenburgern, drei Holsteinern, zwei Hannoveranern sowie einem Oldenburger und einem Hengst des Schwedischen Warmblutes zusammen.

Zum zweiten Veranlagungstest im November beurteilten die Sachverständigen insgesamt 19 Junghengste, darunter fünf Holsteiner, vier Hannoveraner, drei Hengste des Oldenburger Springpferdes sowie je ein Mecklenburger, Oldenburger, Deutsches Sportpferd, Trakehner, Westfale, Deutsches Pferd und ein Hengst des Schwedischen Warmblutes.

In beiden Prüfungen befanden sich die Junghengste hinsichtlich ihrer physischen Verfassung sowie der bisherigen reiterlichen Gewöhnung auf dem für die Absolvierung des Veranlagungstests geforderten Niveau. Die zweite Prüfungsgruppe zeigte in allen bewerteten Merkmalen eine bessere Leistungsveranlagung (Tabelle 2.13). Die Tendenzen in den Bewertungen glichen denen in den Pferdeleistungsprüfungen der Zuchtrichtung Reiten. Für die Springanlage und die Rittigkeit wurden die höheren Noten vergeben. Bei den Grundgangarten wurde der Galopp am höchsten, der Trab am niedrigsten bewertet.

**Tabelle 2.11****Durchschnittsergebnisse der Hengstleistungsprüfung - Zuchtrichtung Reiten**

Prüfungsmerkmale		$\bar{x}$	s	Min	Max
Charakter	T	<b>9,16</b>	0,62	7,50	10,00
Temperament	T	<b>9,29</b>	0,82	7,00	10,00
Leistungsbereitschaft	T	<b>9,34</b>	0,82	7,50	10,00
Konstitution	T	<b>9,58</b>	0,51	9,00	10,00
Trab	T	<b>7,26</b>	0,89	6,00	8,50
Galopp	T	<b>7,74</b>	0,72	6,50	9,00
Galopp-Dressur	T	<b>7,55</b>	0,88	6,00	9,00
Galopp-Gelände	T	<b>7,92</b>	0,61	7,00	9,00
Schritt	T	<b>7,47</b>	0,61	6,50	8,50
Rittigkeit	T	<b>8,18</b>	0,65	7,00	9,00
Springanlage	T	<b>7,95</b>	0,59	6,75	9,00
Freispringen	T	<b>7,97</b>	0,82	6,25	9,00
Manier	T	<b>7,84</b>	0,87	6,00	9,00
Vermögen	T	<b>8,11</b>	0,86	6,50	9,50
Parcoursspringen	T	<b>7,92</b>	0,61	7,00	9,00
Gelände-Springmanier	T	<b>7,95</b>	0,57	7,00	9,00
Trab	P	<b>7,60</b>	0,73	6,00	8,83
Galopp	P	<b>7,96</b>	0,65	6,83	9,17
Schritt	P	<b>7,72</b>	0,61	6,67	9,00
Freispringen	P	<b>7,83</b>	0,81	6,38	8,88
Manier	P	<b>7,66</b>	0,80	6,25	9,50
Vermögen	P	<b>8,00</b>	0,87	6,25	9,50
Gelände-Galopp	P	<b>7,98</b>	0,46	7,33	8,67
Gelände-Springmanier	P	<b>7,89</b>	0,48	6,67	8,67
Rittigkeit	P	<b>8,16</b>	0,58	7,00	9,17
Parcoursspringen	P	<b>8,11</b>	0,67	7,25	9,50

T - Trainingsleiter; P – Prüfungskommission

**Tabelle 2.12****Spitzenergebnisse der Hengsteigenleistungsprüfung**

Name	Gesamt- index	Teilindizes				
		Dressur	Springen			
<b>CATALIDO</b> (Holst). v. Catoki/Calido	<b>129,02</b>	<b>1</b>	124,75	3	121,57	3
<b>AUGUST DER DRITTE</b> (Hann) v. Argentinus/Landadel	<b>127,85</b>	<b>2</b>	118,38	4	130,60	1
<b>DON GIROVANNI</b> (Dt.Sp.) v. Diamond Hit/Lord Sinclair I	<b>125,85</b>	<b>3</b>	127,63	2	103,51	10
<b>SINGOLO</b> Trak. v. Oliver Twist/Biotop	<b>117,41</b>	<b>4</b>	127,83	1	86,07	15
<b>HASALL VAN DE MISPELAERE</b> (BWP) v. Casall/For Pleasure	<b>98,61</b>	<b>12</b>	87,10	15	123,26	2

**Tabelle 2.13**  
**Durchschnittswertungen im Veranlagungstest für Reitpferdehengste**

Prüfungsmerkmal	April/Mai (n=22)						Oktober/November (n=19)					
	T		P		FR		T		P		FR	
	$\bar{x}$	s	$\bar{x}$	s	$\bar{x}$	s	$\bar{x}$	s	$\bar{x}$	s	$\bar{x}$	s
Charakter	8,64	0,76					9,24	0,69				
Temperament	8,57	0,64					8,87	0,37				
Leistungsber.	8,57	0,71					9,21	0,54				
Konstitution	8,82	0,59					9,21	0,42				
Interieur	8,65	0,57					9,13	0,33				
Trab	6,75	0,87	6,96	0,69			6,97	0,70	7,07	0,66		
Galopp	7,05	0,67	7,55	0,62			7,66	0,50	7,49	0,69		
Schritt	6,68	0,63	7,27	0,56			7,29	0,71	7,41	0,95		
Rittigkeit	7,89	0,69			7,29	0,58	8,08	0,56			7,91	0,69
Manier	7,45	0,83	7,57	1,12			7,92	0,84	7,88	0,78		
Vermögen	7,77	0,65	7,78	1,06			8,47	0,82	8,37	0,80		
Freispringen	7,61	0,71	7,68	1,06			8,20	0,78	8,13	0,76		

T - Trainingsleiter; P – Prüfungskommission; FR - Fremdreiter

### Zuchtrichtung Fahren

Das Gestüt Ganschow richtete eine Pferdeleistungsprüfung in der Zuchtrichtung Fahren für Pferde über 138 cm Widerristhöhe aus. Zu dieser Prüfung wurden 13 dreijährige Haflingerstuten vorgestellt (Tabelle 2.14). Die Prüfungssiegerin ETERNITY v. Nando/Almfürst (Z.: ZG Elisa & Lorenz Rehse, Carpin) erreichte bei einer Endnote von 8,10 in allen berücksichtigten Leistungsmerkmalen ausgeglichen überdurchschnittliche Wertnoten (Tabelle 2.16).

Im vergangenen Jahr sind zu zwei Leistungsprüfungen in der Zuchtrichtung Fahren für Ponys und Kleinpferde bis zu einer Widerristhöhe von 138 cm insgesamt 45 Pferde vorgestellt worden. Zu diesen Prüfungen sind 29 Stuten, 15 Hengste und ein Wallach der Rassen Shetlandpony (19 Stuten/12 Hengste/1 Wallach), Deutsches Partbred Shetland Pony (7/2/-) und Deutsches Classic Pony (2/-/-) sowie ein Lewitzer Hengst und eine Welsh Pony Stute (Tabelle 2.15) beurteilt worden.

Neben der Durchführung lag auch die Vorbereitung der Pferde in den Händen der Interessengemeinschaft der Shetlandponyzüchter Mecklenburg-Vorpommern. Alle Probanden präsentierten sich in optimaler konditioneller Verfassung.

Die besonders bei den Stuten erreichten überdurchschnittlichen Ergebnisse sind das Resultat der konsequenten Umsetzung des Zuchtprogramms durch die IG Shetlandpony. Seit 1997 haben 275 Stuten die Prüfung absolviert. Die nachfolgenden Generationen führen in ihren Abstammungen zunehmend leistungsgeprüfte Eltern. So stammten 12 der 22 vorgestellten Pferde aus Mecklenburger Zucht aus leistungsgeprüften Müttern, deren durchschnittliche Endnote 7,78 Punkte beträgt. Im Ergebnis erreichten die Stuten in der Prüfung am 20.07.2010 das beste, jemals von Stuten erreichte Prüfungsergebnis – Durchschnitt der Endnote: 7,89.

Mit den deutlich über dem Mittel liegenden Leistungen von 7,63 im Schritt, 7,53 in der Fähranlage und 8,75 in der Geländefahrt sind züchterisch fixierte Fortschritte von + 0,83 (Gelände) bis + 1,28 Wertnoten (Schritt) gegenüber dem Jahrgang 1997 nachgewiesen worden.

**Tabelle 2.14****Durchschnittsergebnisse der Pferdeleistungsprüfung - Zuchtrichtung Fahren**  
(Widerristhöhe über 138 cm)

Prüfungsmerkmal		n	$\bar{x}$	s	Min.	Max.
Charakter	T	13	<b>8,04</b>	0,66	7,00	9,00
Temperament	T	13	<b>7,50</b>	0,50	7,00	8,00
Leistungsbereitschaft	T	13	<b>7,46</b>	0,59	6,50	8,00
Interieur	T	13	<b>7,67</b>	0,47	6,83	8,33
Trab	T	13	<b>7,31</b>	0,69	6,50	9,00
Schritt	T	13	<b>6,96</b>	0,52	6,00	8,00
Fahraufgabe	T	13	<b>7,73</b>	0,48	7,00	8,50
Geländefahrt	T	13	<b>8,31</b>	0,60	7,50	9,00
Trab	P	13	<b>7,35</b>	0,52	6,50	8,25
Schritt	P	13	<b>6,87</b>	0,53	6,25	8,00
Fahraufgabe	P	13	<b>7,02</b>	0,35	6,50	7,75
Geländefahrt	P	13	<b>8,04</b>	0,54	7,25	9,00
<b>Endnote</b>		13	<b>7,49</b>	0,33	6,89	8,10

T - Trainingsleiter; P – Prüfungskommission

**Tabelle 2.15****Durchschnittsergebnisse der Pferdeleistungsprüfungen - Zuchtrichtung Fahren**  
(Widerristhöhe bis 138 cm)

Merkmal	Setzin, am 12.05.2010					Setzin, am 20.07.2010				
	n	$\bar{x}$	s	Min	Max	n	$\bar{x}$	s	Min	Max
<b>Hengste</b>										
Trab	7	<b>7,61</b>	0,35	7,25	8,25	8	<b>7,50</b>	0,55	6,75	8,25
Schritt	7	<b>6,43</b>	0,77	5,50	7,75	8	<b>7,63</b>	0,52	7,00	8,50
Fahranlage	7	<b>7,04</b>	0,86	5,75	8,00	8	<b>7,66</b>	0,67	6,25	8,25
Geländefahrt	7	<b>8,71</b>	0,70	8,00	10,00	8	<b>8,78</b>	0,85	7,25	10,00
Verh./Umg.	7	<b>8,79</b>	0,70	8,00	10,00	8	<b>8,06</b>	0,86	6,50	9,00
Fahranl. (TF)	7	<b>8,21</b>	0,76	7,00	9,00	8	<b>7,75</b>	0,80	6,50	9,00
Endnote	7	<b>7,92</b>	0,41	7,53	8,58	8	<b>7,98</b>	0,64	6,79	8,69
<b>Stuten</b>										
Trab	14	<b>7,32</b>	0,49	6,25	8,25	16	<b>7,64</b>	0,57	6,50	8,75
Schritt	14	<b>7,05</b>	0,61	6,00	8,25	16	<b>7,63</b>	0,76	6,25	9,00
Fahranlage	14	<b>7,02</b>	0,60	6,25	8,00	16	<b>7,53</b>	0,62	6,50	9,00
Geländefahrt	14	<b>8,71</b>	0,56	7,75	9,75	16	<b>8,75</b>	0,75	7,50	10,00
Endnote	14	<b>7,53</b>	0,38	6,88	8,13	16	<b>7,89</b>	0,59	7,00	9,06
<b>Gesamt</b>										
Trab	21	<b>7,42</b>	0,46	6,25	8,25	24	<b>7,59</b>	0,56	6,50	8,75
Schritt	21	<b>6,85</b>	0,72	5,50	8,25	24	<b>7,63</b>	0,68	6,25	9,00
Fahranlage	21	<b>7,02</b>	0,68	5,75	8,00	24	<b>7,57</b>	0,62	6,25	9,00
Geländefahrt	21	<b>8,71</b>	0,59	7,75	10,00	24	<b>8,76</b>	0,76	7,25	10,00
Verh./Umg.	7	<b>8,79</b>	0,70	8,00	10,00	8	<b>8,06</b>	0,86	6,50	9,00
Fahranl. (TF)	7	<b>8,21</b>	0,76	7,00	9,00	8	<b>7,75</b>	0,80	6,50	9,00
Endnote	21	<b>7,66</b>	0,43	6,88	8,58	24	<b>7,92</b>	0,60	6,79	9,06

TF = Testfahrer

Über beide Prüfungen schlossen insgesamt 15 Pferde, acht Stuten und sieben Hengste, die Prüfung mit einer Endnote von 8,00 und besser ab. Das beste Prüfungsergebnis des Jahrganges erreichte die Shetlandponystute INKEN VOM STEPENITZTAL v. Lindenboom's Indigo/Fury (Z.: Harald Moerke, Dalberg) mit einer Endnote von 9,06 (Tabelle 2.16).

**Tabelle 2.16**

**Spitzenergebnisse der Pferdeleistungsprüfungen - Zuchtrichtung Fahren**

Widerristhöhe über 138 cm	Int.	Trab	Schr.	Fahr.	Gel.	ges.	
StPrSt. <b>ETERNITY</b> (Hafl.) v. Nando/Almfürst Z.: ZG Rehse, Carpin	8,33	7,88	7,50	7,75	9,00	<b>8,10</b>	
VbPrSt. <b>NANCY</b> (Hafl.) v. Nordlicht/Steinalm Z.: ZG Loll, Rostock	7,83	7,88	7,13	8,13	9,00	<b>7,96</b>	
Widerristhöhe bis 138 cm	Trab	Schr.	Fahr-anl.	Gel.	Verh. Umg.	Fahr. TF	ges.
Stute <b>INKEN VOM STEPENITZTAL</b> (Shet) v. Lindenbooms Indigo/Fury A 243 Z.: Harald Moerke, Dalberg	8,75	8,50	9,00		10,00		<b>9,06</b>
StPrSt. <b>GOLD DIVA</b> (Shet) v. Gordan of Baltic Sea/Whiteboy Z.: ZG Hempfling, Dodow	8,25	9,00	8,00		10,00		<b>8,81</b>
StPrSt. <b>PAULINE</b> (DPbShP) v. Putz/Seydlitz Z.: Elisabeth & Gisbert Koch, Setzin	8,25	8,25	8,50		10,00		<b>8,75</b>
Hengst <b>WESHORNS HARVEL</b> (Shet) v. Harvey/Goldfinger Z.: Henning Mueller, Westerstede	8,25	8,00	8,00	9,00	9,25	9,00	<b>8,69</b>
21. Hengst <b>KEVAET</b> (Shet) v. Kadett/Nekromancer Z.: Brigitte und Marko Voegel-Lesky, Krummbek	8,25	8,50	8,25	8,00	10,00	8,00	<b>8,63</b>
Hengst <b>AMBITIE VAN DE ZANDKAMP</b> (Shet) v. Pybe van Stal de Toekomst/Winston L.H. Z.: G. Groeneveld, Elst	8,25	6,75	7,75	8,50	10,00	9,00	<b>8,58</b>

*Zuchtrichtung Fahren und Ziehen*

Im Oktober fand im Gestüt Ganschow eine Leistungsprüfung in der Zuchtrichtung Fahren und Ziehen statt, die wiederum ausschließlich mit Kaltblutpferden besetzt wurde. Sechs drei- und eine vierjährige Stute sowie ein sechsjähriger Hengst des Rheinisch-Deutschen Kaltblutes nahmen an dieser Prüfung teil. Die höchsten Noten wurden wie im Vorjahr für die Zugmanier und die Arbeitswilligkeit im Ziehen vergeben. Mit 7,91 lag die durchschnittliche Endnote auf dem gleichen hohen Niveau wie in den Prüfungen der Vorjahre. Diese sehr gute Bewertung ist sowohl Ausdruck der hohen Leistungsveranlagung als auch der guten Vorbereitung der vorgestellten Pferde bei ihren Besitzern und während der Trainingsphase (Tabelle 2.17).

An der Spitze der Prüfgruppe rangierten mit ERIKA v. Eros/Ernst von Gransee und ERSTE v. Eros/Ernst von Gransee zwei Stuten aus dem Besitz der Neubauer & Sohn GbR aus Trent. Beide Stuten schlossen die Prüfung mit einer Endnote über 8,00 ab (Tabelle 2.18).

**Tabelle 2.17****Durchschnittsergebnisse der Pferdeleistungsprüfung - Zuchtrichtung Fahren und Ziehen**

Leistungsmerkmal		gesamt				
		n	$\bar{x}$	s	Min	Max
<b>Fahren</b>						
Interieur	T	8	<b>7,92</b>	0,38	7,33	8,50
Trab	T	8	<b>7,44</b>	0,32	7,00	8,00
Trab	P	8	<b>7,69</b>	0,56	7,00	8,75
Schritt	T	8	<b>7,25</b>	0,38	7,00	8,00
Schritt	P	8	<b>6,91</b>	1,19	4,25	8,00
Fahraufgabe	T	8	<b>8,00</b>	0,46	7,50	8,50
Fahraufgabe	P	8	<b>7,50</b>	0,42	7,00	8,25
<b>Ziehen</b>						
Interieur	T	8	<b>7,92</b>	0,38	7,33	8,50
Arbeitswilligkeit	T	8	<b>7,94</b>	0,41	7,33	8,67
Arbeitswilligkeit	P	8	<b>8,35</b>	0,87	6,83	9,67
Zugmanier	T	8	<b>7,88</b>	0,43	7,17	8,67
Zugmanier	P	8	<b>8,77</b>	0,66	7,92	9,92
<b>Endnote</b>		8	<b>7,91</b>	0,34	7,48	8,51

T - Trainingsleiter; P – Prüfungskommission

**Tabelle 2.18****Spitzenergebnisse der Pferdeleistungsprüfung - Zuchtrichtung Fahren und Ziehen**

	Interieur Fahr./Zieh.	Trab	Schritt	Fahrauf- gabe	Arbeits- willigkeit	Zugmanier	Gesamt- note
Stute <b>ERIKA</b> (RhD-K) v. Eros/Ernst von Gransee Z.: Neubauer & Sohn GbR, Trent	8,50/8,50	7,63	7,75	8,13	9,00	9,08	<b>8,51</b>
Stute <b>ERSTE</b> (RhD-K) v. Eros/Ernst von Gransee Z.: Hartmut Schnetzke, Trent	8,17/8,17	7,50	7,00	7,75	9,00	8,96	<b>8,30</b>
Hengst <b>ANWALT VON TUCHHEIM</b> (RhD-K) v. Amadeus/Vigilant Z.: Hartmut Braune, Tuchheim	8,00/8,00	7,50	8,00	7,75	7,83	8,08	<b>7,88</b>
Stute <b>Viona</b> (RhD-K) v. Verdun/Edfried Z.: Paul-Georg Minge, Upatel	8,17/8,17	8,38	5,63	8,13	8,04	8,29	<b>7,86</b>

*Zuchtrichtung Vielseitigkeit*

Zum neunten Mal richtete der Verein Projekt „Nurmi“ e.V. auf dem Trakehnerhof Valluhn eine Leistungsprüfung für Vielseitigkeitspferde aus. Insgesamt 11 Pferde, darunter sechs Trakehner Stuten und drei Wallache sowie eine Hannoveraner Stute und ein Wallach wurden hinsichtlich ihrer Leistungsveranlagung für die Vielseitigkeit in der dreitägigen Feldprüfung beurteilt. Die Pferde waren optimal auf den anspruchsvollen Leistungstest vorbereitet und präsentierten ihre Leistungspotenziale ausgeglichen und in der geforderten Konstitution. Ausdruck hierfür war die durchschnittliche Endnote von 7,91, die nur geringfügig unter der des Vorjahres lag, und auch die Ausgeglichenheit der Prüfungsgruppe mit Endnoten zwischen 7,55 und 8,35 (Tabelle 2.19).

Drei Pferde schlossen die Prüfung mit einer Endnote von 8,00 und besser ab. An der Spitze des Feldes rangierte der vierjährige Trakehner Wallach FIRST FLIGHT ALLIANCE v. Titulus/Almox Prints J aus der Zucht und dem Besitz von Dr. Hubertus Schmidlein, Heidekatzen. Der Wallach erhielt in fast allen bewerteten Merkmalen

überdurchschnittliche Noten mit besonderen Stärken in der Springveranlagung und im Gelände. Die fünfjährige Trakehner Stute FLY IN TIME v. Heraldik xx/Grundyman xx und die dreijährige Trakehner Stute ZAUBERHARFE v. Prae Vento/Tambour erreichten jeweils die Endnote 8,15. Während FLY IN TIME gleichmäßig hohe Bewertungen in fast allen Merkmalen erhielt, zeigte ZAUBERHARFE ihre Stärken vor allem in der Dressurveranlagung (Tabelle 2.20).

**Tabelle 2.19**

**Durchschnittsergebnisse der Pferdeleistungsprüfung - Zuchtrichtung Vielseitigkeit**

Prüfungsmerkmal		n	$\bar{x}$	s	Min	Max
Geländeparcours m/min		11	<b>487</b>	38,06	418	549
Leistungsber./Leistungsfähigk.	P	11	<b>8,39</b>	0,93	6,50	9,00
Leistungsber./Leistungsfähigk.	FR	11	<b>8,59</b>	0,70	7,00	9,50
Leistungsber./Leistungsfähigk.		11	<b>8,49</b>	0,72	6,88	9,25
Konstitution	P	11	<b>7,45</b>	1,39	4,00	9,00
Trab	P	11	<b>7,11</b>	0,56	6,25	8,00
Galopp	P	11	<b>7,98</b>	0,59	7,00	9,00
Schritt	P	11	<b>7,93</b>	0,40	7,25	8,50
Rittigkeit	FR	11	<b>7,77</b>	0,52	7,00	9,00
Geländeparcours	P	11	<b>7,84</b>	0,69	7,00	9,00
Manier	P	11	<b>7,59</b>	0,77	6,50	9,00
Vermögen	P	11	<b>7,91</b>	0,80	6,00	8,50
Freispringen	P	11	<b>7,75</b>	0,71	6,50	8,75
Parcoursspringen	P	11	<b>6,43</b>	1,39	4,00	8,25
Parcoursspringen	FR	11	<b>8,05</b>	0,76	6,50	9,00
Parcoursspringen		11	<b>7,24</b>	1,01	5,25	8,63
Springanlage		11	<b>7,41</b>	0,59	6,42	8,33
Renngalopp Note	P	11	<b>9,05</b>	0,79	7,50	10,00
Renngalopp sec		11	<b>42,2</b>	4,74	35,4	52,6
Renngalopp m/min		11	<b>719</b>	77,39	570	847
<b>Endnote</b>		11	<b>7,91</b>	0,24	7,55	8,35
<b>dressurbetonte Note</b>		11	<b>7,70</b>	0,26	7,38	8,25
<b>springbetonte Note</b>		11	<b>7,55</b>	0,45	6,82	8,31

P – Prüfungskommission; FR - Fremdreiter

**Tabelle 2.20**

**Spitzenergebnisse der Pferdeleistungsprüfung Vielseitigkeit**

	Leistb./Leistf.	Konst	Trab	Galo	Schr	Ritt	Gel.-parc.	Spr	Renngalo.	Endnote
Wallach <b>FIRST FLIGHT ALLIANCE</b> Trak. v. Titulus/Almox Prints J										<b>8,35</b>
Z.: Dr. H. Schmidlein, Heidekaten	9,00	8,00	7,00	8,50	7,75	8,00	9,00	8,33	9,00 (41 s)	<b>7,81</b> <b>8,31</b>
Stute <b>FLY IN TIME</b> Trak. v. Heraldik xx/Grundyman xx										<b>8,15</b>
Z.: Dr. H. Schmidlein, Heidekaten	9,25	8,50	6,25	7,75	7,50	8,00	8,50	7,67	9,50 (40 s)	<b>7,38</b> <b>7,73</b>
Stute <b>ZAUBERHARFE</b> Trak. v. Prae Vento/Tambour										<b>8,15</b>
Z.: Theo Berendsen, Thessaloniki	9,00	6,50	8,00	8,00	8,00	9,00	8,00	7,00	10,00 (36 s)	<b>8,25</b> <b>7,45</b>

*Zuchtrichtung Reiten, Fahren und Ziehen*

Zum ersten Mal fand 2010 eine Hengstleistungsprüfung für Friesenpferde im Landgestüt Redefin statt. Von den eingestellten zehn Hengste schlossen neun

Hengste diesen Test nach 50 Trainingstagen mit positivem Ergebnis ab. Für einen Hengst ist die Endnote hochgerechnet worden.

Nach einem optimalen Training zeigte sich das Lot zu den abschließenden Leistungstests in guter Verfassung. Bei durchschnittlichen Wertnoten zwischen 7,02 (Rittigkeit Richter) und 7,66 (Gelände) sowie 6,78 (Schritt Fahren) und 7,90 (Fahranlage Testfahrer) beeindruckte die Ausgeglichenheit in den Veranlagungen (Tabellen 2.21 und 2.22).

**Tabelle 2.21**

**Durchschnittsergebnisse der Hengstleistungsprüfungen - Zuchtrichtung Reiten, Fahren und Ziehen**

Merkmale	n	Ø	s	Min	Max	Merkmale	n	Ø	s	Min	Max		
<b>Reiten</b>						<b>Fahren, Ziehen</b>							
Charakter	T	10	<b>9,60</b>	0,52	9,00	10,00	Charakter	T	10	<b>8,80</b>	0,59	7,50	9,50
Temperament	T	10	<b>9,20</b>	0,63	8,00	10,00	Temperament	T	10	<b>8,00</b>	1,15	6,50	9,50
Leistungsber.	T	10	<b>9,00</b>	0,67	8,00	10,00	Leistungsber.	T	10	<b>8,15</b>	0,75	7,00	9,50
Leistungs f.	T	10	<b>8,10</b>	0,74	7,00	9,00	Leistungs f.	T	10	<b>7,50</b>	1,05	6,00	9,00
Interieur	T	10	<b>8,98</b>	0,51	8,25	9,75	Interieur	T	10	<b>8,11</b>	0,81	7,00	9,38
Trab	T	10	<b>7,25</b>	0,54	6,50	8,00	Trab	T	10	<b>7,85</b>	0,63	7,00	9,00
Galopp	T	10	<b>7,55</b>	0,64	6,50	8,50	Schritt	T	10	<b>7,70</b>	0,86	6,00	9,00
Schritt	T	10	<b>7,30</b>	0,59	6,50	8,00	Fahranlage	T	10	<b>7,90</b>	0,81	7,00	9,00
Rittigkeit	T	10	<b>7,60</b>	0,94	6,00	9,00	Zugeig. Manier	T	10	<b>7,90</b>	0,66	7,00	9,00
Gelände	T	10	<b>8,00</b>	0,75	7,00	9,00	Trab	P	10	<b>7,25</b>	1,12	5,50	9,00
Trab	P	10	<b>7,32</b>	0,95	5,50	8,75	Schritt	P	10	<b>6,78</b>	0,65	6,00	7,50
Galopp	P	10	<b>7,40</b>	0,80	6,00	8,50	Fahranlage	P	10	<b>7,38</b>	0,88	6,00	8,50
Schritt	P	10	<b>7,65</b>	0,94	6,00	9,00	Fahranlage	TF	10	<b>7,90</b>	0,88	6,50	9,00
Rittigkeit	P	10	<b>7,02</b>	1,15	5,00	8,50	Zugeig. Manier	P	10	<b>7,64</b>	0,74	6,00	8,50
Rittigkeit	TR	10	<b>7,45</b>	1,07	6,00	9,50	Zugeig. Nervenstärke	P	10	<b>7,68</b>	1,38	5,00	9,00
Gelände	P	10	<b>7,65</b>	0,75	6,50	9,00							
<b>Endnote</b>		10	<b>7,73</b>	0,56	7,04	8,51							

T - Trainingsleiter; P – Prüfungskommission; TR – Testreiter; TF - Testfahrer

**Tabelle 2.22**

**Spitzenergebnisse der Hengstleistungsprüfung für Friesenpferde**

	Interieur Reit/ Fahr	Trab Reit/ Fahr	Galo	Schr Reit/ Fahr	Ritt	Gel	Fahr- anl.	Zug- man.	End- note
<b>TARGON VON MARSCHHORST</b> v. Tonke 391/Teake B.: Friedhelm Tietjen, Klein Meckelsen	9,50/ 8,25	7,88/ 8,50	8,00	8,25/ 8,00	8,94	7,25	8,39	8,30	<b>8,51</b>
<b>SIEBO VOM POLDERHOF</b> v. Tjade/Atse 342 B.: Helmuth Brümmer, Bunderhee	9,75/ 8,63	7,88/ 8,25	7,88	8,25/ 7,75	8,39	7,50	8,21	8,40	<b>8,40</b>
<b>TIEMEN DOO.</b> v. Felle 422/Feitse 293 B.: H. J. Veenstra, Boijl	9,00/ 8,63	8,38/ 8,25	8,25	8,00/ 7,25	7,72	7,75	8,57	8,60	<b>8,28</b>
<b>KASPAR</b> v. Woodstock/Oetze B.: Sabine Mehl, Bispingen	8,75/ 9,38	7,25/ 8,00	8,00	7,25/ 7,00	7,89	8,25	8,07	8,40	<b>8,13</b>

**Zuchtwertschätzung Mecklenburg-Vorpommern**

*Mecklenburger*

In den folgenden Darstellungen sind die Ergebnisse der Stuten und Hengste berücksichtigt worden, die im Zuchtbuch Mecklenburger beim Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V. eingetragen sind oder waren bzw. von denen Nachkommen im Zuchtbuch registriert wurden.

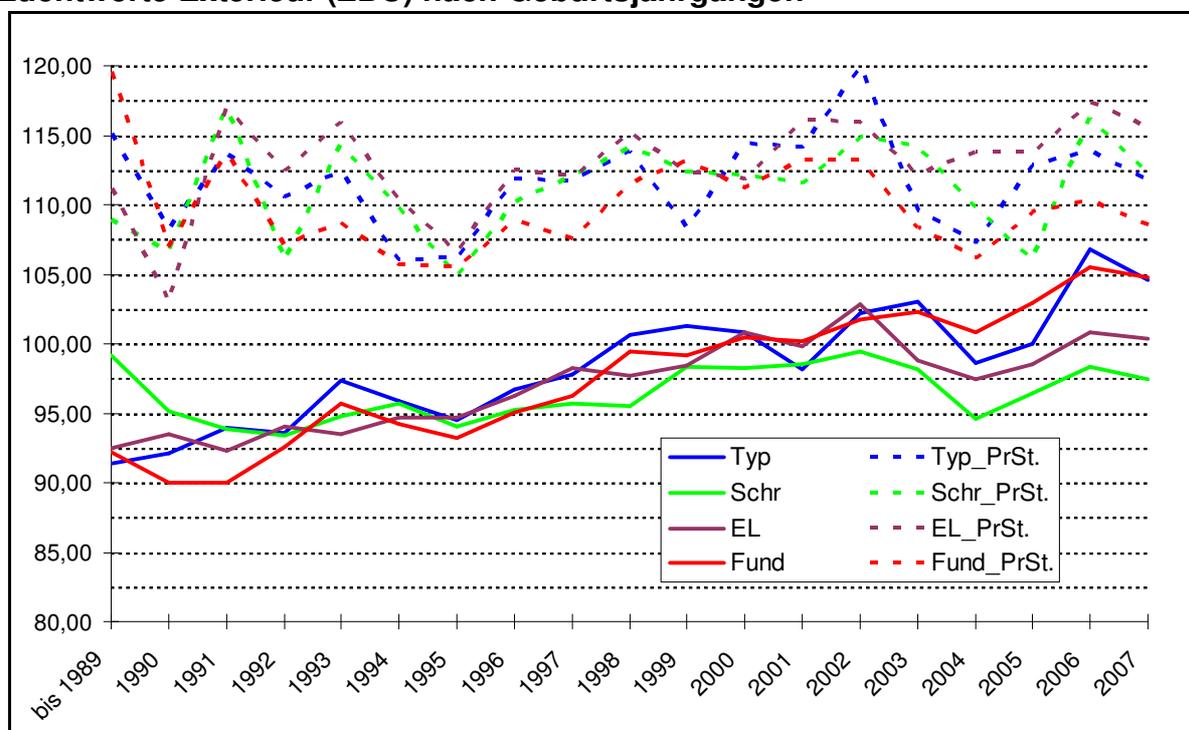
Für die Zuchtwertschätzung auf die Merkmale des Exterieurs sind insgesamt 8.389 Stuten mit Eigen- und/oder Nachkommenleistung von 1.367 Vätern, darunter 7.083 Mecklenburger Stuten von 712 Vätern, berücksichtigt worden.

In der aktuellen Zuchtwertschätzung Reiteignung sind die Informationen von 3.885 Reitpferden mit Eigen- und/oder Nachkommenleistungen einbezogen worden, die von insgesamt 707 Hengsten abstammen, einschließlich der 3.613 Mecklenburger von 527 Hengsten.

Für insgesamt 814 Hengste sind in der ZWS M-V Zuchtwerte im Exterieur ausgewiesen, auf die sich im Weiteren die statistischen Auswertungen beziehen. Darüber hinaus werden die Zuchtwerte der in den Jahren 2009 und 2010 im Zuchtbuch Mecklenburger zuchtaktiv gemeldeten Hengste dargestellt, von denen für insgesamt 181 Hengste teilweise Zuchtwerte ausgewiesen werden konnten.

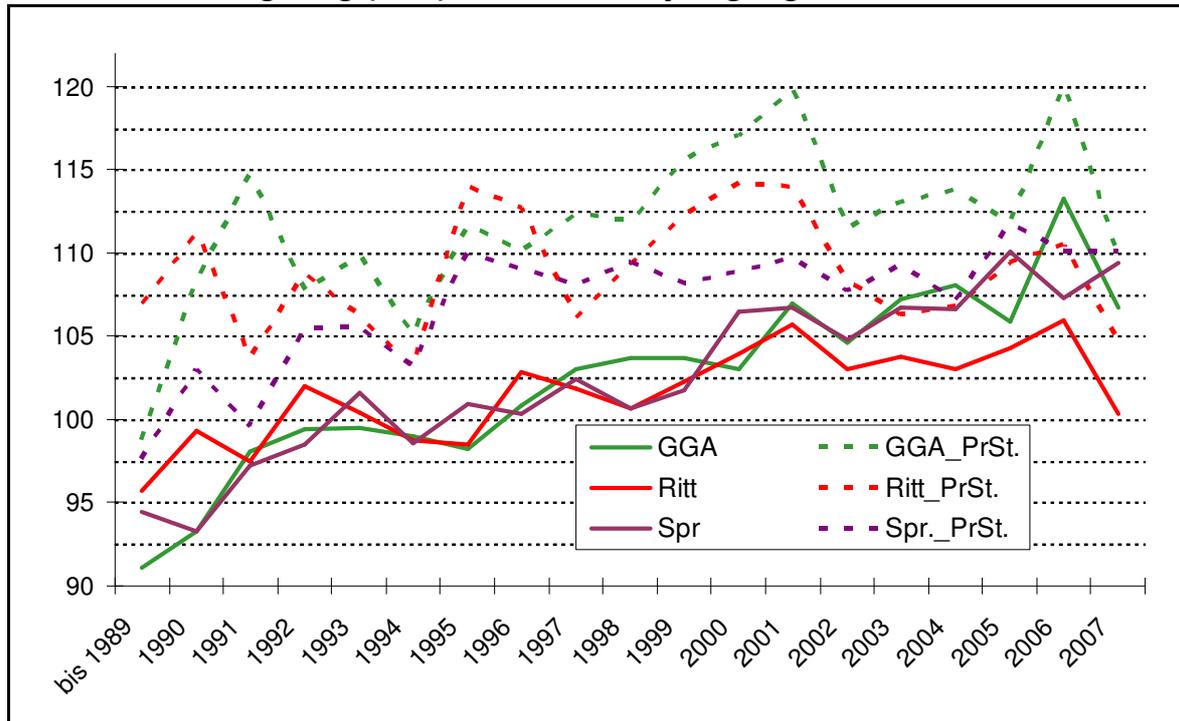
Die in der Tendenz positive Entwicklung in der genetischen Veranlagung der Reitpferdepopulation unterliegt in den jüngeren Geburtsjahrgängen deutlichen Schwankungen, die sich aus der geringer werdenden Zahl der zu den Stutbuchaufnahmen und den Leistungsprüfungen vorgestellten Pferden ergeben. So sanken die Zahlen von 226 eingetragenen und 117 leistungsgeprüften Stuten im Geburtsjahrgang 1999 auf 103 bzw. 36 im Geburtsjahrgang 2007. In diesem Zusammenhang ist zu berücksichtigen, dass zu den Leistungsprüfungen in den zurückliegenden fünf Jahren überwiegend Prämienanwärterinnen vorgestellt wurden, Stuten die bereits bei den Zuchtbuchaufnahmen überdurchschnittliche Veranlagungen präsentiert haben.

**Abbildung 2.16**  
**Zuchtwertschätzung Mecklenburg-Vorpommern**  
**Zuchtwerte Exterieur (ZBU) nach Geburtsjahrgängen**



EL – Schwung und Elastizität in der Bewegung; Pr.St. - Prämienstuten

**Abbildung 2.17**  
**Zuchtwertschätzung Mecklenburg-Vorpommern**  
**Zuchtwerte Reiteignung (SLP) nach Geburtsjahrgängen**



Während das genetische Niveau der jungen Stuten in den Merkmalen des Typs und des Fundaments über dem Mittel der berücksichtigten Population lag, entsprachen die Veranlagungen im Schritt sowie in der Elastizität nur knapp dem Durchschnitt. Die aufgrund ihrer Leistungsüberlegenheit gegenüber dem entsprechenden Jahrgang prämierten Stuten wiesen eine Differenz von ca. 10 Punkten (0,5 Standardabweichungen) zum Durchschnitt aller Stuten auf (Abbildung 2.16).

Aus dem Geburtsjahrgang 2007 sind nur 36 Stuten zu Leistungsprüfungen vorgestellt worden. Die mittleren Zuchtwerte sind für eine Interpretation daher nicht genügend belastbar (Abbildung 2.18).

Die Liste der Hengste nach den Gesamtzuchtwerten führen wie in den vergangenen Jahren die Hengste E.H. D'OLYMPIC (Old; 157 Pkt.), sein Vater E.H. DONNERHALL (Old; 152 Pkt.) und der Hannoveraner E.H. LATEINER (140 Pkt.) an (Tabelle 2.23).

Nach den Althengsten ALKAZAR (159 Pkt.), DUCCIO (156 Pkt.) und DISPATCHER (149 Pkt.) rangiert der Hannoveraner Hengst WIND DANCER mit 147 Punkten aus 36 Nachkommen in der Zuchtwertschätzung 2010 in der Reihenfolge nach Exterieurzuchtwerten an vierter Stelle. In der Reiteignung führt der Oldenburger Hengst D'OLYMPIC mit 151 Punkten aus 43 leistungsgeprüften Nachkommen die Rangliste an. Der höchste Zuchtwert in den Dressurmerkmalen wurde für den Hengst DONNERHALL ermittelt (173 Pkt./10 Nk). In der Springveranlagung erreicht der Englische Vollblüter USSURI xx aus 33 leistungsgeprüften Töchtern einen Zuchtwert von 159 Punkten.

**Tabelle 2.23**  
**Zuchtwertschätzung Mecklenburger - Top-Hengste**

Name Abstammung	Zuchtwerte										
	Exterieur					Reiteignung					ge- sam
	Gen.	Typ	Fund	EI	Schr	Gen.	GGA	Ritt	Spr	Reit	
<b>D'OLYMPIC</b> - E.H. (Old) v. Donnerhall/Cor de la Bryère	0.90 (77 Nk)	149	148	129	124	0.87 (43)	153	138	128	151	<b>157</b>
<b>DONNERHALL</b> - E.H. (Old) v. Donnerwetter/Markus	0.71 (19 Nk)	115	127	136	141	0.63 (10)	174	158	76	148	<b>152</b>
<b>LATEINER</b> - E.H. (Hann) v. Lanthan/Akzent I	0.72 (20 Nk)	98	103	144	144	0.69 (14)	144	126	111	133	<b>140</b>
<b>WIND DANCER</b> - E.H. (Hann) v. Weltruhm/Argentan I	0.81 (36 Nk)	112	119	136	172	0.75 (19)	121	103	139	123	<b>139</b>
<b>DE NIRO</b> - E.H. (Hann) v. Donnerhall/Akzent II	0.56 (6 Nk)	106	109	132	136	0.63 (8)	173	135	92	138	<b>138</b>
<b>AZARRO</b> - St.Pr.H. (Old) v. Argentinus/Zeus	0.80 (33 Nk)	80	117	117	110	0.69 (13)	129	145	123	148	<b>136</b>
<b>DAVIGNON II</b> - Vb.Pr.H. (Hann) v. Donnerhall/Pik Bube I	0.67 (13 Nk)	116	107	123	113	0.63 (8)	162	154	64	138	<b>135</b>
<b>CERO</b> (Holst) v. Calido I/Come On	0.63 (11 Nk)	109	101	127	123	0.58 (7)	124	117	133	131	<b>131</b>
<b>WELTFRIEDE</b> - E.H. (Hann) v. Weltmeyer/Maat II	0.86 (52 Nk)	112	104	134	144	0.81 (28)	137	120	105	125	<b>130</b>
<b>GODAVARI</b> - St.Pr.H. xx v. Parole Board/Balto	0.73 (22 Nk)	130	91	104	116	0.76 (20)	132	135	93	143	<b>130</b>

Unter den in Tabelle 2.24 aufgeführten Stuten mit den höchsten Gesamtzuchtwerten sind vier Töchter Mecklenburger Hengste, zwei Töchter von Oldenburger, jeweils eine Tochter von Holsteiner, Brandenburger und Trakehner Hengsten sowie von einem Hengst des Englischen Vollbluts.

Den höchsten Zuchtwert innerhalb des Geburtsjahrgangs 2007 erreicht StPrSt. QUEEN JEWEL v. Quintender mit 141 Punkten. Die nächst höheren Zuchtwerte sind für die Saverio-Töchter StPrSt. SMILY (131 Pkt.) und StPrSt. SAHARA MG (128 Pkt.) ermittelt worden.

In der Liste der Stuten mit den höchsten Exterieurzuchtwerten steht nach wie vor die StPrSt. MELLINDA v. Mistral II mit 185 Punkten an erster Stelle, ebenso wie StPrSt. NAREE v. Narew xx mit 160 Punkten in der Rangierung nach Reiteignung, ESt. DORINA v. Donnerhall mit 169 Punkten in der Rangierung nach den Dressurmerkmalen und StPrSt. ROSALIE v. Radeberger mit 170 Punkten in der Rangierung nach der Springveranlagung.

**Tabelle 2.24**  
**Zuchtwertschätzung Mecklenburger – Top-Stuten**

Name	Zuchtwerte										ge- samt
	Exterieur					Reiteignung					
	Gen.	Typ	Fund	El	Schr	Gen.	GGA	Ritt	Spr	Reit	
StPrSt./E.St. <b>JUNGFER III</b> (Meckl.) v. Janos 3435 - Vb.Pr.H./Duell II	0.64 (4 Nk)	128	180	129	163	0.67 (4 Nk)	142	151	104	148	<b>161</b>
StPrSt./E.St. <b>DORINA</b> (Meckl.) v. Donnerhall - E.H./Diabas II	0.54 (0 Nk)	124	138	122	122	0.56 (0 Nk)	160	161	99	156	<b>157</b>
StPrSt./E.St. <b>JASMINA-W</b> (Meckl.) v. Juventus - E.H./Kobold I 3378	0.63 (2 Nk)	108	108	137	136	0.65 (2 Nk)	150	144	135	157	<b>156</b>
StPrSt. <b>DYLEEN</b> (Meckl.) v. D'Olympic - E.H./Grafenstein	0.60 (0 Nk)	145	140	114	135	0.61 (0 Nk)	150	138	130	151	<b>154</b>
StPrSt. <b>LA LUNA</b> (Meckl.) v. Lamarc - E.H./Janos 3435	0.59 (0 Nk)	148	133	134	139	0.63 (0 Nk)	146	139	116	144	<b>154</b>
StPrSt./E.St. <b>NAREE</b> (Meckl.) v. Narew - St.Pr.H./Dispatcher	0.59 (2 Nk)	134	96	116	94	0.60 (1 Nk)	136	166	114	160	<b>153</b>
StPrSt./E.St. <b>JANA</b> (Meckl.) v. Janos 3435 - Vb.Pr.H./Adriano	0.68 (7 Nk)	138	161	151	154	0.71 (7 Nk)	156	120	114	132	<b>153</b>
StPrSt. <b>SOLITÄRE IV</b> (Meckl.) v. Sonnenball - St.Pr.H./Marduc	0.55 (0 Nk)	121	112	126	151	0.58 (0 Nk)	139	144	120	148	<b>152</b>
StPrSt./E.St. <b>ANNABELL</b> (Meckl.) v. Adriano - St.Pr.H./Janos 3435	0.60 (0 Nk)	140	172	136	148	0.62 (0 Nk)	140	134	97	132	<b>151</b>
VbPrSt. <b>ANUSCHKA</b> (Meckl.) v. Adeptus - E.H./Juventus	0.56 (0 Nk)	113	109	108	128	0.56 (0 Nk)	144	142	146	159	<b>150</b>
<b>Geburtsjahrgang 2007</b>											
StPrSt. <b>QUEEN JEWEL</b> (Meckl.) v. Quintender/Juventus	0.50 (0 Nk)	122	109	128	136	0.52 (0 Nk)	121	119	140	135	<b>141</b>
StPrSt. <b>SMILY</b> (Meckl.) v. Saverio - Vb.Pr.H./Amboseli	0.54 (0 Nk)	133	124	95	145	0.54 (0 Nk)	141	114	111	123	<b>131</b>
StPrSt. <b>SAHARA MG</b> (Meckl.) v. Saverio - Vb.Pr.H./Adeptus	0.52 (0 Nk)	99	101	115	116	0.53 (0 Nk)	136	124	120	133	<b>128</b>

Gen - Genauigkeit, Fund – Fundament, El – Schwung und Elastizität in der Bewegung, Schr - Schritt, GGA – Grundgangarten, Ritt – Rittigkeit, Spr - Zuchtwert-Freispringen, Reit - Zuchtwert-Reiteignung

#### *Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen*

In die Zuchtwertschätzung des Jahres 2010 gingen bei den Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen (PKS) die Informationen von 5.529 Stuten von 1.467 Vätern ein, darunter 2.237 Stuten mit insgesamt 3.633 eingetragenen Töchtern.

Für die Merkmale der Reiteignung konnten die 808 Stuten berücksichtigt werden, darunter 391 Stuten mit insgesamt 502 leistungsgeprüften Töchtern.

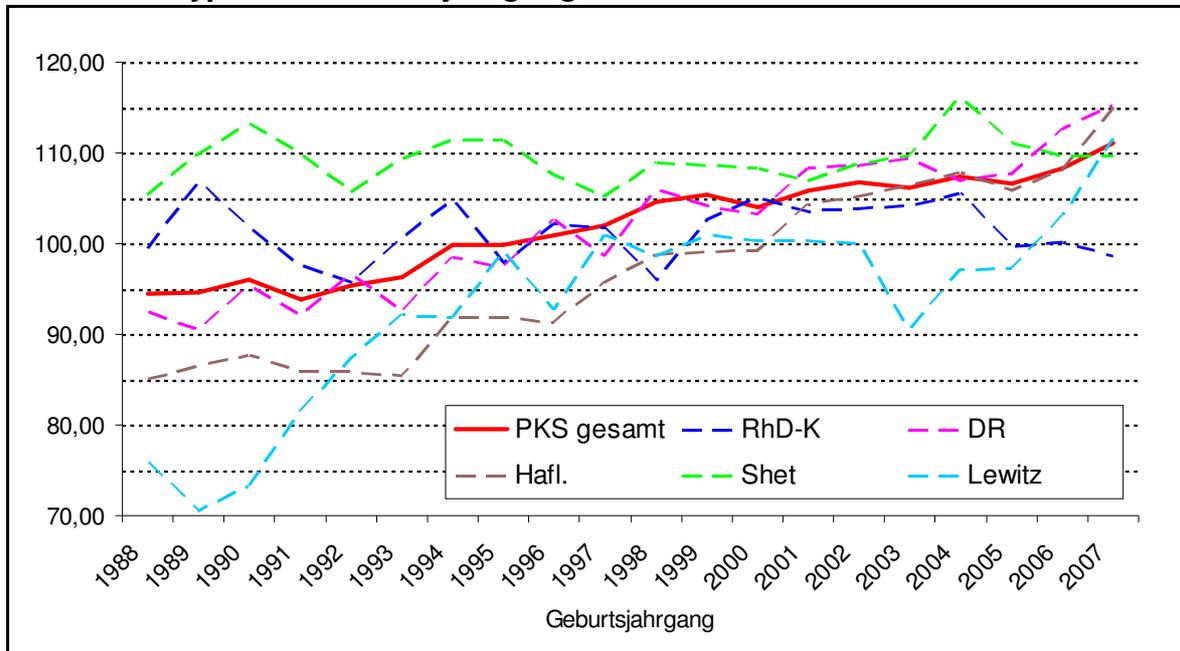
Bei den Stuten hielt der positive Trend in der genetischen Veranlagung über alle Zuchtbücher hinweg an. Die mittleren Zuchtwerte entwickelten sich von den Geburtsjahrgängen 1988 bis 1990 mit Werten zwischen 95 und 100 Punkten auf Zuchtwerte zwischen 105 und 110 Punkten für den Geburtsjahrgang 2007.

Der höchste Anstieg in den Zuchtwerten wird bei den Haflingern ausgewiesen. Lag das Niveau zu Beginn der eigenständigen Zuchtarbeit 1990 bei etwa 80 Punkten, erreichen die Jahrgänge 2004 bis 2007 mittlere Zuchtwerte von mehr als 105 Punkten.

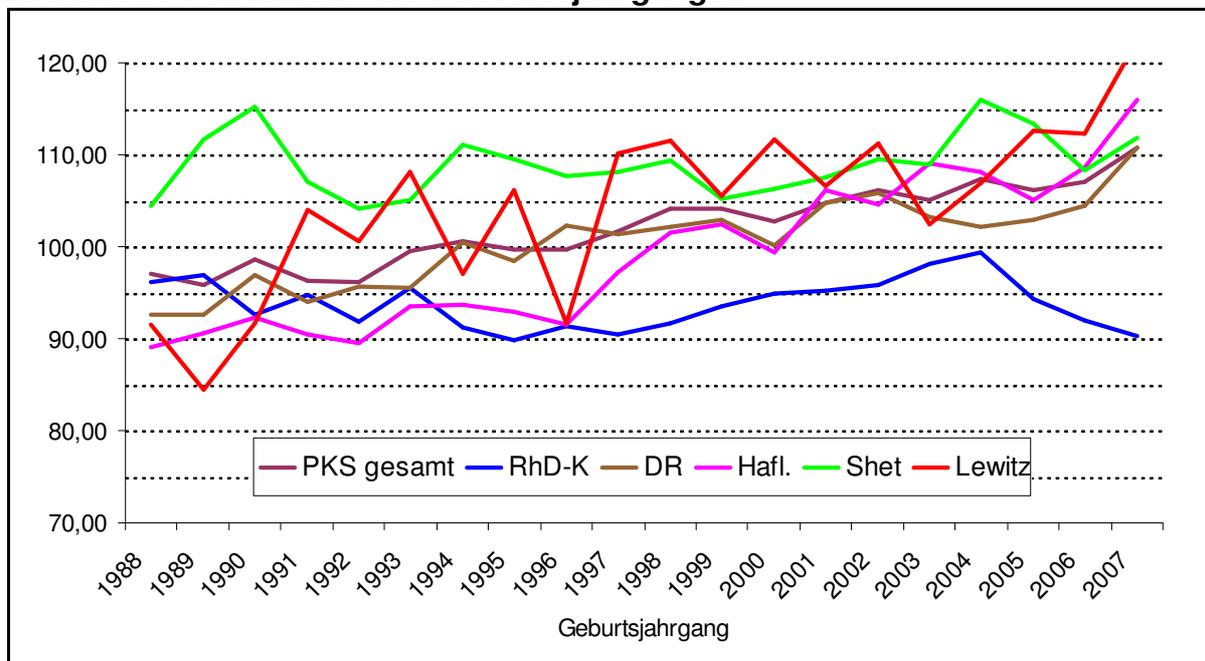
Mit einem Anstieg von ca. 90 Punkten auf nunmehr 110 bis 115 Punkte erreichen die Deutschen Reitponys ähnliche Verbesserungen im züchterischen Wert (Abbildungen 2.18 und 2.19).

Die Zahl der in der Zuchtwertschätzung berücksichtigten zuchtaktiven Stuten der in den Abbildungen dargestellten Rassen umfasste 1.450 Stuten beim Deutschen Reitpony 1.220 bei den Haflingern, 752 bei den Shetlandponys, 662 bei den Lewitzern und 380 beim Rheinisch-Deutschen Kaltblut.

**Abbildung 2.18**  
**Zuchtwertschätzung Mecklenburg-Vorpommern**  
**Zuchtwerte Typ nach Geburtsjahrgängen**



**Abbildung 2.19**  
**Zuchtwertschätzung Mecklenburg-Vorpommern**  
**Zuchtwerte Fundament nach Geburtsjahrgängen**



In den Tabellen 2.25 und 2.26 sind die Spitzenzuchtwerte für Pferde der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen nach dem Zuchtwert Exterieur, getrennt nach Zuchtbüchern, dargestellt.

Den höchsten Zuchtwert im Exterieur erreicht der Haflinger - E.H. ALMWIND v. Afghan II mit 155 Punkten. An zweiter Stelle ist mit 138 Punkten der Reitpony-Hengst ELANDO v. Eldorado platziert. In der weiteren Rangierung folgen die Lewitzer-Hengste E.H. PONCHO v. Poddi und E.H. SHAMANI v. Sazar mit jeweils 133 Punkten und E.H. PASSAT v. Poncho mit 132 Punkten sowie der Reitponyhengst E.H. ELDORRADO v. El Beauty mit 130 Punkten.

**Tabelle 2.25**  
**Zuchtwertschätzung Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen**  
**Top-Hengste nach Zuchtwert Exterieur**

Name und Abstammung	Zuchtwerte Exterieur					
	Gen.	Typ	Fund	Schr	El	ges.
<b>ALMWIND</b> - E.H. (Hafl.) v. Afghan II/Maki	0.52 (7 Nk)	132	167	130	173	<b>155</b>
<b>ELANDO</b> (DR) v. Eldorado - E.H./Downland Chorister	0.52 (1 Nk)	136	130	130	127	<b>138</b>
<b>PONCHO B 387</b> - E.H. (Lewitz) v. Poddi/Unbek.	0.72 (21 Nk)	102	163	137	145	<b>133</b>
<b>SHAMANI</b> - E.H. (Lewitz) v. Sazar - Vb.Pr.H./Poncho B 387	0.71 (17 Nk)	128	144	123	119	<b>133</b>
<b>PASSAT B 443</b> - E.H. (Lewitz) v. Poncho B 387 - E.H./Unbek.	0.76 (21 Nk)	97	158	148	151	<b>132</b>
<b>ELDORRADO</b> - E.H. (DR) v. El Beauty/Naivnyi ox	0.87 (60 Nk)	117	125	117	128	<b>130</b>
<b>LAKI VOM BOCKHOLT'S HOFF</b> - Vb.Pr.H. (Isl.) v. Lobbi fra Hlidarbergi/Saer fra Akureyri	0.57 (9 Nk)	123	118	137	129	<b>130</b>
<b>DESTINO R</b> (DR) v. Derby/Kavalier	0.57 (9 Nk)	124	97	134	133	<b>129</b>
<b>NORDSTROM</b> - E.H. (DR) v. Nixen/Artic Wood Gsb.	0.50 (6 Nk)	143	109	103	130	<b>129</b>
<b>PASCHA</b> - E.H. (DR) v. Patrick/Cawdor Sea Breeze	0.64 (13 Nk)	121	120	133	129	<b>129</b>
<b>DI CAPRIO</b> - Vb.Pr.H. (DR) v. Da Capo/Leonardo	0.59 (10 Nk)	117	111	134	137	<b>128</b>
<b>GAMMUR</b> - Vb.Pr.H. (Isl.) v. Glofaxi frá Sandholoferju/Fani v. Peisenberg	0.61 (11 Nk)	120	121	141	127	<b>128</b>
<b>TOP NORDPOL</b> - E.H. (DR) v. Nantano/Durello	0.80 (34 Nk)	109	119	123	122	<b>128</b>

Aus dem Geburtsjahrgangs 2007 erreicht die Deutsche Reitponystute DIANE v. Destino R den mit 137 Punkten höchsten Zuchtwert. Der mit 136 Punkten nächsthöhere Zuchtwert bei den dreijährigen Stuten wurde für die Haflinger StPrSt. SIWA v. Nordlicht ermittelt. In der weiteren Rangierung folgen die DR-Stute DESIREE IV v. Destino R mit 135 Punkten und die Haflinger StPrSt. SKALA v. Nordlicht mit 130 Punkten.

**Tabelle 2.26**  
**Zuchtwertschätzung Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen**  
**Top-Stuten nach Zuchtwert Exterieur**

Name und Abstammung	Zuchtwerte Exterieur					
	Gen.	Typ	Fund	Schr	El	ges.
<b>Lewitzer</b>						
StPrSt./E.St. <b>POESIE IV</b> (Lewitz) v. Poncho B 387 - E.H./Unbek.	0.58 (1 Nk)	137	182	165	166	<b>164</b>
StPrSt./E.St. <b>POESIE II 124/84</b> (Lewitz) v. Poncho B 387 - E.H./Unbek.	0.56 (0 Nk)	128	169	154	155	<b>155</b>
StPrSt./E.St. <b>ROSI 49/77</b> (Lewitz) v. Unbek./	0.58 (5 Nk)	130	143	156	157	<b>152</b>
StPrSt./E.St. <b>PONCHOGIRL II B H 11/83</b> (Lewitz) v. Poncho B 387 - E.H./Soliman B 292	0.63 (4 Nk)	124	174	144	152	<b>150</b>
StPrSt./E.St. <b>BABETT I</b> (Lewitz) v. Bonitos/Poncho B 387	0.59 (1 Nk)	136	160	143	151	<b>150</b>
<b>Rheinisch-Deutsches Kaltblut</b>						
StPrSt./E.St. <b>HONEYMOON</b> (RhD-K) v. Herkules/Nippes I	0.51 (2 Nk)	121	140	124	126	<b>133</b>
StPrSt. <b>FALTERBLUETE</b> (RhD-K) v. Falter 1506 - St.Pr.H./Saturn	0.56 (2 Nk)	120	113	115	125	<b>121</b>
StPrSt. <b>VARELLA</b> (RhD-K) v. Verdun - E.H./Eleve	0.59 (1 Nk)	112	125	100	126	<b>120</b>
<b>ANGIE</b> (RhD-K) v. Artuss/Erhardt	0.51 (1 Nk)	114	99	113	127	<b>120</b>
StPrSt. <b>ESMIRALDA</b> (RhD-K) v. Elbgang 1504/Edzar 1496	0.50 (0 Nk)	126	112	120	110	<b>120</b>
<b>Haflinger</b>						
StPrSt./E.St. <b>ALMBLUME</b> (Hafl.) v. Almwind - E.H./Ankhan	0.57 (3 Nk)	131	148	138	175	<b>154</b>
StPrSt. <b>STEINFEE</b> (Hafl.) v. Steinach - E.H./Nasall	0.52 (1 Nk)	136	140	151	149	<b>153</b>
StPrSt./E.St. <b>MELODIE</b> (Hafl.) v. Midas-Hanja - E.H./Almwind	0.65 (5 Nk)	125	138	133	174	<b>150</b>
StPrSt. <b>AVJELLA-NANNY</b> (Hafl.) v. Niko - E.H./Midas-Hanja	0.57 (1 Nk)	122	129	149	147	<b>144</b>
<b>Connemara</b>						
StPrSt. <b>STOEBEN BRIDGET</b> (Conne) v. Grange Surf Sparrow/Oxenholm Bacchus	0.53 (2 Nk)	108	110	115	117	<b>117</b>
<b>Deutsches Reitpony</b>						
StPrSt. <b>ELFE III</b> (DR) v. Eldorado - E.H./Downland Chorister	0.60 (0 Nk)	136	143	157	140	<b>155</b>
StPrSt./E.St. <b>ELDORA</b> (DR) v. Eldorado - E.H./Dressman I	0.59 (0 Nk)	135	145	156	153	<b>154</b>
StPrSt./E.St. <b>ELFE II</b> (DR) v. Eldorado - E.H./Downland Chorister	0.63 (2 Nk)	127	136	143	144	<b>147</b>
StPrSt./E.St. <b>ELFE V</b> (DR) v. Eldorado - E.H./Downland Chorister	0.61 (1 Nk)	136	129	136	135	<b>144</b>
StPrSt. <b>DUNJA II</b> (DR) v. Destino R/Eldorado	0.51 (0 Nk)	130	114	154	143	<b>144</b>
<b>Fjordpferd</b>						
StPrSt. <b>MERLE VOM SIEBENDOERFERMOOR</b> (Fjord) v. Solbjør Borken/Olov	0.54 (1 Nk)	126	119	142	117	<b>130</b>
StPrSt. <b>LITLA</b> (Fjord) v. Jokum/Olov	0.51 (0 Nk)	120	114	139	113	<b>126</b>
StPrSt. <b>MARIT VOM SIEBENDOERFERMOOR</b> (Fjord) v. Solbjør Borken/Olov	0.51 (0 Nk)	124	119	127	113	<b>125</b>
<b>Islandpferd</b>						
VbPrSt. <b>TILDRA VOM ULANENHOF</b> (Isl.) v. Laki v. Bockholtshoff - Vb.Pr.H./Spada-Thrísturf.Lytingsstoedum	0.50 (0 Nk)	117	132	149	152	<b>146</b>

**Fortsetzung Tabelle 2.26**

Name und Abstammung	Zuchtwerte Exterieur					
	Gen.	Typ	Fund	Schr	El	ges.
StPrSt. <b>TIBRA VOM ULANENHOF</b> (Isl.) v. Laki vom Bockholtshoff – Vb.Pr.H./Toppur,Eyjolfss	0.51 (0 Nk)	131	124	151	153	<b>144</b>
StPrSt. <b>TILVILJUN</b> (Isl.) v. Spada-Thristur/Toppur,Eyjolfss	0.50 (1 Nk)	117	126	137	156	<b>143</b>
<b>Konik</b>						
StPrSt. <b>NAJEZKA</b> (Konik) v. Nacios 160 t.VI/Niw	0.50 (1 Nk)	117	148	103	125	<b>120</b>
<b>Kleines Deutsches Reitpferd</b>						
StPrSt./E.St. <b>ARIELLE</b> (KIRpf) v. Adriano - St.Pr.H./Janos 3435	0.59 (0 Nk)	122	115	137	119	<b>128</b>
StPrSt. <b>BELINA</b> (KIDtRpf) v. Pamir/Agnus Die	0.52 (0 Nk)	120	111	135	124	<b>127</b>
StPrSt. <b>AZARINA (DRES.)</b> (KIDtRpf) v. Agnus Dei - St.Pr.H./Sonnenstrahl	0.56 (1 Nk)	119	110	125	117	<b>124</b>
<b>Shetland Pony</b>						
StPrSt. <b>RATIENA</b> (Shet) v. Bob/Argon A 278	0.50 (1 Nk)	148	159	139	144	<b>152</b>
StPrSt./E.St. <b>FILANDA</b> (Shet) v. Falke A 223 - St.Pr.H./Petty II A 186	0.66 (7 Nk)	135	139	143	141	<b>144</b>
StPrSt./ESt. <b>LENNEKE VOM OOTMARSUM</b> (Shet) v. Evert van de Linde/Brenno v.d.Veld	0.58 (5 Nk)	137	144	124	141	<b>141</b>
StPrSt./E.St. <b>REIKA H 1640</b> (Shet) v. Mulatte A 224/Pinguin A 92	0.56 (4 Nk)	127	161	126	125	<b>139</b>
StPrSt. <b>MANDY</b> (Shet) v. Moppel II A 111/Falke A 223	0.55 (0 Nk)	125	124	132	140	<b>138</b>
<b>Deutsches Partbred Shetland Pony</b>						
StPrSt./E.St. <b>JOSI</b> (DPbShP) v. Jaro/Kaefer	0.50 (1 Nk)	123	118	135	137	<b>131</b>
StPrSt./VbPrSt. <b>JADE</b> (DPbShP) v. Benny/Juwel	0.54 (3 Nk)	132	127	90	116	<b>124</b>
StPrSt. <b>PINCHEN</b> (DPbShP) v. Pieter/Jaro	0.54 (1 Nk)	113	105	125	132	<b>122</b>
<b>Deutsches Classic Pony</b>						
<b>JADE</b> (Dt.CPo) v. John Boy/Benny	0.52 (2 Nk)	138	129	109	116	<b>128</b>
StPrSt. <b>JUDIE</b> (Dt.CPo) v. Blastou von Clus/Benny	0.54 (1 Nk)	124	126	92	116	<b>120</b>
<b>Welsh Ponys</b>						
StPrSt./E.St. <b>CORINNA (MUTTERSTUTE M-V 2009)</b> (Wel.B) v. Downland Chorister/Kirby Cane Juggler	0.58 (5 Nk)	145	133	152	130	<b>149</b>
StPrSt./E.St. <b>SOPHIANORA ODETTE</b> (Wel.B) v. Paddock Orion - St.Pr.H./Coed Coch Endor	0.55 (1 Nk)	128	135	124	136	<b>133</b>
StPrSt./E.St. <b>WOHLD DIANE</b> (Wel.A) v. Rondeels Mac/Nico	0.52 (2 Nk)	131	114	132	137	<b>131</b>
StPrSt./E.St. <b>MOORKIEKER HERES</b> (Wel.B) v. Downland Goldflake/Lechlade Scarlet Pimpernel	0.55 (3 Nk)	156	143	117	101	<b>131</b>
StPrSt./E.St. <b>DONARA</b> (Wel.B) v. Calenberg's Donnerblitz – St.Pr.H./Seaholm Gigolo	0.56 (1 Nk)	146	120	106	116	<b>130</b>
<b>Top-Stuten des Geburtsjahrganges 2007</b>						
<b>DIANE</b> (DR) v. Destino R/Eldorrado	0.50 (0 Nk)	128	117	132	135	<b>137</b>
StPrSt. <b>SIWA</b> (HafI.) v. Nordlicht/Aladin	0.51 (0 Nk)	133	115	135	134	<b>136</b>
<b>DESIREE IV</b> (DR) v. Destino R/Eldorrado	0.52 (0 Nk)	131	100	132	142	<b>135</b>
StPrSt. <b>SKALA</b> (HafI.) v. Nordlicht/Stromer	0.52 (0 Nk)	132	131	115	128	<b>130</b>

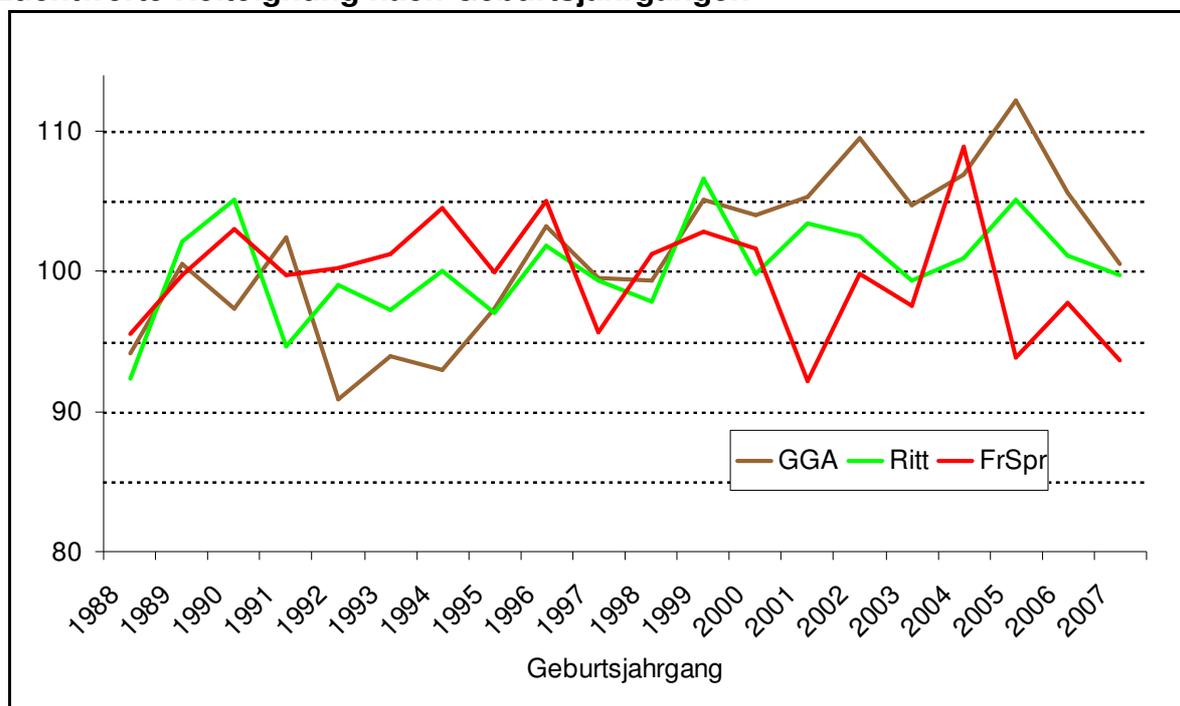
## Fortsetzung Tabelle 2.26

Name und Abstammung	Zuchtwerte Exterieur					
	Gen.	Typ	Fund	Schr	El	ges.
StPrSt. <b>GOLD DIVA</b> (Shet) v. Gordan of Baltic Sea/Whiteboy	0.50 (0 Nk)	107	125	125	144	<b>129</b>
StPrSt. <b>ASKHONA</b> (Hafl.) v. Askhan - E.H./Arthos	0.55 (0 Nk)	123	125	101	138	<b>128</b>
StPrSt. <b>STELLA</b> (Lewitz) v. Shamani - E.H./Mambo Moscan	0.52 (0 Nk)	121	145	121	120	<b>128</b>
<b>SHAKI</b> (Lewitz) v. Shamani - E.H./Maskaron	0.55 (0 Nk)	125	129	117	111	<b>124</b>
<b>SKINA</b> (Hafl.) v. Nordlicht/Wallenstein	0.50 (0 Nk)	115	119	113	130	<b>123</b>
<b>SAPHIRA</b> (Lewitz) v. Shamani - E.H./Munser	0.52 (0 Nk)	106	122	128	113	<b>122</b>

Gen - Genauigkeit, Fund – Fundament, El – Schwung und Elastizität in der Bewegung, Schr - Schritt, ges. - Zuchtwert-Exterieur

In der Zuchtwertschätzung für die Merkmale der Reiteignung sind die Ergebnisse der Pferde einbezogen worden, die zu den Leistungsprüfungen des Verbandes der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V. vorgestellt und beurteilt wurden. Aus der Darstellung der Entwicklung der durchschnittlichen züchterischen Veranlagungen in der Abbildung 2.20 ist kein eindeutiger Trend abzuleiten. Zu berücksichtigen sind die geringen Zahlen der an den Leistungsprüfungen teilnehmenden Stuten, die wesentlich die starken Schwankungen zwischen den Jahrgängen begründen.

**Abbildung 2.20**  
**Zuchtwertschätzung Mecklenburg-Vorpommern**  
**Zuchtwerte Reiteignung nach Geburtsjahrgängen**



Die besten Stuten nach dem Zuchtwert Reiteignung sind in der Tabelle 2.27 dargestellt. Danach erreichten die Haflinger StPrSt. ASKHONA v. Askhan den mit 139 Punkten höchsten Zuchtwert. Die nächst höheren Zuchtwerte konnten für die Haflinger StPrSt. MONTANA v. Anis (135 Pkt.) und die DR StPrSt. Daydreams MERRI LEGS v. Friedrichshof Daydream (121 Pkt.) ermittelt werden.

**Tabelle 2.27**  
**Zuchtwertschätzung Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen**  
**Top-Stuten nach Zuchtwert Reiteignung**

Name	Zuchtwerte										
	Exterieur					Reiteignung					gesamt
	Gen.	Typ	Fund	El	Schr	Gen.	GGA	Ritt	Spr	Reit	
StPrSt. <b>FLORA</b> (DR) v. Neckar/Black Boy	0.49 (1 Nk)					0.54 (1 Nk)	121	184	133	<b>175</b>	
StPrSt. <b>NORINA</b> (DR) v. Top Nordstern St.Pr.H./Prinz	0.49 (0 Nk)					0.51 (0 Nk)	147	148	164	<b>161</b>	142
StPrSt. <b>AVJELLA-NANNY</b> (Hafl.) v. Niko E.H./Midas-Hanja	0.57 (1 Nk)	122	129	149	147	0.57 (0 Nk)	139	126	132	<b>156</b>	154
StPrSt. <b>TOP TEN</b> (DR) v. Top Nordpol E.H./Liverpool	0.55 (0 Nk)	101	111	128	109	0.58 (1 Nk)	159	102	122	<b>153</b>	134
StPrSt. <b>ATHENE</b> (Hafl.) v. Arthos E.H./Midas-Hanja	0.57 (1 Nk)	129	131	130	157	0.58 (1 Nk)	143	111	100	<b>152</b>	151
VbPrSt. <b>PENELOPE</b> (DR) v. Pascha E.H./Croupier	0.55 (1 Nk)	118	97	113	127	0.55 (0 Nk)	125	142	150	<b>151</b>	134
StPrSt./E.St. <b>MELODIE</b> (Hafl.) v. Midas-Hanja E.H./Almwind	0.65 (5 Nk)	125	138	133	174	0.66 (4 Nk)	147	117	111	<b>150</b>	155
StPrSt./E.St. <b>ELFE II</b> (DR) v. Eldorado E.H./Downland Chorister	0.63 (2 Nk)	127	136	143	144	0.60 (0 Nk)	135	118	149	<b>150</b>	153
StPrSt. <b>POLLY-P</b> (DR) v. Pascha E.H./Donauwind	0.53 (0 Nk)	137	116	144	141	0.57 (0 Nk)	136	131	121	<b>148</b>	148
<b>PRETTY-GIRL</b> (DR) v. Pascha E.H./Waldemar	0.53 (0 Nk)	96	103	110	105	0.56 (0 Nk)	142	159	87	<b>146</b>	121
StPrSt. <b>ANABELL</b> (Hafl.) v. Albatros E.H./Midas-Hanja	0.55 (0 Nk)	104	112	151	128	0.55 (0 Nk)	150	125	104	<b>145</b>	137
StPrSt. <b>ALMY-K</b> (Hafl.) v. Steinadler/Abendstern	0.46 (0 Nk)					0.50 (0 Nk)	125	133	138	<b>145</b>	131
StPrSt. <b>MONTANA-R</b> (Hafl.) v. Wallenstein E.H./Niko	0.54 (0 Nk)	125	107	128	118	0.56 (0 Nk)	125	115	124	<b>144</b>	135
StPrSt. <b>ANGELIQUE</b> (Hafl.) v. Albatros E.H./Midas-Clarina	0.64 (4 Nk)	122	114	133	112	0.58 (0 Nk)	147	129	103	<b>144</b>	133
StPrSt. <b>NELE</b> (Hafl.) v. Niko E.H./Midas-Clarina	0.58 (1 Nk)	119	116	130	114	0.58 (0 Nk)	139	129	97	<b>143</b>	134
StPrSt. <b>BELINDA</b> (Hafl.) v. Wallenstein E.H./Steinalm	0.54 (0 Nk)	107	103	116	117	0.56 (0 Nk)	139	108	109	<b>143</b>	128
StPrSt. <b>ELFE III</b> (DR) v. Eldorado E.H./Downland Chorister	0.60 (0 Nk)	136	143	157	140	0.60 (0 Nk)	133	119	157	<b>142</b>	154
StPrSt. <b>DE FINESSA</b> (DR) v. Dornik B/Neckar	0.45 (0 Nk)					0.50 (0 Nk)	121	147	114	<b>141</b>	139
StPrSt. <b>AMELIE</b> (Hafl.) v. Askhan E.H./Midas-Hanja	0.58 (0 Nk)	125	131	111	141	0.57 (0 Nk)	125	134	116	<b>140</b>	138
<b>PAMELA-P</b> (DR) v. Pascha E.H./Donauwind	0.53 (0 Nk)	126	108	141	124	0.57 (0 Nk)	117	131	156	<b>140</b>	136
StPrSt. <b>SANDRA</b> (Lewitz) v. Sazar Vb.Pr.H./Unbek.	0.57 (2 Nk)	106	115	120	108	0.56 (1 Nk)	104	92	125	<b>140</b>	128
<b>Top-Stuten des Geburtsjahrganges 2007</b>											
StPrSt. <b>ASKHONA</b> (Hafl.) v. Askhan E.H./Arthos	0.55 (0 Nk)	123	125	101	138	0.55 (0 Nk)	121	116	125	<b>139</b>	134
StPrSt. <b>MONTANA</b> (Hafl.) v. Anis/Steinalm	0.48 (0 Nk)					0.51 (0 Nk)	143	119	112	<b>135</b>	125
StPrSt. <b>DAYDREAMS MERRI LEGS</b> (DR) v. Friedrichshof Daydream/Eldorado	0.46 (0 Nk)					0.50 (0 Nk)	113	119	127	<b>121</b>	126

Gen - Genauigkeit, Fund – Fundament, El – Schwung und Elastizität in der Bewegung, Schr - Schritt, GGA – Grundgangarten, Ritt – Rittigkeit, Spr - Zuchtwert-Freispringen, Reit - Zuchtwert-Reiteignung

In Tabelle 2.28 sind die Hengste der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen nach den höchsten Gesamtzuchtwerten rangiert. Die Gesamtzuchtwerte wurden aus den

Teilzuchtwerten des Exterieurs und der Reiteignung ermittelt. Danach erreichte wiederum der Deutsche Reitponyhengst PASCHA v. Patrick mit 141 Punkten das höchste Ergebnis. Er führt die Rangliste auch in der Reiteignung mit 150 Punkten und in den Merkmalen der Dressur mit 141 Punkten an. Für den arabischen Vollblüter ZAID BEN RASWAN v. Raswan ergab die Auswertung seiner acht Töchter in der Springveranlagung den mit 143 Punkten höchsten Zuchtwert.

**Tabelle 2.28**

**Zuchtwertschätzung Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen  
Top-Hengste mit Gesamtzuchtwert**

Name	Abstammung	Zuchtwerte										
		Exterieur					Reiteignung					Gesamt
		Gen.	Typ	Fund	El	Schr	Gen.	GGA	Ritt	Spr	Reit	
<b>PASCHA</b> - E.H. (DR) v. Patrick/Cawdor Sea Breeze		0.64 (13 Nk)	121	120	133	129	0.63 (10)	141	141	127	150	<b>141</b>
<b>TOP NORDPOL</b> - E.H. (DR) v. Nantano/Durello		0.80 (34 Nk)	109	119	123	122	0.67 (12)	116	96	133	130	<b>130</b>
<b>NORDSTROM</b> - E.H. (DR) v. Nixen/Artic Wood Gsb.		0.50 (6 Nk)	143	109	103	130	0.60 (8)	107	147	139	128	<b>129</b>
<b>WALLENSTEIN</b> - E.H. (Hafl.) v. Wildprinz liz./Almprinz		0.77 (28 Nk)	106	105	126	121	0.67 (12)	121	100	98	130	<b>123</b>
<b>FIORIELLO</b> - E.H. (DR) v. Florist/Graphit		0.81 (36 Nk)	109	105	160	115	0.63 (10)	125	137	114	129	<b>123</b>
<b>ELDORRADO</b> - E.H. (DR) v. El Beauty/Naivnyi ox		0.87 (60 Nk)	117	125	117	128	0.76 (20)	82	107	129	109	<b>120</b>

**Integrierte Zuchtwertschätzung (FN)**

In der integrierten Zuchtwertschätzung der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN) (ZWS FN) sind für die Dressurmerkmale die Zuchtwerte mit Sicherheiten von mindestens 0.25 von 6.061 Stuten mit 1.037 Vätern, darunter 5.148 Mecklenburger mit 570 Vätern, und im Springen von 5.904 Stuten mit 1.004 Vätern, darunter 5.307 Mecklenburger Stuten mit 534 Vätern, übermittelt worden.

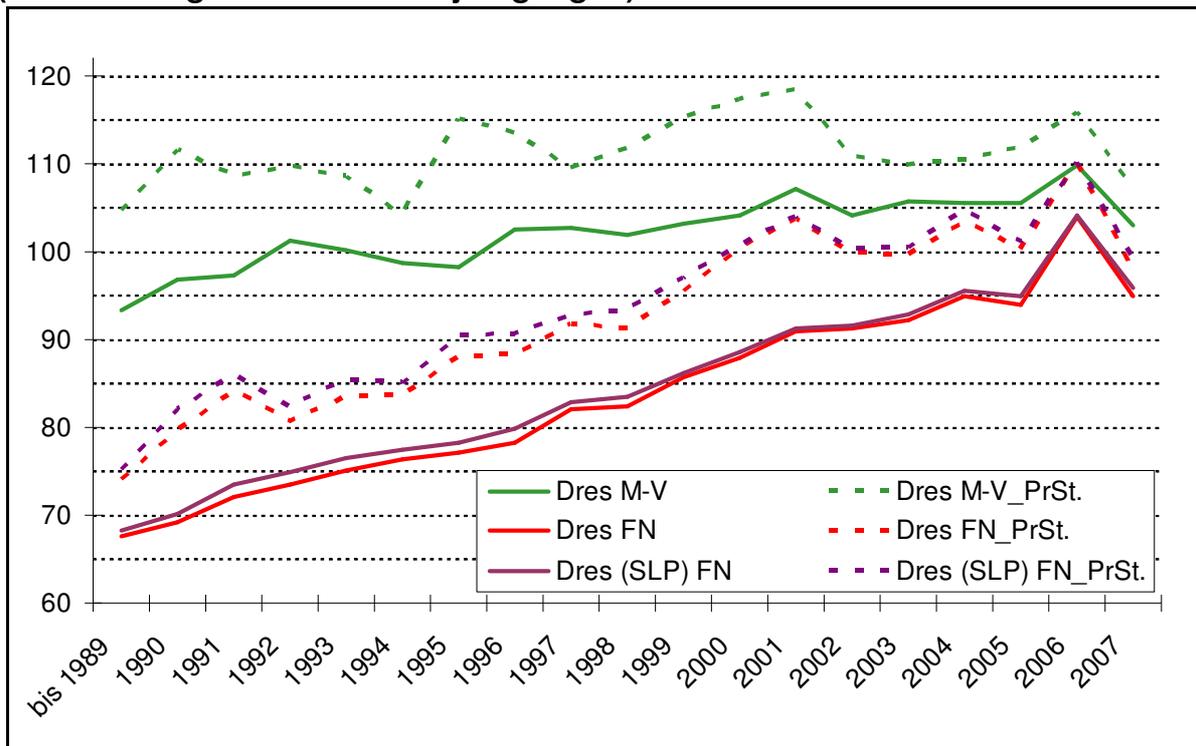
Die ZWS FN basiert auf den Ergebnissen aus den Zuchtstutenprüfungen (SLP), den Hengstleistungsprüfungen (HLP), Aufbauprüfungen (ABP) und den Turniersportprüfungen (TSP). Aus dem gesamtdeutschen Datenbestand sind für die Dressurmerkmale die Zuchtwerte von 9.989 Mecklenburger Pferden von 790 Hengsten, darunter 5.019 eingetragene Zuchtstuten von 550 Vätern, und im Springen von 9.792 Mecklenburgern mit 764 Vätern, darunter 4.877 Mecklenburger Stuten mit 529 Vätern, übermittelt worden.

In den Abbildungen 2.21 und 2.22 sind die tendenziellen genetischen Entwicklungen in der Stutenpopulation des Mecklenburger als Vergleich der rasseinternen Zuchtwertschätzung mit den Ergebnissen der integrierten Zuchtwertschätzung dargestellt.

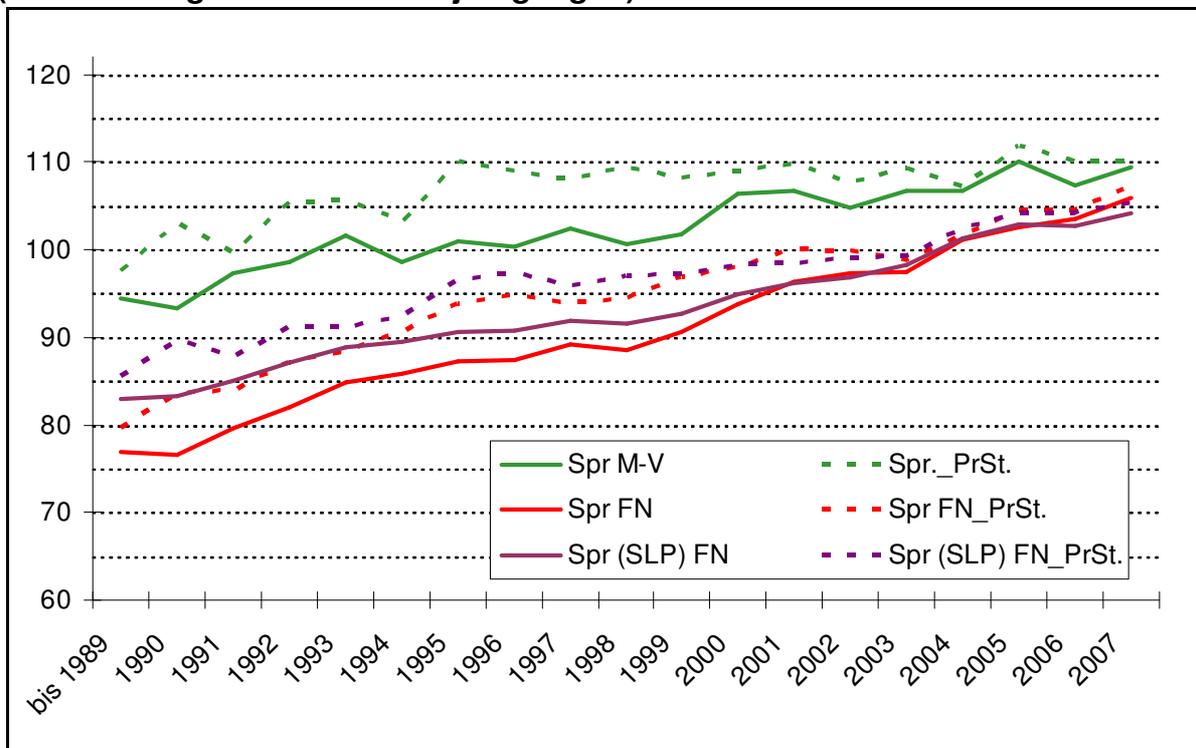
Die seit dem Geburtsjahrgang 2002 zu beobachtenden geringeren Differenzen zwischen den Prämienstuten und der Gesamtpopulation resultieren aus dem Rückgang der Zahl zu Leistungsprüfungen vorgestellter Stuten und den infolge der Vorselektion über den Vorjahreswerten liegenden Erwartungswerten.

Der kontinuierliche Anstieg in der züchterischen Veranlagung in den Springmerkmalen resultiert nicht unwesentlich aus der zunehmenden Nutzung von Hengstlinien mit nachgewiesener hoher Springvererbung aus den Zuchtgebieten Holstein und Oldenburg (s.a. Abbildung 2.12).

**Abbildung 2.21**  
**Ergebnisse der integrierten Zuchtwertschätzung - Dressur**  
**(Mecklenburger nach Geburtsjahrgängen)**



**Abbildung 2.22**  
**Ergebnisse der integrierten Zuchtwertschätzung - Springen**  
**(Mecklenburger nach Geburtsjahrgängen)**



Die im Zuchtbuch des Verbandes der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V. registrierten Hengste und Stuten mit den jeweils höchsten Zuchtwerten in den Disziplinen Dressur bzw. Springen sind in den Tabellen 2.29 und 2.30 dargestellt.

Tabelle 2.29

**Integrierte Zuchtwertschätzung (FN) - Top-Hengste  
(registriert im Hengstbuch I beim Verband der Pferdezüchter M-V)**

	Dressur				
	int. ZW	TSP	ABP	SLP	HLP
<b>SANCISCO</b> (Old) v. Sandro Hit/Rohdiamant	<b>160</b> (0.87)	147 (0.66)	156 (0.75)	152 (0.87)	158 (0.85)
<b>COUNT UP</b> (Hann) v. Conteur/Don Primero	<b>151</b> (0.72)	145 (0.57)	144 (0.66)	145 (0.73)	146 (0.65)
<b>DON AKZENTUS</b> (Old) v. Donnerhall/Akzent II	<b>149</b> (0.82)	145 (0.64)	139 (0.69)	146 (0.79)	145 (0.81)
<b>REPertoire</b> (Old) v. Royal Olymp/Riccione	<b>149</b> (0.81)	140 (0.58)	147 (0.68)	140 (0.79)	148 (0.81)
<b>SAROTTI</b> (Hann) v. Sandro Hit/Wolkenstein II	<b>148</b> (0.81)	135 (0.59)	143 (0.70)	144 (0.80)	147 (0.81)
<b>QUANDO-QUANDO</b> (Old) v. Quattro B/Akzent II	<b>143</b> (0.94)	144 (0.82)	136 (0.90)	137 (0.93)	136 (0.90)
<b>SAN AMOUR</b> - St.Pr.H. (Old) v. Sandro Hit/Plaisir d'Amour	<b>141</b> (0.76)	130 (0.57)	145 (0.66)	135 (0.70)	135 (0.77)
<b>DE NIRO</b> - E.H. (Hann) v. Donnerhall/Akzent II	<b>140</b> (0.99)	141 (0.98)	131 (0.99)	128 (0.99)	142 (0.96)
<b>ROYAL OLYMP</b> (Old) v. Rohdiamant/Florestan I	<b>140</b> (0.88)	133 (0.75)	133 (0.83)	133 (0.89)	140 (0.80)
<b>FAREWELL III</b> (Westf) v. Fidermark/Rosenkavalier	<b>138</b> (0.87)	135 (0.70)	129 (0.82)	134 (0.88)	135 (0.79)
<b>LEWITZ</b> (Meckl.) v. Lord Sinclair III/Golfstrom II	<b>136</b> (0.76)	125 (0.56)	134 (0.66)	130 (0.67)	137 (0.77)
	Springen				
	int. ZW	TSP	ABP	SLP	HLP
<b>CHACCO BLUE</b> (Meckl.) v. Chambertin/Contender	<b>151</b> (0.88)	133 (0.72)	132 (0.91)	149 (0.79)	149 (0.82)
<b>CHAP</b> (OS) v. Celestial/Contender	<b>150</b> (0.70)		146 (0.62)	137 (0.65)	143 (0.69)
<b>CONTE BELLINI</b> (Westf) v. Cornet Obolensky/Ramiro	<b>150</b> (0.60)	128 (0.52)	130 (0.60)	149 (0.55)	150 (0.53)
<b>CASTINO</b> (Holst) v. Cassini II/Caretino	<b>149</b> (0.64)		136 (0.55)	145 (0.58)	146 (0.65)
<b>QUATTRO B</b> - E.H. (SF) v. Qredo de Paulstra/Pandore du Thot	<b>148</b> (0.95)	142 (0.94)	137 (0.97)	138 (0.93)	143 (0.89)
<b>CELESTIAL</b> - E.H. (Old) v. Cantus/Windesi	<b>148</b> (0.88)	145 (0.77)	143 (0.92)	135 (0.85)	140 (0.79)
<b>CORNADO II</b> (Westf) v. Cornet Obolensky/Acobat I	<b>146</b> (0.57)		126 (0.57)	143 (0.54)	147 (0.52)
<b>MONTE BELLINI</b> (Westf) v. Montender/Ramiro	<b>145</b> (0.81)	132 (0.55)	142 (0.75)	135 (0.76)	138 (0.78)
<b>LANDO LINDO</b> (Holst) v. Levisto/Lesotho	<b>144</b> (0.59)	134 (0.52)	135 (0.59)	135 (0.54)	140 (0.52)
<b>QUINTENDER</b> (Holst) v. Quinar/Contender	<b>144</b> (0.65)	141 (0.52)	138 (0.61)	130 (0.63)	138 (0.58)
<b>LEVISSONN</b> (Holst) v. Levisto/Lennon	<b>143</b> (0.68)		140 (0.57)	132 (0.65)	136 (0.68)

TSP – Turniersportprüfungen; ABP – Aufbauprüfungen; SLP - Zuchtstutenleistungsprüfungen;  
HLP – Hengstleistungsprüfungen

**Tabelle 2.30****Integrierte Zuchtwertschätzung (FN)– Top-Stuten  
(eingetragen im Zuchtbuch beim Verband der Pferdezüchter M-V)**

	<b>Dressur</b>				
	<b>int. ZW</b>	<b>TSP</b>	<b>ABP</b>	<b>SLP</b>	<b>HLP</b>
<b>FÜRSTENTRAUM CD</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Fuerst Heinrich/Royal de Saxe	<b>157</b> (0.69)	142 (0.52)	144 (0.63)	155 (0.72)	156 (0.63)
<b>DREAM STREET</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Dream of Heidelberg II/Davignon II	<b>151</b> (0.69)	143 (0.54)	143 (0.62)	146 (0.71)	148 (0.63)
<b>DON RUBINA</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Don Rubin/Lagoheidor G	<b>144</b> (0.62)	(0.45)	(0.49)	145 (0.68)	143 (0.58)
<b>FLORA</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Florianus/Anrit	<b>143</b> (0.63)	(0.45)	138 (0.50)	137 (0.69)	139 (0.60)
<b>DESDEMONA</b> - StPrSt. (Meckl.) v. De Niro - E.H./Morgan	<b>142</b> (0.72)	133 (0.59)	138 (0.65)	135 (0.72)	141 (0.65)
<b>SISSI</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Sancisco/Wind Dancer	<b>141</b> (0.63)	(0.45)	(0.49)	141 (0.69)	138 (0.60)
<b>STERNSCHNUPPE</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Sancisco/Duros 3471	<b>137</b> (0.64)	(0.45)	(0.49)	136 (0.69)	136 (0.60)
<b>FIESTA</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Fuerst Heinrich/Sonnenball 3496	<b>134</b> (0.64)	(0.49)	129 (0.53)	133 (0.70)	135 (0.61)
<b>SAMBAFEE</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Samba Hit I/Wolkentanz II	<b>132</b> (0.65)	(0.49)	127 (0.53)	130 (0.70)	132 (0.61)
<b>DE LA SOL</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Dionysos/Weltfriede	<b>131</b> (0.66)	(0.47)	125 (0.55)	130 (0.70)	128 (0.61)
<b>DYNASTIE</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Davignon II - Vb.Pr.H./Placido	<b>131</b> (0.64)	(0.47)	121 (0.51)	130 (0.69)	132 (0.60)
<b>Top-Stuten des Geburtsjahrganges 2007</b>					
<b>SAMBAFEE</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Samba Hit I/Wolkentanz II	<b>132</b> (0.65)	(0.49)	127 (0.53)	130 (0.70)	132 (0.61)
<b>SORAYA</b> - StPrSt. (Meckl.) v. San Schufro/Lagoheidor G	<b>125</b> (0.61)	(0.43)	(0.47)	124 (0.67)	124 (0.57)
<b>SAMBA LADY</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Samba Hit I/Golfstrom II	<b>119</b> (0.64)	(0.48)	117 (0.52)	117 (0.70)	120 (0.61)
	<b>Springen</b>				
	<b>int. ZW</b>	<b>TSP</b>	<b>ABP</b>	<b>SLP</b>	<b>HLP</b>
<b>CERO'S GIRL</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Cero/Caletto I	<b>151</b> (0.54)	(0.36)	144 (0.51)	144 (0.53)	145 (0.50)
<b>CERWA</b> - VbPrSt. (Meckl.) v. Cero/Raphael	<b>142</b> (0.55)	(0.36)	142 (0.52)	129 (0.53)	135 (0.50)
<b>CLEMENTINE</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Celestial - E.H./Capriol	<b>141</b> (0.57)	(0.41)	135 (0.57)	131 (0.54)	134 (0.51)
<b>CONTARA</b> - VbPrSt. (Meckl.) v. Contender/Godavari	<b>137</b> (0.66)	126 (0.58)	126 (0.66)	134 (0.62)	135 (0.60)
<b>CHANTAL</b> - VbPrSt. (Meckl.) v. Chacco-Blue/Lord Kemm	<b>136</b> (0.58)	(0.48)	128 (0.57)	130 (0.52)	133 (0.51)
<b>CALDERA</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Celestial - E.H./Capriol	<b>135</b> (0.53)	(0.38)	(0.49)	128 (0.53)	(0.48)
<b>CHICKI MICKY</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Cefalo/Lacros	<b>135</b> (0.56)	(0.46)	134 (0.55)	120 (0.51)	130 (0.50)
<b>CARMINA</b> (Meckl.) v. Celestial - E.H./Mistral II 3350	<b>134</b> (0.58)	130 (0.50)	131 (0.58)	125 (0.53)	128 (0.51)
<b>DYLEEN</b> - StPrSt. (Meckl.) v. D'Olympic - E.H./Grafenstein	<b>132</b> (0.57)	(0.43)	135 (0.57)	121 (0.54)	126 (0.52)

### Fortsetzung Tabelle 2.30

	Springen				
	int. ZW	TSP	ABP	SLP	HLP
<b>CAROLIN</b> (Meckl.) v. Celestial - E.H./Adriano	<b>131</b> (0.59)		132 (0.58)	122 (0.55)	125 (0.52)
<b>SELMA</b> - VbPrSt. (Meckl.) v. Saverio - Vb.Pr.H./Adeptus	<b>131</b> (0.55)		135 (0.53)	118 (0.52)	126 (0.50)
<b>CURLEY SUE</b> - StPrSt. (Meckl.) v. Conteros/Juventus	<b>131</b> (0.58)		126 (0.57)	126 (0.52)	129 (0.51)
<b>Top-Stute des Geburtsjahrganges 2007</b>					
<b>DANIELLE-CON-AQUA</b> (Meckl.) v. D'Olympic - E.H./Remo 3410	<b>120</b> (0.51)			117 (0.54)	(0.49)

TSP – Turniersportprüfungen; ABP – Aufbauprüfungen; SLP - Zuchtstutenleistungsprüfungen;  
HLP - Hengstleistungsprüfungen

### Andere Züchtervereinigungen

In Mecklenburg-Vorpommern waren 2010 insgesamt 28 Pferdezuchtorganisationen tätig, die ihren Sitz in anderen Bundesländern haben. Diese Verbände betreuen zum Teil einzelne Rassen bundesweit, ein Teil ist rasseübergreifend tätig. In der Tabelle 2.31 sind die Züchtervereinigungen mit Mitgliedern in Mecklenburg-Vorpommern und den bei diesen registrierten Zuchtbeständen aufgeführt.

Die Tendenz, dass sich zunehmend Züchter diesen Verbänden anschließen, hielt auch 2010 an. Allerdings sind trotz insgesamt steigender Mitgliederzahlen auch bei diesen Verbänden tendenziell sinkende Bestandszahlen zu verzeichnen. Eine größere Zahl an Mitgliedern haben in Mecklenburg-Vorpommern insbesondere die Verbände, die ausschließlich Reitpferderassen betreuen, wie der Trakehner, der Oldenburger, der Holsteiner und der Hannoveraner Verband.

An die auf der zentralen Stutbuchaufnahme des Trakehner Verbandes in Ganschow vorgestellte dreijährige Stute LASSADA v. Herzensdieb/Lehndorff's aus der Zucht und dem Besitz von Frau Dr. Dettmering, Gut Tribbevitz, Neuenkirchen/Rügen wurde anlässlich der Landeselitestutenschau die Staatsprämie des Landes Mecklenburg-Vorpommern vergeben.

**Tabelle 2.31****Mitglieder und registrierte Zuchtpferde anderer Züchtervereinigungen in Mecklenburg-Vorpommern**

Verband	Mitglieder		Hengste		Stuten		Fohlen	
	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010
Verband der Freunde und Züchter des Ostpreußischen Warmblutpferdes Trakehner Abstammung e.V.	92	95	7	12	135	133	67	61
Hannoveraner Verband e.V.	78	75	8	1	130	125	29	27
Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes e.V.	83	86	k. A.	k. A.	125	128	73	73
Verband der Züchter des Oldenburger Pferdes e.V.	118	133	1	4	208	219	k. A.	k. A.
Springpferdezuchtverband Oldenburg-International e.V.	51	59	4	2	95	105	k. A.	k. A.
Pferdezuchtverband Reitpferde Brandenburg-Anhalt e.V. PKS	56	55	2 4	3 5	36 14	33 18	8 3	12 5
Westfälisches Pferdestammbuch e.V.	15	k. A.	k. A.	k. A.	25	k. A.	10	k. A.
Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V.	5	5	-	k. A.	5	2	2	1
Zuchtverband für Deutsche Pferde e.V. Reitpferde PKS	51	52	12 18	12 16	36 54	34 54	29 29	25 26
Pferdestammbuch Schleswig-Holstein/Hamburg e.V.	k. A.	19	k. A.	2	k. A.	13	k. A.	6
Zuchtverband für Sportpferde Arabischer Abstammung e.V.	2	9	1	5	1	10	-	k. A.
Verband der Züchter und Freunde des Arabischen Pferdes e.V.	28	59 <sup>1)</sup>	18	15	32	32	25	18
Verein der Freunde und Züchter des Berberpferdes e.V.	1	3	-	-	1	3	-	1
Friesenpferde-Zuchtverband e.V.	2	2	-	-	2	3	k. A.	k. A.
Lipizzaner Zuchtverband Deutschland e.V.	-	1	-	2	-	3	-	-
Paint Horse Club Germany e.V.	10	8	-	-	8	8	k. A.	-
Appaloosa Horse Club Germany e. V.	15	13	-	k. A.	30	23	-	6
ECHA ESV e. V.	32	k. A.	9	k. A.	48	k. A.	11	k. A.
Hauptverband für Traberzucht e.V.	k. A.	9	k. A.	-	k. A.	k. A.	k. A.	7
German Quarab Horse Association e.V.	k. A.	2	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
<b>Gesamt</b>	<b>639</b>	<b>685</b>	<b>84</b>	<b>79</b>	<b>985</b>	<b>946</b>	<b>286</b>	<b>268</b>

<sup>1)</sup> dar. 24 Züchter

## Entwicklung des Pferdesports

Die Zahl der Mitglieder im Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V. (LV RFV M-V) stieg 2010 deutlich um 434 auf 8.354 (+ 5,8 %) (Tabelle 2.32).

**Tabelle 2.32**

### **Mitglieder im Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.**

	2000	2006	2007	2008	2009	2010
Verbandsmitglieder	328	329	308	312	323	322
darunter Reit- und Fahrvereine	251	253	243	251	257	259
Reiterhöfe	77	76	65	61	66	63
Mitglieder in den Reit- und Fahrvereinen	7.839	7.702	7.804	8.061	7.920	8.354

Über den LV RFV M-V waren insgesamt 247 Trainer in der Reit-, Fahr- und Voltigierausbildung aktiv, darunter 19 mit einer Trainer A-, 87 mit einer Trainer B- und 141 mit einer Trainer C-Lizenz. Im Ergebnis ihrer Arbeit konnten 266 Leistungsabzeichen im Reiten, 83 im Fahren, 22 im Voltigieren und 35 im Longieren vergeben werden.

Die Zahl der Turniere blieb im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Ungeachtet der höheren Anzahl ausgeschriebener Prüfungen sank die Zahl der Starts geringfügig (Tabelle 2.33).

In der zurückliegenden Turniersaison waren auf deutschen Turnierplätzen 1.450 Mecklenburger (- 57) und 223 (+ 34) im VPZ M-V gezogene Ponys erfolgreich. Die Gesamtgewinnsumme diese Pferde fiel mit 449.872 € um 9.085 € geringer aus als 2009. Dabei konnten die Ponys in der Gewinnsumme um 8.605 € auf 35.848 € zulegen.

Insgesamt waren 95 Pferde und Ponys aus der Zucht des VPZ M-V in schweren Prüfungen erfolgreich, davon 68 im Springen, 10 in der Dressur und 17 im Fahren.

Die nach Jahresgewinnsumme erfolgreichsten Mecklenburger waren erneut die Springpferde. Das mit deutlichem Abstand erfolgreichste Mecklenburger Sportpferd ist wiederum der Hengst CHACCO BLUE v. Chambertin/Contender (Z.: Karl-Heinz Köpp, Groß Stieten) mit 62.712 €. In der Rangierung folgen die Stuten CASSIOPEIA v. Celestial/Godavari xx (Z.: Arno Göwe, Broock) mit 18.609 € und LADY LIKE v. Lord Kemm/Remus (Z.: Wolfgang Loll, Damm) mit 10.204 €. Erstmals unter den Spitzenpferden sind die Wallache LENNY KRAVITZ v. Lord Kemm/Kobold I (Z.: Karl-Gerhard Stade, Ramin) mit 8377 € und LEVADO v. Levisto/Patrick xx (Z.: Martin Jürgens, Polzow) mit 7.533 €.

Bei den Dressurpferden erreicht nur der Wallach ATHLET v. Azarro/Trafaret (Z.: FBN Dummerstorf) mit 1.402 € eine Jahresgewinnsumme über 1.000 €. Das nächstbeste Dressurpferd aus dem VPZ M-V ist der Reitpony-Wallach FIGARO v. Fiorello/Zaid ben Raswan ox (Z.: Reinhard Dragheim, Kandelin) mit 943 €.

Die höchsten Jahresgewinnsummen bei den Ponys und Kleinpferden aus dem Zuchtgebiet des VPZ M-V sind erneut für im Fahren erzielt worden. Der Haflinger-Wallach MOSES v. Midas-Hanja/Almwind (Z. Haflingergestüt Reimer, Zarnewan) mit 1.338 € und die Lewitzer-StPrSt. FANNI v. Flic-Flac/Passat (Z.: Norbert Dallmann, Priborn) mit 978 € sind die gewinnträchtigsten Fahrpferde.

Das erfolgreichste Springpony der Saison 2010 war der Lewitzer-Wallach ANTON v. Winnetou/Gotas x (Z.: Rita Nagel, Mühl-Rosin) mit einer Jahresgewinnsumme von 790 €.

**Tabelle 2.33**  
**Ergebnisse im Turniersport**

Bezeichnung	2000	2006	2007	2008	2009	2010
Turniere insgesamt		108	114	104	106	106
davon Kategorie A und B	86	104	105	k.A.	k.A.	k.A.
Prüfungen insgesamt	1.534	1.651	1.733	1.597	1.631	1.720
Anzahl der Starts	36.943	33.783	33.927	31.991	32.149	31.944
Breitensportveranstaltungen	k. A.	92	116	111	124	109
Anzahl Reiter- und Fahrerinnen	1.682	1.650	1.488	1.449	1.597	1.294
Reiter in Leistungsklassen						
Dressur 1	1	0	0	1	0	1
2	10	6	6	7	10	7
3	35	35	27	29	37	32
4	99	84	101	98	86	88
5	765	667	636	588	579	550
6	772	637	604	629	642	616
Springen 1	3	4	6	7	7	7
2	19	25	27	27	26	26
3	97	119	113	107	113	105
4	202	194	206	199	192	197
5	557	449	430	400	391	381
6	790	632	586	603	618	572

### **3 Landestierschau 2010 in Mecklenburg-Vorpommern**

Auf der 20. Fachausstellung für Landwirtschaft und Ernährung, Fischwirtschaft, Forst, Jagd und Gartenbau, der Mela in Mühlengiez bei Güstrow, war die Landestierschau, wie in jedem Jahr, der Publikumsmagnet. Mit einem Besucherrekord von 68.900 Gästen ist die 20. Auflage von Norddeutschlands größter Agrarmesse, die MeLa 2010, zu Ende gegangen. Es war auch bei der Jubiläums - MeLa erklärtes Ziel der Veranstalter den Charakter einer Fachmesse zu erhalten und außerdem ein breites Publikum anzusprechen, das Interesse am Erleben einer lebendigen, praxisnahen Landwirtschaft hat und den Anspruch auf fundierte Verbraucherinformationen erhebt. In der Zeit vom 16. bis 19. September 2010 stellten 421 Züchter 1.417 Tiere in 178 Rassen und Farbschlägen vor.

Auf einer vergrößerten Ausstellungsfläche von insgesamt 17 ha waren 970 Aussteller vertreten, die ihre Produkte und Dienstleistungen für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum präsentierten. 18 Aussteller aus zehn Gastländern bereicherten die Themenvielfalt.

In den Tierhallen und auf dem Freigelände wurden durch die Tierzüchter die Vielfalt der Rassen und die Leistungsstärke der in M-V gehaltenen landwirtschaftlichen Nutztiere gezeigt. Dank der Unterstützung durch die zahlreichen Sponsoren konnten die Preisträger der Landestierschau entsprechend gewürdigt werden.

Ein besonderes Augenmerk der Veranstalter ist auf den landwirtschaftlichen Nachwuchs gerichtet. Mit der Kinder-Mela wurde zum dritten Mal eine große Resonanz bei den Kindern und Jugendlichen der umliegenden Schulen sowie den Eltern und Erziehern erreicht.

Die Honigbiene, das Tier der MeLa 2010, wurde vom Landesverband der Imker M-V e.V. und dem Landesverband der Buckfastimker M-V e.V. präsentiert. Auf einem eigens für diesen Zweck ausgestalteten Gelände mit Blühstreifen sowie speziell hergerichteten Schaubeuten und Langstroth - Holzmagazinen wurden die Bienenhaltung und die Honiggewinnung und -verarbeitung demonstriert. Die Besucher konnten durch Glasfenster einen Blick in den Bienenstock werfen und sich über das Zusammenspiel des Bienenvolkes informieren. Für viele Imker fanden sich kompetente Ansprechpartner und die Besucher hatten neben dem Naturerlebnis „Honigbiene“ die Möglichkeit eine breite Produktpalette käuflich zu erwerben.

Auf der Landeselitestutenschau wurde beim Mecklenburger Warmblut die Stute Sambafee von Rüdiger Tremp, Stülow, zur Siegerin gekürt und mit der Urkunde des Landwirtschaftsministers ausgezeichnet. Norderelbe, die beste Stute des Rheinisch-Deutschen Kaltblut, wurde von Günther Lüdders, Laschendorf, vorgestellt. Er konnte für seinen Züchterfolg eine FN - Plakette in Silber in Empfang nehmen.

Aus den für die Landeselitestutenschau qualifizierten Stuten der Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen kürte die Kommission die besten Stuten in den vorgestellten Rassen. Die Deutsche Reitponystute Bisquit W von Peggy Lienke, Groß Plasten, war die Siegerin in ihrer Wettbewerbsgruppe und erhielt die FN-Plakette in Silber. Die Siegerstute bei den Shetlandponys Gold Diva kam aus Dodow von der ZG Hempfling.

Als beste Haflinger Stute wurde Montana von Horst Dobbratz, Sietow, bewertet und mit der FN - Plakette in Silber ausgezeichnet. Den zweiten Platz belegte Askhona aus der Zucht des Haflingergestüts Reimer, Zarnewan.

Die Rasse des Deutschen Partbred Shetland Pony wurde erfolgreich vorgestellt vom Züchter M. Staacke aus Eyendorf mit der Stute Pauline, die mit einem Ia - Preis und der Tierzuchtplakette in Gold ausgezeichnet wurde.

Bei der Rasse der Fjordpferde wurde die Stute Maika, des Züchter Reinhard Gombert aus Pampow mit dem Ia - Preis und dem Tierzuchtpreis in Gold geehrt.

Bei den Jungzüchterwettbewerben, an deren Ausschreibung sich wiederum alle Zuchtverbände beteiligten, waren 117 Kinder und Jugendliche in 20 Kategorien aktiv.

Mit dem Preis des Deutschen Bauernverlages GmbH, Berlin als beste Nachwuchszüchter wurden junge Züchter aus den Tierzuchtverbänden ausgezeichnet. Erstmals waren Schüler vertreten, die sich in ihrer Freizeit mit der Bienenzucht beschäftigen.

Der Juniorpreis der Tierzucht, ausgelobt vom Deutschen Bauernverlag, wurde an Dörte Wolfgramm, einer passionierten Pferdezüchterin, verliehen. Neben ihrer Tätigkeit als Vorstandsmitglied der Rasseinteressengemeinschaft Haflinger unterstützt sie aktiv die Zucht- und Jugendarbeit des Verbandes der Pferdezüchter M-V e.V..

Der landesoffene Wettbewerb im Spinnen von Schafwolle wurde von 30 Frauen, Männern und Jugendlichen bestritten. Die Siegerin, Karin Pflüger aus Wittenburg, erhielt den Ehrenpreis des Landwirtschaftsministers.

Das Schauschere von Schafen und Angorakaninchen, das Schaumelken und die Demonstration von Klauenpflege und Hufbeschlag fanden bei den interessierten Besuchern reges Interesse.

Anlässlich des Bauertages verlieh Dr. Till Backhaus, Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern, den Tierzuchtpreis 2010 an Herrn Dr. agr. habil. Ernst-Jürgen Lode für seine Verdienste um die Tierzucht in Mecklenburg-Vorpommern.

Herr Dr. agr. habil. Ernst-Jürgen Lode wurde am 31. Dezember 1940 in Falkenhorst bei Posen geboren. Sein Vater war Güterdirektor der Siedlungsgesellschaft Ost und später Gutsdirektor in Crieven. Dadurch wurde Ernst-Jürgen Lode schon im Elternhaus sehr früh mit der Landwirtschaft vertraut.

Nachdem er 1959 in Schwedt das Abitur abgelegt hatte, nahm er ein Landwirtschaftsstudium an der Humboldt-Universität zu Berlin auf, das er 1967 als Diplom-Landwirt abschloss. Auch danach blieb er der Humboldt-Universität immer verbunden, qualifizierte sich dort 1971 zum Tierzuchtleiter, promovierte 1975 und erwarb mit der B-Promotion 1991 seine Lehrberechtigung.

Dr. Lode war nach dem Studium in verschiedenen landwirtschaftlichen Betrieben in verantwortungsvoller Position tätig, u. a. in den Tierzuchtgütern Neuenhagen, Köllitsch und Woldegk, dessen Direktor er bis 1991 war. Von 1978 bis 1981 war er über ein UNO-Projekt als Fachlehrer in Algerien tätig.

Ab dem 01.11.1991 übernahmen Herr Dr. Jürgen Lode und Herr Uwe Branding gemeinsam die Geschäftsführung der Rinderbesamung GmbH Woldegk und ab dem 24.06.1994 wurden beide auch Geschäftsführer des Rinderzuchtverbandes Mecklenburg-Vorpommern eG. Dass die Rinderzucht Mecklenburg-Vorpommern, heute ein wirtschaftlich starkes Unternehmen ist und weltweit einen guten Ruf genießt, ist auch ein Verdienst der Aufbauarbeit von Herrn Dr. Lode. Durch seine Ideen und sein Fachwissen entstand eine der modernsten Besamungsstationen Deutschlands. Die Züchterfolge des Rinderzuchtverbandes M-V mit den Bullen Notel, Basar und Raimon sind eng mit dem Wirken von Dr. Ernst-Jürgen Lode verbunden.

Er hat es verstanden mit Zielstrebigkeit und großer Einsatzbereitschaft die Umstrukturierung der Rinderzuchtorganisation in Mecklenburg Vorpommern voranzutreiben und den veränderten wirtschaftlichen Bedingungen anzupassen.

Seine erfolgreiche Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Einrichtungen auf nationaler und internationaler Ebene war ein Garant für die Anwendung aktueller Forschungsergebnisse in der Praxis.

2002 wurde Herr Dr. Ernst-Jürgen Lode zum Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde gewählt. Es ist sein Verdienst, dass viele Wissenschaftler, Studenten und praktische Landwirte sich wieder für die Veranstaltungen und Veröffentlichungen der DGfZ interessieren.

Am 22.01.2004 schied Herr Dr. Lode als Geschäftsführer des Rinderzuchtverbandes aus und ging in den Ruhestand. Neben seiner umfangreichen beruflichen Tätigkeit fand Herr Dr. Lode immer Zeit gesellschaftliche Verantwortung z. B. im Vorstand der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, im Pferdesportverein Woldegk e. V. sowie im Hegering Luzin und nach seiner Pensionierung als Bürgermeister seiner Heimatstadt wahrzunehmen.

### **Tabelle 3.1**

#### **Prämierung der besten Muttertiere auf der MeLa 2010**

<b>Beste Stute</b>		
<b>Schwälbchen</b>	Lebensnr.: DE 305053038585	geb.: 21.03.1985
Rasse:	Haflinger	
Vater: Stabil 446	Mutter: Schwalbe H 542 v. Staps	
Die Stute hat 18 Nachkommen in 20 Zuchtjahren (9 Stuten und 9 Hengste), unter der weiblichen Nachzucht sind 7 im Hauptstutbuch geführt, davon 3 Staats- und 1 Verbandsprämienstute.		
Besitzer:	Georg Wolter, Burg Stargard	

Tabelle 3.2

## Ergebnisse der Landeselitestutenschau am 17. September 2010

Rasse	Aussteller	Kat.-Nr.	Name	Platz	Prämierung
<b>Mecklenburger Warmblut</b>	Rüdiger Tresp, Stülow	22	Sambafee	1.	Minister-Urkunde, FN - Plakette Warmblut Silber Schärpe, Schleife
	Hasselmann GbR, Pelsin	17	Queen Jewel	2.	FN - Plakette Warmblut Silber, Schärpe, Schleife
	Joseph Auge, Klueß	3	Cuba	3.	Tierzuchtpreis Gold, Schleife
	Inga-Lill Söderberg, Saltsjåbaden (S)	14	Levana	4.	Tierzuchtpreis Silber, Schleife
	GbR Kretschmar Milchhof „Grüne Aue“, Wilhelminenhof	15	Miss Mimett	5.	Tierzuchtpreis Bronze, Schleife
	Reinhard & Torsten Beyer, Utzedel	18	Qintana	6.	Tierzuchtpreis Bronze, Schleife
<b>Lewitzer</b>	Peter Weitzbrich, Stiepelse	54	Schelli	1.	Tierzuchtpreis Silber, Schärpe, Schleife
<b>Rheinisch-Deutsches Kaltblut</b>	Günther Lüdders, Laschendorf	58	Norderelbe	1.	FN - Plakette Kaltblut Silber, Schärpe, Schleife
	Manfred Scheel, Spoldershagen	56	Betzi	2.	FN - Plakette Kaltblut Silber, Schleife
<b>Deutsches Reitpony</b>	Peggy Lienke, Groß Plasten	61	Bisquit W	1.	FN - Plakette Pony Silber, Schärpe, Schleife
	Wolfgang Harder, Proseken	63	Noblesse II	2.	Tierzuchtpreis Gold, Schleife
<b>Haflinger</b>	Horst Dobbratz, Sietow	72	Montana	1.	FN - Plakette Pony Silber, Schärpe, Schleife
	Haflingergestüt Reimer, Zarnewanz	73	Askhona	2.	Tierzuchtpreis Gold, Schleife
	ZG Krug, Brüel	70	Swara	3.	Tierzuchtpreis Gold, Schleife

Rasse	Aussteller	Kat.-Nr.	Name	Platz	Prämierung
	Reinhard & Erika Bickmann, Werder	80	Steinperle	4.	Tierzuchtpreis Gold, Schleife
<b>Fjordpferd</b>	Reinhard Gombert, Pampow	64	Maika		Tierzuchtpreis Gold, Schärpe, Schleife
<b>Pinto</b>	Anke Knippelberg, Jessenitz-Dorf	66	Mondfee K		Tierzuchtpreis Bronze, Schärpe, Schleife
<b>Deutsches Partbred Shetlandpony</b>	Michael Staacke, Eyendorf	101	Pauline		Tierzuchtpreis Gold, Schärpe, Schleife
<b>Shetlandpony</b>	ZG Hempfling, Dodow	90	Gold Diva	1.	BMELV - Plakette Gold, Schärpe, Schleife, Hansano Milch - Korb
	Stefan Schumann, Vellahn	96	Wastina	2.	Tierzuchtpreis Silber, Schleife
<b>Trakehner</b>	Familie Dettmering, Gut Tribbevitz/Rügen		Lassada		Tierzuchtpreis Silber, Schärpe, Schleife

#### 4 Adressen der Einrichtungen und Organisationen der Tierzucht in Mecklenburg-Vorpommern

Behörde/Einrichtung	Funktion		Anschrift/Telefon/Fax
<b>Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>	Referentin für tierische Erzeugung und Tierzucht	Dr. Christiane Profittlich <a href="mailto:c.profittlich@lu.mv-regierung.de">c.profittlich@lu.mv-regierung.de</a>	Paulshöher Weg 1 19048 Schwerin Tel.: 0385/5886372 Fax: 0385/5886024
<b>Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei</b>	Erster Direktor	Prof. Dr. Dr. Frerk Feldhusen <a href="mailto:poststelle@lallf.mvnet.de">poststelle@lallf.mvnet.de</a>	Thierfelderstraße 18 18059 Rostock Tel.: 0381/4035-0 Fax: 0381/4001510
Dezernat Tierzucht, ökologischer Landbau, Förderung	Dezernatsleiter Dezernent für Pferdezucht	Dr. Ronald Giese <a href="mailto:ronald.giese@lallf.mvnet.de">ronald.giese@lallf.mvnet.de</a>	Thierfelderstraße 18 18059 Rostock Tel.: 0381/4035650
Fax: 0381/4035665			
	Dezernent für Schweinezucht	Dr. Siegfried Hoffmann <a href="mailto:siegfried.hoffmann@lallf.mvnet.de">siegfried.hoffmann@lallf.mvnet.de</a>	Tel.: 0381/4035651
	Dezernentin für Rinderzucht	Dr. Ursula Leege <a href="mailto:ursula.leege@lallf.mvnet.de">ursula.leege@lallf.mvnet.de</a>	Tel.: 0381/4035652
	Dezernent für Kleintiere	Dr. Hartmut Cziehso <a href="mailto:hartmut.cziehso@lallf.mvnet.de">hartmut.cziehso@lallf.mvnet.de</a>	Tel.: 0381/4035653
	Sachbearbeiterin für Schaf- und Ziegenzucht	Jutta Simon <a href="mailto:jutta.simon@lallf.mvnet.de">jutta.simon@lallf.mvnet.de</a>	Tel.: 0381/4035654

Behörde/Einrichtung	Funktion		Anschrift/Telefon/Fax
<b>Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern</b>			<a href="http://www.agrarnet-mv.de">www.agrarnet-mv.de</a> <a href="mailto:poststelle@lfa.mvnet.de">poststelle@lfa.mvnet.de</a>
Institut für Tierproduktion	Institutsleiter	Dr. Peter Sanftleben <a href="mailto:p.sanftleben@lfa.mvnet.de">p.sanftleben@lfa.mvnet.de</a>	Wilhelm-Stahl-Allee 2 18196 Dummerstorf Tel.: 038208/630310 Fax: 038208/630311
<b>Universität Rostock</b>			<a href="http://www.uni-rostock.de">www.uni-rostock.de</a>
Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät	Dekan	Prof. Dr. Elmar Mohr <a href="mailto:dekan.auf@uni-rostock.de">dekan.auf@uni-rostock.de</a>	Justus-von-Liebig-Weg 6 18059 Rostock Tel.: 0381/4983000 3001 Fax: 0381/4983002
<b>Hochschule Neubrandenburg</b>			<a href="http://www.fh-nb.de">www.fh-nb.de</a>
Fachbereich Agrarwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft	Dekan	Prof. Dr. Ludwig Popp <a href="mailto:popp@hs-nb.de">popp@hs-nb.de</a>	Brodaer Str. 2 17033 Neubrandenburg Tel.: 0395/5693500 212 Fax: 0395/5693549
<b>Leibniz-Institut für Nutztierbiologie</b>			<a href="http://www.fbn-dummerstorf.de">www.fbn-dummerstorf.de</a>
	Vorstand	Prof. Dr. habil. Manfred Schwerin <a href="mailto:schwerin@fbn-dummerstorf.de">schwerin@fbn-dummerstorf.de</a>	Wilhelm-Stahl-Allee 2 18196 Dummerstorf Tel.: 038208/68600 Fax: 038208/68602

**Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

**Geschäftsstelle:** Charles-Darwin-Ring 4  
18059 Rostock  
Tel.: 0381/4403387-0  
Fax: 0381/4403387-7

[www.pferdezuchtverband-mv.de](http://www.pferdezuchtverband-mv.de)  
[info@pferdezuchtverband-mv.de](mailto:info@pferdezuchtverband-mv.de)

Funktion		Anschrift	Telefon privat	dienstlich/mobil
Präsident	Dr. Manfred Köhler	Jasmunder Milcherzeuger GmbH 18551 Sagard		038302/81310
Geschäftsführer und Zuchtleiter	Uwe Witt			0381/44033871 0171/3118311

**Verband der Züchter und Freunde des Ostpreußischen Warmblutpferdes Trakehner Abstammung e.V.****Zuchtbezirk Neue Bundesländer/Berlin**

**Geschäftsstelle:** Gestüt Ganschow  
18276 Ganschow  
Tel.: 038458/20226  
Fax: 038458/20227

[www.trakehner-ost.de](http://www.trakehner-ost.de)  
[gestuet-ganschow@t-online.de](mailto:gestuet-ganschow@t-online.de)

Funktion		Anschrift	Telefon privat	dienstlich/mobil
Vorsitzender	Friedhelm Mencke	Gestüt Ganschow 18276 Ganschow		038458/20226 0172/3876750

**Verband der Züchter des Oldenburger Pferdes e.V.****Bezirk Mecklenburg-Vorpommern**

**Geschäftsstelle:** Dorfstr. 7a  
19243 Pogreß  
Tel.: 03869-257  
Fax:

[www.oldenburger-pferde.com](http://www.oldenburger-pferde.com)  
[Micha.Taube@web.de](mailto:Micha.Taube@web.de)

Funktion		Anschrift	Telefon privat	dienstlich/mobil
Vorsitzender	Michael Taube			0171/3826333

**Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.**

**Geschäftsstelle:** Charles-Darwin-Ring 4 [www.pferdesportverband-mv.de](http://www.pferdesportverband-mv.de)  
 18059 Rostock [pferdesportverband-mv@t-online.de](mailto:pferdesportverband-mv@t-online.de)  
 Tel.: 0381/3778735  
 3778907  
 Fax: 0381/3778917

Funktion	Anschrift	Telefon privat	dienstlich/mobil
Präsident	Dr. Burkhard Dittmann Friedensstr. 1a 17194 Hohen Wangelin		0395/3805801 0173/6190064
Geschäftsführer	Hans-Joachim Begall		0381/3778735 0173/6442017

**Landgestüt Redefin**

**Geschäftsstelle:** Hofchaussee [www.landgestuet-redefin.de](http://www.landgestuet-redefin.de)  
 19230 Redefin [info@landgestuet-redefin.de](mailto:info@landgestuet-redefin.de)  
 Tel.: 038854/6200  
 Fax: 038854/62011

Funktion	Anschrift	Telefon privat	dienstlich/mobil
Geschäftsführerin	Antje Kerber		038854/6200